Montags den 19. August 1816.



Brestaufche

auf das Interesse ber Commerzien der Schlef. Lande eingerichtete:

Frag, und Anzeigungs-Nachrichten.

Befanntmachung.

leztere von 771. gem Boricein gefommen. Die Erfteren find aus einer meffingarstigen; fchiecht verfilberten Metalimaffe, die bervorscheinende Meffingfarbe und das unfcheinbare Geprage; vorzüglich des Aberses teigen beim er fien Anglich fur beren unfcheinbeit.

Die 8 Grofchen-Sinde find nach einem achten abgeformet und aus einer fprod.
ben ; leichtfluffigen Wetallmitchung pegoffen ; daher bas Geprage ziemlich flarf aufs : gebrucht ift , und nur die bleigraue Farbe und bas fettattige Anfühlen konnen als

auffallende Rennzeichen ber Unachtheit Dienen."

E83

Es ift biefe falfche Munge um 20 hollandifche Us ju leicht, und wird, bost gelege, icon durch einen leichten Schlag des Sammers gerfpringen.

Das Publicum wird hiervon benachrichtigt, um fic vor Diefer falfden Dans

ge in Micht gu nehmen.

Bredlau ben Sten Auguft 1816.

Ronigl. Preugliche Regierung.

Bekanntmachung, betreffend bie Berdingung bes Berpflegungs. bedarfs für Die im Breslauschen Regierungs Departement

garnisonirenben Truppen.

Der jur Berdingung des Berpflegungsbedarfs far bie in bem biefigen Reglerungs Departement garnifonirenden Truppen burch die Befanntmechung in ben öffentlichen Blattern bom 29. Juli e. auf ben ig. Auguft c. anbergumte Licita Monstermin wird hiedurch auf den 28. August c. mit der Aufforderung an die Entres prifeluflige verlegt, fich jur Abgabe ihrer Gebothe anftatt bes 19ten Diefes, am 28fien diefes Monats fruh um 9 Uhr in bem Lofale ber unterzeichneten Ronigl. Regierung einzufinden, woben jugleich wegen bes Cautions-Puntes auf das oben gedachte Bublifandum biedurch Bezug genommen wird. g.)

Breslau den gten August 1816.

Ronigl. Prenf. Regierung.

Bekanntmachung, wegen Verbingung des Verpflegungs : Bedarfs für die im Oppelnschen Regierungs Departement garnisonirenden Truppen für ben Zeitraum vom iften Rovember b. 3. ab.

3m Berfolg des Publicandt im Amtsblatt b. 3. Ctud 12. Drc. 105. Dag. 147. 148. bom 18ten Juli c. wegen Berdingung Des Natural Berpflegungs Bedarfs für die garnifonicenden Eruppen im Oppelnichen Departement für ben Monat October D. J. wird nunmehr auch bierdurch befannt gemacht, baf ber biese fällige Bedarf an Brodt : Roggen und Fourage für ble Beit vom iften Rovember c. ab an ben Mindefiforbernben verdungen werden foll.

Die Licitation felbft wird alternative auf ben Beitraum;

a) vom iften Rovember 1816., bis Ende Upril 1817., und

b) bom iften Rovember 1816., bis Ende Rovember 1817., gerichtet werben, fo baf fur jeden Bettraum befondere Forderungen gefcheben muffen.

Bill ein Lieferant ben Bebarf fur fammtliche Garnifon: Stabte, mit Ginfchluß ber an der poblnifchen Grenze flationirten Commando's und ber Geneb'armerte in ben Ereifen, abernehmen, ober finden fich Entrepreneuers, Die auf einzelne Ereife aber befondere Garnifan = Stabte ihre Forderungen richten wollen, fo bleibt forches jedem

gebem unbenommen, und muffen die Forderungen für jeden ber oben fub 2lt. s. und

b. gedachten benden Beltraume befonders gefcheben.

Die Entreprifelufligen werben aufgeforbert, jur Abgabe ihrer Forberungen Jum 26ifen August c. Bormittage um 9 Uhr im Locale ber Iften Abtheilung ber une Rerzeichneten Romigl. Regierung fich einzufinden, und haben Diejenigen Creife ober Judividuen aus denfelben, die an biefer Lieferung Theil ju nehmen munfchen, went Re nicht perfonlich erfebeinen, ihre fchriftilchen Offerten bis jum Zoften Buguft C. anhero einzufenden. Gie muffen fich aber megen ber Garnifon : Grabte, für mel che fie liefern wollen, tugleichen über die Preife und die benden Zeitraume febr Seftimmt erflaren.

Der Bufchlag wird ber Approbation bes Ronigl. Finang-Minifferit vorbehalten. Ber in bem Bic tationstermine nicht Minbeftfordernder geblieben ift, auf befe fen Forderung fann nie Rudficht genommen werden; auch wird das Ronigl bobe Finang : Minifterium ben Untauf auf eigene Rechnung verantaffen , wenn die in bent Biethungerermine gemachten Forderungen nicht annehmlich befunden werden.

Die Ablieferung bes von einem Entrepreneur übernommenen Bedarfs Quant Beginnt am 15ten October c., und zwar fiets nach einem zwenmonatlichen Bedarf.

Die Bablung batur gefchieht gur Salfte in Ereforfceinen, gur Salfte baar, fpateftens 8 Bochen, von bem Tage ab gerechnet, an welchem die gehorig belegte Liquidation ben ber unberzeichneten Ronigl. Reglerung eingeht , biefen Sag mit eine

gefchioffen.

Bur Sicherheit bes Gebothe muß ber Minbeffordernde eine Caution vom gebn pro Cent von dem gangen auf den beftimmten Beitraum übernommenen Liefes runge Quanto gleich ben der Licitation leiften, und tonnen die übrigen fpeci-lem Bedingungen, die ben ber Licitation jum Grunde gelegt merben follen, in bet bles Agen Ronigl. Regierunge : Regiftratur por bem Termine eingefeben werben. 2.)

Oppein ben 31ften Juli 1816. Tite Abtheilung. Ronigl. Preuß. Regierung ju Onpeln.

Begen Berbingung ber Militair : Bedarfe : Lieferungen.

Da ju Berdingung ber Lieferungen fur Die im Departement Der Ronigl, Merglerung ju Breslau flationirten vaterlandichen Eruppen ber öffentliche Biethungeters Din auf den i gten August c. bereits anftebt, fo wird ber von unterzeichneter Res gierung auf eben Diefen Eng unterm Iften b. DR. ju Reichenbach anberaumte gleich. maßige Biethungetermin biermit aufgeboben und auf ben 26ften Auguft c. verlegeis welches ben Biethungsluftigen biermit befannt gemacht wird. g.)

Reichenbach ben bten Muguft 1816. Erfe Abthetfung. Ronigl. Regierung ju Reidenbach.

Citationus?

Citationes Edictales.

Bredlan ben igten Upril 18 6. Bon Ceiten bes unterzeichneten Ronial. Dher Landesgerichts von Echleften wird auf ben Untrag bes Ro itl. Preuf. Magford von ber Armee v. Thielau, als bermalinen Defibers bes im Breslaufden Erei. fe belegenen Gutes Gilimenau, bas be lobren gegangene an ben Dberamts-Regies Funggrath v. Bobmer unterm 29ften Robember 1783. ausgefiellte Oppothefens Infrument über ein auf Diefem Gate fub Rub. 3. Dro. 2. er Effione bom 16. Des cember 1785. für das Matibaus v. Rievelfche Fiedeicommiß Infirmt mobo bem biefigen Magiftrat, ale Executorem perpetuum diefes Sidetcommiffes, eingetras genes Capital per 1400 Mible , wovon gegenwarilg der Mattbaus Baron v Ries Del und lowenftern ju Obernick ben Braubnit Die Binfen bezieht, webft ben bepben bagi geborigen Spothetenfcheinen vom 16. Januar 1784, und 3 Februar 1786. bier mit off ntlich aufgebothen; und werben alle Diejenigen unbefannten etwanigen Pa endenten, weiche an gedachte Inftrumente und auf bas auf genanntem Gute baftenbe Bibeicommiß = Capital per 14000 Rtblr. Courant als Eigentbumer, Ceffionarien . Pfand : oder fonflige Briefs Juhaber irgend einige Unipruche ju baben permeinen, bierburch aufgeforbert: biefe ibre Unipruche in bem gu beren Ungabe angef been peremtorichen Sermine ben ihten Geptember b. 3 Bormittage um To Uhr por bem Ober, Landesgerichts Referendario Butte auf hiefigem Obers gandes gerichte & Saufe entweder in Derfon ober burch genugfam informirte und les gitimirte Mandatarien (woju ihnen ben etwa ermangeinder Befannifchaft unter Den hiefigen Juftigcommiffarien Der Sofrath Braffert, Der Regierunge Affeffor Muller und der Juffigcommiffarius Romag vorgeichlagen merben, an beren einen fle fich wenden fonnen) ju Protocoll anzumelden und ju beicheinigen fobann aber Das Weitere gu gemartigen. Im Sall aber die an gedachte Sppotheten : Infrus -mente Anspruchbabenden fich nicht melben follten, bann merben fie mit biefen Un= fpruchen praclubirt, ihnen damit ein emiges Stillichmeigen auferlegt, bas verlobe ren gegangene Inftrument amortifirt, ihre Unipruche barauf und bie barin ermabnte Doft für erlofden erflart, und ber gegenmartige Inhaber als ber einzige rechtsmafe Age Eigenthumer bes eingetragenen Capitals von 14000 Rtblr. angenommen mers Ronigl. Dreug. Ober Landesgericht von Schleffen.

Breslan ben gten April 1816. Bor bas hiefige Rouigt. Gradtgericht und ben von bemfelben authorifirten Liquidations - Commiffario Berrn Juftigrath Rraufe werden nunmehre nach der in Gemagheit ber Allerhochften Cabinethorbre vom 20. Mars a. c. erfolgter Wiederaufhebung Des unterm 30. July 1812. emauirten Edicts wegen Suspenfion ber Militair-Prozesse alle die unbefannten Greditores Des verftorbenen Rreifchmer Johann Christian Loren; und fammtliche Darunter befindliche Militair-Pers fonen welche an das hintertaffene Bermogen bes gedachten Kretschmer Lorenz über wels des der erbichaftl. Liquidations = Prozeff erofnet worden, irgend einen rechtsgultigen Alnipruch ju haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, vom 22. Inly c. angerechnet, bintien 3 Monaten ; fpateftens aber in dem auf ben 23. October c. Bormittags um 10 Uhr anffebenben Termino liquidationis peremtorio ihre Forderung an den Lorengichen Rach= tag entweder in Perfon oder durch einen gulagigen und mit hinreichender Juformation berfebenen Mandgrarium angumelben, ben Betrag und bie Urt ihrer Forberung ums ftandlich angugeben, die Documente, Brieffchaften und übrigen Beweißmittel, womit fie ble Babrbeit und Richtigfeit ihrer Unfpruche ju erweifen gebenten, in Driginalibus

Wall that the Assert Country Sheet States

. portue

vorzulegen, bas Mothige gum Protocoll anzuzeigen, und alebenn ble gefetymäßige Mus fegung in bem Claffifications-Urtel ju gewärtigen; mogegen fie bet ihrem Unebleiben und unterlagner Un neldung ihrer Anipruche ju erwarten haben bag fie aller ihrer et= wanigen Borrechte fur verluftig erflart, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was lad Befriedigung ber fich gemelbeten Glaubiger von der Maffe noch übrig bleis ben mochte, werden verwiesen werden. Hebrigens werden diejenigen Glaubiger, mels de burch gefetzliche Urfachen an dem perfonuthen Erfcheinen gehindert werden, und benen es an Bekanntichaft unter den biefigen Rechtefreunden fehit, die Juftig-Commife farien Berrn Enge und Berr Stadtrath Mide angewiesen von benen fie fich einen gu wählen und mit Bollmacht und Information zu verfeben haben, Ronigl. Stabt=Gericht.

**) Bredlau ben 23ften April 1816. Bor bas biefige Ronigl. Gtadtgericht und ben von bemfelben authorifirten Liquidationes Commiffario, Beren Juftigrats Bepbolph, werden nach ber burch die Allerhochfte Cabinetsordre vom goffen Mare a. c. erfolgten 2Biederaufhebung ber bisber fatt gefundenen Guspenfion ber Militar angebenden Projeffe nunmehro alle Diejenigen Militarperfonen, welchen obige Berordnung ju flatten gefommen, und die an bas nachgeiaffene Bermogen ber un= Derebelicht verftorbenen Johanne Eleonore Tralles das in denen nunmehro eingegabte ten Raufgelder fur bas berfelben jugeborige auf ber Catharinengaffe gelegene baus, in verfchiednen Dratiofis, Rleidungsftuden und Mobiliare bestanden, irgend einen rechtegultigen Unipruch ju baben vermeinen, bierdurch vorgeladen, vom 19. 214s guft an gerechnet, binnen 9 Bochen, fpateftens aber in bem auf ben 17ten Detober c. Bormittage um tr. Uhr onftebenden Termino liquidationis peremtorio ihre Forberung an Die verflorbene Tralles entweder in Perfon ober durch einen gutafigen und mit binreichender Information berfebenen Dandatarium anzumelben, ben Bes tray und die Ure threr Forberung umftandlich anzugeben, folche burch die in Driginalibus mit ju bringenden Documente gu befcheinigen, bas Motbige jum Protos toll anjugeigen und alebenn das Weitere ju gemartigen; wogegen fie bep ihrem Ausbleiben und unterlaffener Unmeldung threr Unfpruche ju erwarten haben, Daß fle aller ihrer etwanigen Borrechte fur verluftig erflart und mit ihren Forderungen nur an basjenige, mas nach Befriedigung ber fich meldenden Glaubiger bon bem Rachlaß übrig bleiben mochte, werben vermiefen merden. Uebrigens merden benjenigen Glaubigern, welchen es an Befanntichaft unter ben hiefigen Rechtsfreuns ben fehlt , Die Juftigcommiffarit herren Enge und Daur angewiefen , von benen fie fich einen ju mablen und mit Bollmacht und Information gu verfeben baben.

Sum Ronigt. Gericht biefiger Sanpt= und Refiveniflabt

verordnete Director und Juftigratbe.

") Brestau ben iften April 1816. Bor bas blefige Ronigl. Stadtgericht und ben von bemfelben authorifirten Commiffarto, Gerrn Juftigrath Rraufe, were Den nach ber burch bie Allerhochfte CabinetBorbre erfolgten Bieberaufbebung ber bisher flatt gefundenen Guspenfion die das Militar angehenden Projeffe nunmehro Die unbefannten Erben und Erbnehmer Des im Sabr 18.4. ohne Teffament verflor= benen hiefigen Burgers und Tuchicheerer Johann Gottfried Steingraber, welche an bas nicht unbedeutende nachgelaffene Bermogen beffelben aus natürlichem Erbe gangbrechte irgeno einen Uniprud ju baben vermeinen, hierdurch mit ber Muffor: Derung vorgeladen, fich binnen 9 Monaten und langftens in bem auf ben 20. Das 1817.

2817. Bormittage und mit hinreichenden Termino peremtorio emweder in Berfow wert durch julaftige und mit hinreichender Information versehene Bevollmächtigte einzusinden, ihre Berwandschafts Berhaltniffe mit dem verstorbenen Steingraber darzuthun, solche gehörig zu beweisen und ihre Rechte an den Nachlaß desselben auszusühren; wogegen sie ben ihrem Außenbleiben und unterlastener Anzeige zu gewärtigen haben, daß über den Nachlaß des Luchscheerer Steingraber als herrnlosses Gut nach Borschrift der Gesehe versahren, und solcher der hiesigen Stadtkammeren zugesprochen werden wird. Uebrigenst werden denjenigen, welchen es aus Betanntschaft unter den biesigen Rechtsfreunden sehlt, die herren Justizcommissarit Enge und Müller jun. angewiesen, von denen sie sich einen zu wählen und mit

Bollmacht und Information ju verfeben haben.

*) Bredtau ben gten April 1816. Bor bas bieffge Ronigl. Stadtgericht und den von bemfelben authorifirten Liquidations-Commiffario, herrn Jufigrath Borowsty, werden nach nunmehro erfolgter Bieberaufbebung der durch die Bere ordnung vom goften Juli 1812. verfügten Guspenfion der bas Militat angebenden Projeffe alle und jede Militarperfonen, benen diefe Beroronung bieber ju ftatten gefommen, welche an das auf den Grund eines gerichtlich gefchloffenen Bergleichs wieberum fren gegebene Bermogen bes Raufmann Carl Beutert jun. irgend einen Rechtsgultigen Unfpruch ju baben vermeinen, hierdurch vorgelaben, vom 19. Um auft c, an gerechnet, binnen 3 Monaten, fpateffens aber in bem auf ben 19. Des Dember c. Bormittags um 11 Ubr anftebenben Cermino liquidationis peremtorio ibre Forberung an ben Raufmann Carl Penfert jun: entweder in Berfon ober durch einen julagigen und mit binreichenter Information verfebenen Danbatarium ans Jugeben, Die Dofumente und übrigen Beweismittel, womit fie bie Babrbeit und Richtigfeit ihrer Unfprude ju erweifen gebenten , in Driginalitus porgulegen , bas Mothige jum Protofoll anzuzeigen und alebenn bas Beiter ju gewärrigen; mograen de ben ihrem Auffenbleiben und unterlaffener Unmelbung ihrer Unipruche ju erwars ten baben, baf fie mit allen ihren Korberungen an ben mehrgenonnten Raufmann Beufert fan: pracludirt und ihnen Deshalb mider die übrigen Glaubiger ein immete mabrendes Stillfchmeigen auferlegt merben wirb. Uebrigens merben benjenigen Blaubigern, welche durch gefehliche Urfachen an bem perfonlichen Ericheinen gehindert werden und benen es an Befannticaft unter ben biefigen Rechtsfreunden fehlt, bie Ruftigcommiffarit herren Riebel und Stadtrath Mide angewiesen, von ben n fie fich einen ju mablen und mit Bollmacht und Information ju verfeben haben.

Liegnis den ioten Man 1816. Es ift über den Rachloß des im Sepstember 1815, verfiorbenen Dof's und Eviminalrath Eitner auf den Antrag deffen Inteffaterden der erbichoftliche Liquidationeprozes eröffnet und deffen Anfang auf die Mittagstunde des heutigen Tages, wo die Eröffnung beichloffen ward, festger set worden. Alle unbekannten Gläubiger des Berstorbenen werden daher vorger Jaden, in dem zur Anmeldung und Rechtfertigung ibrer Ansprüche auf den 10. Sepstember Bormittags um 10 Uhr anberaumten Termine vor dem ernannten Depustato, herrn Oberskandesgerichts Rath Baumeister, auf dem Oberskandesgericht zu Slog u entweder personlich oder durch einen hinreichend informirten und gesesslich bevollmächtigten hiesigen Justiz-Commissarium zu erscheinen, ihre Forderungen zu liquiviren und zu justificiren, so wie hienachst in dem abzufassenden Prioritäts. uttel ihre Ansseung; im Fall ihres Ausbleidens aber zu gewärtigen, das sie aller

etwanizen

etwanigen Borrechte verlufilg erklart und mit ihren fpater angebrachten Forberufe gen nur an dasjenige, mas nach Befriedigung der fich gemeibeten Glauviger von der Daffe noch übrig bleiben mochte, werden verwiesen merben Monigl. Preug. Ober gandesgericht von Rieberichlefien und ber gaufig.

Brieg den 3often Upril 1816. Bon bem Ronig! Der standesgericht un Oberfchiefien werden auf Unfuchen des Steuer-Einnehmer Sohn alle Dienis gen, welche an den verlohren gegangenen fur die Gemeinde Biefe von Dem Reus flabter Ereis : Steueramte unter Aro. 22. mit bem Jahlunges Datum ben 4ten Juni 1810. ausgefielten Ctaats Anleibefdem über 150 Rtblr Cour., auf welchen die Zimen von i Jahr 27 Tagen gegabit find, irgend einen Anfpruch ju baben vers meinen, bierourch aufgefordert, fich binnen brep Monaten und fpateftens in dem auf den 12ten Geptember 1816, por bem Deputirten, Derra Dber ganbeegerichtes Rath Scheller II., anberaumten Prajudicialtermin Bormutage 9 libr in ben 3:me mern bes bieffigen Dber Contesgerichts entweber perfonlich ober burch einen mit Bollmacht verfebenen Mandatarium, wogu thnen ben ermangelnder Befanntichaft Die Jufligcommiffarien Cherhard, Stodel und Juftig-Commiffionerath Beper por-Befchlagen werden, geborig ju melben, ihre Unfpruche anzuzeigen und gu befchels Digen; widrigenfalls fie mit benfelben nicht weiter werden gehort, fondern ihnen Desbaib ein emiges Stillichweigen auferlegt, gedachter Staats . Unleihefchein für mortificirt erflart, und fatt beffelben ein neuer Scheln wird ausgefertigt merben.

Ronigl Breuf. Ober . Landesgericht von Dberichlefien.

Ditmachau ben 28ffen Dan 1816. Bon bem unterzeichneten Gerichte wird ber ichon fett geraumer Zeit vericollene Schuhmachergefelle Amand Rimptid. Ein Gobn Der langft verftorbenen Suffdmidt Anton Rimptfdichen Cheleute biefelbft, fo wie beffen etwanigen unbefannten Leibeserben und Erbnehmer, auf ben Untrag feiner bepben Schweffern Elifabeth Rimptfo verebel. Stracta und Barbara Rimpifc Berebel. Dicolans hiermit offentlich vorgelaben, fich innerhalb 9 Monaten langfiens aber in bem auf ben 4ten Upril 1817. angefesten peremtorifden Zermine Bormittage um 9 Ubr bor bem ernannten Commiffarto , Amtehauptmannichafte Rathe Teuber, auf dem hiefigen Amtshause entweder perfonlich ober fcbrifflich ju mels ben und weitere Unmeifung ju gewärtigen; widrigenfalls berfelbe nach Ublauf Diefes Termins fur todt ertlart und das ihm jugehorige Bermogen feinen bekannten nachffen Bermandten jugefprochen werben wird; ber Amand Rimptich ober beffen unbekannten Erben aber, wenn fie fich in ber Folge noch melben follten, Ita biglich an basjenige, mas aledann bep ben Empfangern noch vorhanden feyn burfe te, werben angewiefen werben.

Ronigl. ehemals fürfibifcoffice Umtshauptmannfchafe. Dieber-Boifdmis ben Jauer in Riederfchleften den 7ten Juni 1816. Bon bem hiefigen frenherrlich v. Richthofenschen Gerichtsamte wird ber bon bier Beburrige und nach ber Schlacht ben Jena im Jahre 1806. berfcollene Gartiff 300 bann Cari Friedrich Binmel ober beffen Leibeberben und Erbnehmer ad infantiant feines Batere bes hiefigen Juwobnere Johann Chriftoph Blumel und feiner Mutter Rofina Belena geb. Centner wegen bes ibm jugeborigen Refrutengelbes per 50 Rible. Dergeftalt edictaliter ciriret, daß er entweder felbit ober feine etwanigen unbefannten LeibeBerben binnen 3 Monaten, langftens aber in Termino peremtorio den 24ften Geptember b. 3. Bormittags um 9 Uhr in hiefiger Gerichteflate fich pers fonlice

fonlich oder forifflich melben, und fodann weitere Anweilung, auffenbleibenben falle aber ju gewärtigen haben, daß er ber zc. Blumet benen Gefegen gemaß für tobt ertlatt und über fein nachgelaffenes Bermogen mit Practufion der unbefannen Leibeberben nach benen Gefegen erkannt werden wird.

Daper, Jufitiarius.
Pitschen ben isten Juli 1816. Der aus Roschfomis Ereusburaschen Ereises in Schlenen geburige Musketter Michael Mischiaf vom Königl, schlesischen Reserve Musketter Bataillon bes herrn Mojor v. Bentheim, welcher auf der Retirade nach ber Schlacht ben kuben 6 Meilen biefeits Bauben von seinen Emmeraden am Wege krank liegend julest gesehen worden, wird auf Justanz seines Eheweibes in Gemäßbeit Allerhöchster Cabinetsordre vom 23sten September 18:00. hierdurch edictaliter cititt, sich in Termino den 29ster October a. c. früh um 9 Uhr in der Canzelen des unterzeichneten Gerichtsamtes hierselbst per onlich oder schrifts lich zu melden und weitere Anweisung zu erwarten, indem sonst, wenn er nicht ersseheint, mit seiner Todeserklärung versahren werden wird.

Mechfel Geld und Fonds Course. Brestau den 17. August 1816.

Steptum con . V. maßali . Ozo.									
Br	G.		Br.	G.					
Amsterdam Cour 4 W.	1 5 63	Kayserl. detto	-	931					
detto detto - 2 M.				91					
	1491		102	-					
detto detto 2 M.		Münze	1754	1754					
London 2 M 6 16	2	Banco Obligations	Section 1						
Paris 2 M.		Staats Schuld Scheines "							
Leipzig in W.Z a Vista -	IOI 1	Tresor Scheines	100	994					
Augsburg 2 M	11003	Lieferungs-Scheines	10000	San III					
Rerlin a Vifta 993	3	Stad Obligations							
detto 2 M	984	Wiener Einlöfungs-Scheine		354					
		Pfandbriefe von 1000 Kthir.	A COUNTY OF STREET	1033					
derto M) 354	TO SHARE THE PARTY OF		1053	1043					
detto in 20 Xr a Vista				-					
2.M.I -	1003	Disconto							
Holland Rand - Ducaren	952								

Bon dem Preif des Getreides in und außerhalb Breslau gamich von der beten S ete. Bom 12. bis 17, Anguft 1816. Den Thaler ju 524 far. gerechnet.

Der Scheffelt	Beigen.				Gerfte.	Haber.	
Breslaux	3 2	gr. 10'.		fgr.10'.		rebl. fgr. lb'.	
Der Schff, in Glas	1			16			
Der Schft in Liegalt							

(3025)

Benlage

zu Nro. XXXIV. des Breslauschen Intelligenz. Blattes vom 19. August 1816.

Bu verkaufen.

Breslan den 30. April 1816. Bon Geiten des unterzeichneten Ronigi. Dber. Landesgerichts wird hierdurch befannt gemacht, bag auf ben Untrag ber permittmeten Raufmann Marchand geb. Ditterich ju Liegnis Die Gubhaffatton bet bon dem Lieu enant und Canonicus v. Bonge auf Rimmerfatt verpfandeten und in bia Erecu ionis in Befchlag genommenen Pratiofen, namentlich:

1) Einer Feber mit Brillanten in Gilber gefaft und in Gold gefest, worin 240 größere und fleiner Brillanten, tarirt auf 600 Rthir.

2) Eines Medallone mit Rrone und 55 Brillanten, tagirt auf 400

3) Gines in gwen Gruden beftebenden Brillanten . Salsbandes mit 295 Stud Brillanten, auf 4) Eines runden großen Ringes mit 64 Brillanten, tagirt auf 650

5) Eines Ringes mit einem großen Saphir und 26 Brillanten

garnirt, tarirt auf 6) Enes Ringes mit einem großen Schmarago und 16 großen

Brillanten, tarirt auf . Summa bes gangen Werths 3000 Rthir.

befunden worden iff. Demnach werden alle Zablungsfähige bierdurch öffents lich aufgeforbert und vorgeiaben, in einem Zeitraum bon 6 Monaten in bem blergu angefetten peremtoriften Termine ben ibten December a. c. Bormittags um 10 Uhr bor bem Ronigl. Ober . Landesgerichte = Rath herrn v. Bener im Dars thepengimmer bes hiengen Dber : Landesgerichts : Saufes in Perfon ober burch ges borig informirte und mir Bollmacht verfebene Mandatarien aus der Babl ber biefigen Juftigcommiffarten zu ericheinen, die Bedingungen und Modalitaten ber Gubbaffation Dafelbit zu vernehmen, ihre Gebothe ju Brotocoll ju geben und ju gemars tigen, daß ber Bufchlag an den Deift. und Beftbiethenden gegen gerichtliche Ers legung bes baaren gangen Raufschillings erfolgen wird.

Ronigl. Preuf. Dber gandesgericht von Schlefien. Brestan den zien September 18 5. Bon Geiten Des unterzeichneten Ronigl. Ober ganveogerichts von Schleffen wird hierdurch befannt gemacht: baß auf ven Unreag der Beinrich Ludwig Graf v. Ronigeborffchen Erben Die Gubhaftafton der im Furftenthum Breslau und beffen Reumartifchen Ereife gelegenen com. binirten Guter Groß Beterwiß, Coslan und Zaugwiß nebft allen Realitaten, Ge-Bechtigfeiten und Rugungen, welche unterm 25. Dap c. a. nach der ben bem bies Agen Ronigt. Oberegandengericht, ben bem Ronigt. Ober gandengericht ju Brieg und bem Ronigt. Stadtgericht ju Reumarft aushängenden Proclama bengefügten, du jeder fchictlichen Zeit einzusehenden Tare juffigrathlich auf 87,020 Rible. 2 ggr. abgefcatt find, befunden werden. Deninach werden alle Befis und Bablangs: fabige bierdurch offentlich aufgeforbert und vorgeladen: in einem Zeitenume bon 9 Monaten, vom 4. September c. an gerechnet, in ben biergu angefesten Terminen, namlich: den 24. Februar 1816, und ben 15 Juni 1816., befonders aber in bom legten und peremtorifden Termine, ben Gedfien October 18.6. Borunttage um 10 Ubr por dem Ronigl. Oberskandesgerichts: Uffeffor heten Dietfc im Barthenens simmer bes hiefigen Dber Landesgerichtsbaufes in Perfon oder burch genorig informirte und mit Bollmacht verfebene Mandatarien aus ber Babi ber hiefigen Jufige commiffarien zu erscheinen, die befonderen Bedingungen und Modalitaten ber Gubbaftation Dafeloff ju vernehmen, ihre Gebothe ju Protofoll gu geben und ju gemartis gen, daß ber Bufchlag und die Adjudication an ben Befte und Meiftbierhenden erfole Jedoch bleiben allen Militair : und diefen gleich ju achtenden Berfonen, auf welche das Gulvenfione. Coict Unmendung findet, ihre etwanig in Redite ausbruct. Ith vorbehalten. Auf Die nach Ablauf Des peremtorijden Termind etwa eingehen. ben Gebothe wird aber feine Rudficht genommen werben, und foll nach gerichtli= der Erlegung bes Raufichillings, Die Lofchung ber fammtitchen fowohl ber eingetragenen ais der leer ausgehenden Forderungen, und zwar lettere ohne Production ber Inftrumente, verfügt werden. Ronial. Dreuß, Ober-Lanbedgericht von Schleffent.

Breslau ben 15. Marg 1816. Bon Geiten Des unterzeichneten Ronigf. Dber-Landesgerichts von Schleffen wird bierdurch befannt gemacht, bag auf ben Untrag eines Pfand = Glaubigere Die Gubhaftation ber jur Concuremaffe bes verforbenen falfe:lichen ruffifchen General o. Lindner auf Cammersmaldan geborigen Diamanten, Bruchgolo und Pratiofen, namentlich: bon

1) 289 Stuck Briffianten , 261 Carat a 40 Rthlr. Courant;

2) 34 Rofetten, im Werth 5 Rthir.;

3) 16 Brillanten, 4 Carat genau a 36 Rtblr.;

4) 4 großen Bandeloques, 54 Carat a 60 Riblr.; 5) 328 Stud Brillanten verschiedener Große, wiegen 21% Carat a 36 Ribl.;

6) 104 Rofetten, gufammen 20 Rtblr.; 7) 16 Rofetten, jufammen 20 Rthir.;

8) eines ovalen Ringes mit 67 Brillanten und 160 Rofetten , tagirt auf 450 Rthlr.;

9) eines bergleichen ovalen Ringes mit 17 Brillanten und 175 Rofetten, tarire auf 360 Ribir.; nebft verfchiebenen golbenen und filbernen Ordens

befunden worden ift. Demnach werden alle Befit und Jahlungsfähige hierdurch Einfaffungen, Dffentlich aufgeforbert und vorgelaben, in einem Zeitraum von 6 Monaten, vont Isten Dan a. c. an gerechnet, in ben biegu angefesten Terminen, namlich ben Trten Juli, ben 18ten Geptember a. c. Bormittags um 11 Ubr, befonvers aber in dem letten und peremtorifchen Termine den 18ten Rovember a. c. Bormittage um to Uhr por dem Ronigi. Dber Candesgerichts . Rath herrn v. Beper im Parthepengimmer des hiefigen Ober : Landesgerichts . Saufes in Perfon ober burch jus lafige Bevollmachtigte aus ber Babl ber hiefigen Juftigcommiffarten gu erfcheinen und die Bedingungen und Modalitaten ber Subhaftation zu vernehmen, ihre Gebothe ju Protocoll ju geben und ju gewärtigen, bag ber Buichlag und bie Abjudie cation

cation ber erfauften Pratiofen fur das hochfie Geboth gegen Erlegung bes baaren Rauffchtllinge fejort ertoige.

Romal. Prent. Dber : Landesgericht von Echlefien.

Citationes Creditorum.

Brestan den gten April 1816. Bon bem hiefigen Ronigl. Stadtgericht werden ben der gefchehenen Wiederaufhebung des Suspenfionsedicte Der bas Di= li dr angehenden Progeffe tiegenigen Militarperfonen, benen Diefes Goiet bisher bu flatten gefommen, und welche an bas in Eridam verfallene Bernidgen bes vere Rorbinen Rai fmann George Gottlieb Webety aus irgend einem Grunde rechtegul: tige Unfprüche ju bat en vermeinen, hierdurch vorgeladen, fich, vom iften Juli c. an gerechnet, binnen 3 Monaten fpateftene aber in bem auf den igten Detober c. anniehenden Termino peremtorio Bormittags um 10 Uhr vor bem biergu Deputirten Commiffario, herrn Juftgrath Bear, entweder in Perfon oder durch gulaffige und Mit hiere dender Information verfebene Bevollmachtigte, wogu ihnen in Ermans gelung der Betaunischatt unter den hiefigen Rechtofreunden Die Berren Junigcoms Iniffarien Corbardt und Muller jun. vorgefchlagen werden, gu melden, ihre Ulus forderungen angubringen und folde durch die mitzubringenden Documente genorig Bu bifcheinigen; mogegen die Ausbieibenden in gemartigen baten, daß fie mit allen ipren etwanigen Unfridden on die George Gottlieb Webaffyfche Daffe pracludire, und ihnen gegen die übrigen Glaubiger ein immermabrendes Gulffmorigen auferlegt werben mird.

Breslau den 9. Avri! 1816. Die unbefannten Glaubiger ber hiefelbft verftorbenen Wartframer. 2B it.we Johanna Dorothea Rofchwig, befonders aber Die refo. Di itrairverfon :, with an den verichuideren Rachlag derfelben irgenb einen rechtlichen 21 ifpruch in haben vermeinen, werden in Folge ber Elaffificatoria bom 3. April c. noch 2B! Derauihebung bes Sufpensiones Edicts hiermit anderweit edietaliter vorgelad n. fi.b in Liquidirung ihrer etwanigen Forderungen binnen 3 Monaten, uno gw langifens in bem auf ben 28ften Geptember c. anberaum: ten peremtorlich . Term. Bomittags um to Uhr vor dem Seren Juftigrath Bitte earw der in Berfon vorr durch gehorig legitimirte Bevill.nachtigte an unferer ges wohnlichen Ger bilit le ein un en, und darin ihre Forderungen an die Roichs wißiche Daff gu liquidiren uid gu juft ficiren; ben ihrem Auffenbleiben aber gu ges

wartigen, daß fie da nit merden praciudire merden.

Romal. Bericht ber Gtabt.

Liegnis den 25ften Upril 1816. Es ift über ten Rachlag bes am 22 3us Il 1813. ju Reiners verforbenen hiefigen Regierunge Baurathe S ermannn auf ben Untrag der big. auchormer'n Bormundichaft feiner mino-ennen Cochter nub eingigen Jureitat rbin ber erbichaftliche Eiguidetioneprojeß eroffnet und beffen Uns fang auf den 29ften Januar c., als den Lag, mo die Eroffnung befchloffen mard, festgesett worben. Alle unbefannte Glaubiger des Berftorbenen, und nach der nanmehr erfoluten Aufebung des Militain= Guspenfiones-Edicte auch die Glaus big. aus dem Mititairitande, werden daher vorgeladen, in dem jur Unmelbung und Rechtiermaung ihre Uniprude auf den toten Geprember a. c. Bormittags um to Uhr anbera mien ? eemine vor dem ernannten Devutato, herrn Dber: fans Desgericht = Rath p. Jariges, auf dem Dber = Landesgericht in Glogau entweder per= fönlich ober burch hinreichend informirte und gesetlich bebollmächtigte Ansticemmisserten, wozu die Justizsommisserten Seidel und Landmann vor i febingen verden, zu erscheinen, ihre Forderung zu liquidiren und zu justizieren, so wie bienacht ihre Unsehung in dem abzusallenden Prtoritätsutel; im rall ihres Ausblithens zu geswärtigen, daß sie aller etwanigen Borrechteverlusig ertlärt, und nur an bassenize, was nach Festiedigung der sich mellenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleis den möchte, werden verwiesen werden.

der Laufis.

Brieg ben gten Man 1816. Bon dem biefigen Ronfal. Dorregandesaes richte find auf Unfuchen ber Rittmeiffer Mope v. Garnierichen C ben alle Diejenis gen, fo an ben Rachlag bes verftorbenen Rittmeiftere Mons v. Garnier auf Ras Inom, worüber der erbichaftliche Liquidationsprogeg eröffnet worden, welcher vors auglich in dem Rittergute Ralinow befiebet, einige Forderung und Unfpruch gu bas Den vermeinen, offentlich bergeftalt vorgeladen worden, baß fie binnen bren Dios. naten ihre Forderungen mundlich und fchriftlich angeigen, auch ihrer Unmelbung Die Abfchriten berer Urtunden, worauf fie fich grunden, beplegen, biernachft aber in bem angefesten Liquidationstermine ben 14ten Geprember b 3. vor bem Abges ordneten bes Colleget, bem & ern Dber-Landesgerichts-Rath Flogel, fich in Derfon ober burch gulafige Bevollmautigte fiellen, ben Betrag und die Urt ihrer Fordes rungen umranblich angeben, die Documente, Prieffchaften und übrigen Beweiß= mittel, womit fie bie Wabrheit und Richtigfeit ibrer Aufpruche ju emeifen gebens ten, urfdriftlich vorlegen und anzeigen, bas Rotbige gum Protocoll verhandeln und alebann die gefehmäfige Unfepung in bem abzufaffenden Erninfeiteurtel; bagegen ben threm Ausbleiben und unterlaffener Anmeldung ihrer Anforuche gemar= tigen follen, baß fie aller ihrer etwanigen Borrechte verluftig erflatt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, mas nach Befriedigung der fich melbenben Glau. Diger von ber Daffe noch derig bleiben mochte, verwiefen werden follen. lebris gene werben benjenig a Glaubigern, welche burch gefegliche Urfachen an ber perfontichen Erfcheinung gehindert werden, und denen es hiefelbft an Befangeftbaft fehlet, Lie Juftigcommiffarten Eberbard, Stocfel, und der Eriminalrath Berner angewiesen, wovon fie fid, einen mablen und benfelben mit Information und Bolls macht verfeben tonnen. Wornach fich alfo fammtliche Glaubiger bes vorgedachten D. Garnier ju achten baben. Ronial, Brenfe, Ober . Landesgericht von Oberfchleffen.

Jauer ben 25sten May 1816. Da der Bauer Anton Kubitschift zu Pressen bonis cedirt hat, und von sammelichen bekannten Gläubigern zu dieser Wohls that admittirt worden, so ist zusolge S. 4 Aro. 1. Tit. 70. Ehl. 1. der allgemeinen Gerichtsordnung per Decretum de hodterno die Eröffnung des Concur es versügt worden. Es werden dennach auch alle unbekannten Gläubiger des gedachten 2c. Kubitschift hiermit disentlich vorgeladen, in dem auf den 4ten September a c. zu Lobris anderaumten peremtorischen Termin Bormittags um 9 Uhr entweder in Persson oder durch einen gehörig legitimirten. Bevollnächtigten zu ericheinen und ihre etwanigen Forderungen anzuzeigen, auch gehörig zu justificiren, und sodann das Weitere; im Ausbleidungstalle aber zu gewärtigen, daß sie mit ihren etwaniaer Forderungen werden präckudirt, und daß die parate Masse unter die sich gemelder

ten Glaubiger pro rata der ihnen laut der zu erlaffenden Diffelbutoria gufallenben

Percipienderum vertheilt werden wird.

Reichsgraffich v. Rofitz et Minediches Juftigamt der herricaft Lobris. Gieredorf unterm Rynaft den 29ften Juli 1816. Rachbem über bas Bermogen beginfolvendo gewordenen gemefenen Duller Ehriffian Benjamin Scinge aus Giersborf Concurs eröffnet worden, fo werden von einem reichegraflich Schaff gotich Giersborfer Gerichtsamte alle Diejenigen, welche an beffen Berindgen einen rech lichen Un: und Buipruch ju haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, binnen 9 Boden, a bato an gerechnet, bejonders aber in dem auf den iften October Bors mittage 9 Uhr in Der Amtefangelen ju Giereborf entweder in Perfon oder burch binlanglich legitimirte und inftruirte Bevollmachtigte ju erfcheinen und ihre Fors Derungen ad Acta ju liquibiren und ju verificiren, blejenigen aber, fo nicht ers fche nen, werden von der Beinzefden Daffe abgewiefen und ihnen ein emiges Ctillichweigen auferlegt werben.

Citationes Edictales.

*) Brestan ben 7ten Dan 1816. Bor das hiefige Ronigl. Stadegericht und den von bemfelben authorifirten Liquibations = Commiffario, Deren Jufigrath Borowsty, werden bey ber eingetretenen Biederaufhebung ber Guspenfion beg Das Militar angehenden Brogeffe nunmehro alle etwan noch unbefannten Ereditos res und die barunter befindlichen Militarperfonen, welche an bas unter gerichtlis der Sperce befindlich gewesene Berindgen des biefigen Cattun Fabritanien Spig Mener Liegniger, weiches demfelben jedoch ju Folge eines zwischen ibm und feinen Glaubigern unterm 24 - 3often Juni 1806. gerichtlich abgeschloffenen Beroleichs wiederum fren gegeben worden, oder an bie ju Dedung ber etwanigen Unforverun. gen um ftadtgerichtlichen Deposito befindliche Caution von 10,000 Reble. irgend ets nen rechtsgultigen Anspruch zu haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, vom 19ien August c. an gerechnet, binnen 3 Monaten, spatisstens aber in dem auf ben 19ten Nevember c. Bormittags um is tor anstehenden Termino liquidationis pes remorio ihre Forderung an den Fabrifant Liegniper entweder in Perfon oder durch einen gulagigen und mit hinreicheneer Information verfebenen Mandatarium ans gumelden, den Betrag und die Urt ihrer Forderung umffandlich anzugeben, Die Dofumente, Brieffcaften und übrigen Beweismittel, womit fie die Wahrheit und Richtigfeit ihrer Unfrruche zu erweifen gebenten, in Driginalibus vorzulegen, bas Rothige jum Protofoll anjugeigen und aledenn das Beitere ju gewärtigen; mogegen fie ben ihrem Musbleiben und unterlaffener Unmelbung ihrer Aufpruche ju erwarten haben, daß fie mit allen ihren Forderungen an das Bermigen des Fabri: fant gi gniger oder die beshalb Deponirte Caution pracludirt und ihnen Deshalb wider die übrigen Glaubiger ein immermabrendes Stillichweigen auferleg; werden wi.b. Hebrigens werben benjenigen Glaurigern, welche ourch Entfernung an bem per'onlichen Ericheinen g hindert werden und benen es an Befanntichaft unter den hiengen Rechtereunden febit, vie Junigcommiffarten herren Pfenofad und Stadts Dath Dicke angewiesen, von benen fie fich einen ju mablen und mit Bollmacht und Information ju ver feben baben

*) Bredlau den 23ften Upril 1816. Bor bas biefige Ronigl. Stadtgericht und den von bemfelben authorifirt in Liquidations. Commiffarlo, Deren Juftgrath Dugel, werden nach der durch die Allerhochfte Cabinetfordre erfolgten Birderaufs behung ber bieber fatt gebabten Guspanfion ber Militair : Projeffe alle und iebe undefannte Glaubiger nebit benen Darunter befindlichen Militair Berfonen, weide an bas in 51139 ribir. 16 gr. beffebende und mit 113110 ribir. 23 gar y pf be. Scholdete Bermogen des infolvendo gewordenen Kaufmann Corl Edlipalius ic. dend einen rechtegultigen Unfpruch ju baben vermeinen, bierburch vorgelaben. pom 19. August c. an gerechnet binnen 3 Monaten, fragiens aber in bem auf ben 22. Rovbr. c. Bormitage um it Uhr anfichenden Termino igaidationis peremtorio ihre Korderung an Den Ericarium entweder in D rion oder burch einen aulaffigen, und mit hinreichender Irformation verfebenen Mandaturinm anine meiden, ben Be rag und die Art ihrer Forderung umftandlich an naeben, Die Documente, Brieficaten und fie igen Beweismittel, womit fe tie Maprheit und Richtigfeit ih er Unfprude ju erweifen gebenfen, in Orieinalibue vorzulegen, Das Rothige jum Brotocoll angujeigen, und alebenn bie gefellmatige I fest ing in bem Claff fifations-Urtel ju gemartigen; mogegen fie bet ihrem Ausbliden und unters laffner Mumeldung ihrer Mafpruche gu erwarten haben, baff fie mit allen ihren Rora Derungen an die Schuloenmoffe bes Raufmann Carl Schlipalius pratudirt und ihnen besbalb wider bie übrigen Glaubiger ein immermal onves Gillichmetaen auferlegt werden wird. Uebrigens werben benjenigen Glanbigern, melche durch gefentiche Urfachen an bem perfonlichen Ericheinen gehindert werden und Deuen of an Befanntichaft unter ben biefigen Rechtofreunden fehlt, Die Jufige Commiffarit Berren Pfendfact und Rierete angewiefen, von benin fie fich einen ju manten und mit Bollmacht und Jaformation ju verfenen haben.

Bum Rosig!. Ge icht biefiger Daupt. und Refidengfladt verordiete Director und Juftigrathe.

*) Brestan den igten Dan 1816. Bir Director und Juffigrathe ben bem biefigen Konigl. Stadigericht mochen hierdurch öffentlich befannt, daß uber bas Bermogen bes Raufmanns Morig Maron Stern ber Concurs gusgebrochen gewefen. felbiger aber unter Einwilligung feiner bekannten Blautiger muber autgehoben und für Die unbefannten von ibm eine Caution ven 2000 Rithtr. bestellt worden ift. Es werden daber alle Diejenigen, welche en bas Bermogen bee ic Gt en und diefe Caus tion annoch irgend einen gegrundeten Unfpruch gu haben vermeinen, hierdurch bers gefialt offentlich vorgeladen oaf fie binnen 3 Mon-ten ibre Forderungen mundlich pber fdriftlich a zeigen, auch ihrer Unmeibung bie Abichriften der Urfu ben, morauf fie nich grunden beniegen, fpatiftens aber in dem aut den affen Mobems ber c. Borwittags um to Uhr angefenten Termino lig ibatienis pe emtorio ben Dem hiefigen Ronigl. Etadigericht vor Dem biergu geredneten Depniato, Beren Buffigrath Rraufe, entweder in Berfon i der durch gulagige De offing brigte, wos Bu ibu'n in Ermange ung der Befanntichaft u ter cen biefgen Rechtsfreunden Die Berren Juftigeomanffarten Enge und Pienofact in Borichleg arbracht werben. an veren einen fie fich mincen und beni Iben mit ber benethigten Bolimacht und Inform tion batchen fonnen, fich genell n, ben Betrag und bi Unt beir fors Dern gen um andlich angeben Die Docun eite, Brie ichaften und u rigen Ses wiemittel womit fie die With hit und Richtigkeit ihrer Univende ja ermete fer gebeiten, in Drigin lib is vorzielegen, dan Morbiae jum Poorfoit anjuiele an und alebenn die gefehrenfite finfegung in bem ac .. tam iben Claffiff atjone. wreel erwarten follen; wo bing gen fe ben ihrem Auffenbliben und unterluffe

ner Unmelbung ihrer Unfpruche ju gemartigen baben, baf fie mit affen ihren Beroeinen en an ite Gau denmaffe bes Derig Ila on Stern pracludert und ibe . nen tieb ib mider die ubit. in o laubiger ein tem rmabre, tes Grillich meigen aufeilegt werden wird. Bornach fich alfo fammiliche Maubig " in achten haben.

Oppeln ben gen Jult 1816. Lon dem untergetam ein Rongt. Grades gerichte, welchem bie Regultrung bes Ruchlaffen bes bierfelbft veift, rbenen Ctadts Berichte-affeffere Schaffenger von einem bochpreigt. Ronigt. Dbergericht von Dber-Schleffen per belegationem übertragen worden, ift auf Unfu en des Bernundes ber binterbliebenen minorennes Rieder der erbichaftiiche Liquidations Progen über diefen Radilag, welcher in der Inctions: Loofung aus bem verfauften Mobiliar pr. 92 Bitte. 22 ggr. Cour., und außerdem in einem von der Ronigt. Preuß Commiffion jur Regulirung ber Webaltsentichadigungen der Gudpreugifden Beamten eingegangenen Auerkenntniß einer Behalteenischadigung von 484 Ribir Courant beffebt, eroffnet worden. Es werden baber alle Diejenigen, welche an Diefen Rachlag ; elaige Forberung und Umpruch gu haben vermeinen, offent ich bergeftalt vorgefaren, baß fie binnen neun Wochen ihre Forderungen mundlich ober fcbriftlich auzeigen, auch ihrer Unmeldung, Die Ab.driften, Deren Urfurden, worauf fie fich grunden, beplegen, hiernachst aber in dem gefesten Liquidations = Termine

ben aten Detober d. J.

bes Bormittags um 9 Ubr auf dem Ctabtgerichtestimmer fich in Berion, oder burch julagige Bevollmachtigte fellen, ben Betrag und Die Urt ihrer Forderung umftandlich angeben, die Documente, Briefschaften und übrigen Beweismittel, womit fie bie Bahrheit und Richtigfeit ihrer Anspruche ju erweisen gebenten, urichriftlich vorlegen und auzeigen, das Rothige jum Pretofoll verhandeln, und alstann bie gefemäßige Uniegung in dem abzufaffenden Erftigfeiteurtel; bagegen bei ihrem Ausbleiben und unterlaffener Unmelbung ihrer Anfpruche gemar tigen follen, baß fie aller ihrer etwanigen Borrechte verluftig ertlart, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, mas nach Befriedigung der fich melbenden Glaubiger von der Daffe noch übrig bleiben mochte, verwiesen werden fols Ien. Ueorigens werden benjenigen Glaubigern, welche burch gefehliche Urfachen an der personlichen Erscheinung gehindert werden, und benen es hielelbft an Befanutschaft febit, ber herr 21. J. Storch und herr Ref. Richter hierfelbft ju Ammalden in Borfchlag gebracht, woren fie fich einen mablen, und benfels ben mit Juformation und Bollmacht verfeben tonnen.

Das Renigt. Gericht ber Stadt.

Dels den 7ten Juni 1816. Da in dem per Decretum bom 24. Sept. 1812. über den Rachlig Des ju Bredlau verftorbenen Solzhandlere Gamuel Burghard aus Rrietiden eröffneten Concurs, nach nunmehro erfolgter Authes bung bes Militair . Suipenfions : Ebicte vom 30. Juli 1812. ein anderweitiger Liquidations = Termin auf den 23. Geptember c. a. anberaumt worden ift . fo werden alle etwanigen in dem allegirten Edict vom 30. Juli 1812. bezeichneten Militair Derfonen, die aus einem rechtlichen Grunde eine Forderung an ben Bemeinschuldner gu haben vermeinen, biernut vorgeladen, ihre diesfalligen Uns forniche in bem gebachten Termin bor dem unterzeichneten Gerichtsamt ju lis Quibiren, Deren Richtigfeit nachzuweifen und fich ju Diefem Behuf gebachten Lages frit um 9 Uhr in ber Behaufung bes Juftitiarine ju Dels einzufin en.

Diefenigen aber, welche in Diefem Lermin nicht erscheinen follten, werben mit thren Forderungen an die Daffe pracludiret, und ihnen bestalb gegen die übrisgen Glaubiger ein ewiges Stillschweigen auferlegt werben.

Graftich v. Rofpothiches Gerichtsamt.

Tiebe, Juftit. Glogou ben oten Juli 1816. Bon Geiten bes Ronigl. Dreug Land. and Stadtgerichte ju Groß. Glogan wird hiermit befannt gemacht, bag iber Die Raufgelber ber in bem Cammeren Dorfe Jatichau belegenen, bem Christian Bob= mer geborig gemefenen Lebnicoltifen Dro. I. bereits unterm 21ffen Upril 1812. Der erbicaftliche & quidationeprojes eröffnet, und nach erfolgter Guerenfion ber Militarprojeffe nunmehr Terminus liquidationis et verificationis auf Den 3. Gepe kember e. a. Bormittage um to Ubr angesett worden ift. Alle Diejenigen Diffie tar Derfonen, welche an biefes Grundflud ober beffen Raufgeld Urfpriche baben. merden baber biermit aufgeforbert, fich an biefem Lage gur bestimmten Stunde por bem jum Deputato ernannten Juftigrath Choly auf bem Rathhaufe hiefelbft entweder perfonlich ober burch Bevollmachtigte, wogu ihnen ben ermangelnber Befannticoft die herren Jufigcommiffarien Baffenge und Beder hiefelbft vorges Schlagen werden, einzufinden, ihre Unfpruche angumelben und durch die barüber fprechenden Original . Urfunden ober fonftige Beweismittel zu rechtfertigen. Dies jenigen aber , welche in bem Termin ausbleiben follten , haben ju gemartigen , baß fie mit ihren Unfpruchen practudirt und ihnen bamit ein emiges Stillichweigen. fomobl gegen Raufer Des Grundflicts, als auch gegen Die Glaubiger, unter mel de bas Raufgeld vertheilt wird, auferlegt werden foll. Ronigl. Breug. gand = und Ctadtadricht.

Golbberg ben 18ten Juni 1816. Rachdem alle diejenigen, Die an bag bon bem ehemaligen Raufmann Johann Chriftorb Bayer, friner Ebegenoffin Cas roline henriette Louife geb. Rubnel über 970 Rithtr. Cour., intobulirt ben 21 April 1812. auf ben ihm angeborig gemefenen, vor bem biefigen Dieberthore auf der Sopfergaffe fub Dro. 609., 681. und 682. gelegenen Baufern, ben 15ten bes oco bachten Monate und Jahres ausgestellte und verlobren gegangene Schuld : und Sprothefen : Ji ftrument, bas Dehuis ber lofdung nicht vorgelegt merben fann. ale Gigentramer, Cefficnarien, Pfand ober fonffige Briefs Inhaber an die ju tofchende Port und das barüber ausgestellte Inftrument Unfpruche ju machen bas ben, por elaten morden; fo merden nunmehro nach erfolgter Aufbebung ber Gus. penfion der Militat projeff, alle unbefannten Pratendenten aus der Claffe ber Militar: perfouen hiermit vorgelaben, binnen 3 Monaten, und inebefondere in bem pereme torifchen Termine ben goffen Seprember b. J. bor unferm Deputirten, herrn lands und Ctabtgerichte : Uffeffor Bater , Bormittage um 8 Uhr auf hietigem Land : und Stadtaericht entweter in Perfon ober per Mandatarium, wogu ihnen ber biefige Buftigemmiffarine heren Borrmann vorgeichliger wird, ju ericeinen, und ihre etwanigen Ansprude an bas ermahnte Soulde L - Sypothefen : Juftrument ans und quegutubren. Wer nicht erfd, int, bat ju erwarten, baf er mit frinen Uns fo uchen auf die eingetragene Boft ber 970 Rible praclubirt, thm ein ettiges Gulls

femeigen bespalb auferlegt und folde geloicht werden wird.

æ· (3033) ·■

Anhang zur Benlage

Nro. XXXIV. des Breslauschen Jutelligenz. Blattes

vom 19. August 1816.

Bu berkaufen.

Breslau ben goffen Januar 1816. Da das jum Rachlaffe des hiefelbft verftorbenen Coffetier Jogana Gotttried Rudroff gehorige aut dem Burgermerter fub Dero. 1070. gelegene Saus und Garten, welche nach ber am Rathbaufe ause bangenden Laxe ju 5 pro Cent auf bino Rthir Cour. ju 6 pro Cent bingegen auf 6650 Ribir. in Cour. von der geordneien Gradt= Pau, Commuffion gerichtlich abgefchast worden, im Woge ber fremmiligen eubhaftation an Den M. iftbetteits ben verfauft werden follen; fo werden fammit.iche befigfapige Rauflufuge bit o rch aufgefordert, in den gu biefem Bebufe anderaumten etethunusterinigen ben 20. Man c., 22 Gult c., insbesondere aber in dem den 26. Ceptember c. ale p.rems fortiden licitationstermine an unierer gewöhnlichen Gerichten lie vor ben decers neten Commiffario, herrn Jufigrath Rraufe, entweder in Berfon Der d ich julafige Bevillmachtigte ju ericheinen ihr Geboth baraut abzugenen und foraun u . gewärtigen; daß dem Deifibietvenden das ermabnte Daus nebn errien en to bie gu eroffnende Adjudicatoria ohnfehlbar adjudicirt, auf Die nachh r cime tich ... Bebende bobere Gebothe aber weiter nicht mehr Rachicht genommen werde beite Ronigi. Gericht ber Gront

Leobschip verd herdurch bekannt gemacht, daß auf den Antrog des Pleichten meulers Joseph Beschre seine ihm eigenthimlich jugehörigen Realitaten, worde in einem Wohnschankhause, einer in der langen Gase beigenen halben Schaft, in einem Wohnschause, einer in der langen Gase beigenen halben Schaft, in einem Wehnschaften beiter den Stellen von den ziesen Perfekt fiturten Meben Acker bestehen, und den ziesen von auf 2114 Athle. Cour. gerichtlich geschähr, an ven Meusbierhenden verrauft wers den sollen. Da nun Lierzu Termini lieftationis auf den voten Angas, 11. Septen follen. Da nun Lierzu Termini lieftationis auf den voten Angas, 11. Septen verneer, peremtorisch aber den riten October früh um 9 lib vor dem Etadtgerichts. Ausstüge und Zahlungeschäpige zu erscheinen kielduch vorgeladen.

Glogan den 12. July 1816. Das Komiff. Preif. Lande und Stadt-Gles und Jrops-Glogau macht biedurch betannt, daß das zum Madlaß des vernervenen Gefraths Eitner gehörige auf Hobe von 2959, vol. 29 fol. 2d gen dreigte Haus Ro. Defraths Eitner gehörige nuf Gobe von 2959, vol. 29 fol. 2d gen dreigte Haus Ro. 21. im sten Stadt-Aliertel bierkelbst, auf Verfig ung Eines Konigl. Hould bi. Oberse Lances-Gerichts von Riever-Schlesten und der Taniff mieter, sie basta gesellt, une der Lances-Gerichts von Riever-Schlesten und der Taniff mieter, sie der anger a. f. 3u Bietbungsse Verminen bestimmt worden sind. Alle dieseniger, welche diese Municipius in tanien gestonne, und dazu vermögend sind, werden batter bierdurch aufgesordert, uch in diesen Kerminen, besoiders aber in dem letzter, weider pereintorska in, Vorwettags um 10

Alhr por dem zum Commissario ernannten Referendarius Rade auf dem Rachhause bies :

Stiff entweber perfonild, ober burch Bevollmächtigte, welche jedoch mit gerichtlicher Special-Bollmacht versehen sein muffen, einzufinden, ihre Gebothe abzugeben, und nach eingeholter Genehmigung bes gedachten Königt. Ober-Landes-Gerichts den Zusschlag an den Meist- und Bestbiethenden zu gewärtigen.

Rönigl. Preuß. Lands und Stadt: Gericht. Lewin den 29sten Map 1816. Rachdem über den Nachlaß des der 24sten Map 1814. verstorbenen Stadts Chnrurgi Schramm zu Lewin auf Bes finden und Antrag der Erben und Vormundschaft der ert f baftliche Liquidationds prozes heut eröffnet worden, so wird dem Putliso hiermit bekannt gemacht, daß das zum Nachlaß gedörige Haus und Garten, auf 605 Athlet. tapiet, in Termino unico den zeen September c. an den Meistbiethenden gegen baare Bezahlung vers Kauft werden soll. Es werden daher Kauslustige und Jahlungssähige hiermit auss

unico den zien September c. an ben Meifibiethenden gegen baare Bezahlung ver-Lauft werden foll. Es werden daher Kaufluftige und Jahlungofahige hiermit aufgefordert, in besagtem Lermin Bormitrags 10 Uhr auf dem Rathhause zu Lewin vor dem Königl. Gericht der Stadt entweder in Verson oder per Mandatarium zu erscheinen, ihre Geboth abzugeben und den Juschlag mit Einwilligung der Vormundschaft und Euratoren zu gewärtigen, weil auf nachträgliche Gebothe nicht mehr gea achtet werden wird.

Das Konigl. Preuß. Stadtgericht ju Reiners und Lewin.

Carlbruh ben 11. Juni 1816. Das zum Nachlaß des Castellan Jascher gehörige haus allhier, tarirt auf 450 Rithir., wird auf den Antrag der Erben Theilungs balber in Terminis den 20sten Juli, 21sten August und 23sten Septems iber d. J. öffentlich an den Meistbiethenden verkauft, wezu Kaussussige eingeladen werden. Rongl. herzogl. Engen Wurtembergsches Gerichtsamt.

Glogan den toten Juli 1816. Das Königl. Preuß. Land und Stadte gericht zu Groß-Glogau macht bierdurch bekannt, daß das sub Mro. 7. zu Benthenick belegene dem Bauer Joseph Schmar gehörige Bauergut, welches auf 416 Ath. 20 far. gewärdigt worden ift, Schulden halber öffentlich verkauft werden foll, und der Biethungstermin auf den 30sten September d. J. Bornnttugs um 10 Uhr ans geseht worden ist. Alle blejenigen, welche dieses Gut zu kauten gesonnen und zu bezahlen vermögend find, werden daber autgesordert, sich an diesem Tare zur bespiemten Stunde vor dem zum Commissario ernannten Referendario Kade auf dem Rathbause hieselbst einzusinden, ihre Gebothe abzugeben und den Juschlag an den Meist zu ab Bestiechenden zu gewörtigen.

Ronigi. Preug. Land: und Stadtgericht.

Scalung ben 22sten Juli 1816. Die nachgelassene Frentelle des verforbenen Heinrich Kroschte sub No. 38. hieselbst, so nerst dazu gehörigen 3½ Schft Aussaat Acker und Wiese auf 120 Athlir. taxirt worden, wird hiermit neceffarte subhastirt und Kaustustige hierdurch vorgeladen, in dem einzigen Lieitationsternitne den 22sten September c. a. auf dem herrschaftlichen Hore vor dem Gerichtsamte zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben und des Zuschlags zu gewärtigen.

Bunglan ben 27. Juni 1816. Das Gerichteamt Recers Ihomaswaldau fubhastirt, da in dem angestandenen peremtorischen Termine, kein Licitaut erschies nen, abermals das in Rieder-Thomaswaldau sub Mrv. 16. belegene Gerstmannsche auf 243 Riblr. 20 sgl. Cour. taxirte Haus, und setzet einen einzigen peremtoris schen Termin auf den 12. Septbr. 1816. Bormittag um 10 Uhr, in der Gerichts-

Aube in Mieber-Thomaswaldan an, ju welchem fammtliche befig : und gablunges fabige Kanfluftige hiermit zu ber Abgabe ihres Geboths vorgelaben werben. Auf ein nach dem Termine abgegebenes Geboth, wird feine Ructficht genommen. Das Gerichtsamt Rieder-Thomaswaldan.

Raumburg am Queid ben 29ften Juli 1816. Auf Antrag ber Glaus biger bes nerftor benen Pauer Gottlieb Baum wird bierburch megen vorhandener Ungalanglichkeit deffen nachgelaffen. & Groß: Bauergut von 132 Scheffel fabaren Boden und vielen Wiefenwache, auf 4102 Rthir Cour abgefcatt, fub bafta ges Rellt. Mit Genehmigung fammisicher Glaubiger ift ein einziger Termin auf ben roten Geptember

in der Bebaufung des unterzeichneten Juftit:arit Bormittage um 9 Ubr angefeht; woju alle Ranfinitige bierduich unter cer Berficherung vorgeladen weiden, baß Dem Meinbicttenden ber Buftlag mit Genehmigung ber Glaubiger ohnrehibar ertheile werden wird. Die Sage fann bin Juftitiario jedergeit eing feben werden. 1

Graffich Stofdices Gerichtsamt ber Berrichaft logau. Rorner, Juffit.

Glogan ben gten Juli 1816. Der Gerichtescholz Anton Bode zu Nieders Schröpau, weicher die zum Nachlaß des verftorbenen Bauers Unton Fenereifen gez herigen, auf Sohe von 833 rthir. 10 fgl. gewurdigten Grundfrucke, nehmtid das fub. No. 6. zu Beuthnick gelegene Bauergut, und die ebenfalls in der Feldmark Diefes Dorfs belegene haibe Dube Acker No. 4 b. fur ein Geborh von 1190 rhir. erstanden, hat die Zahlunge Bedingungen nicht erfüllt. Es werden daher diese Grundfructe hierdurch von neuen jubhaftirt, und Diejenigen, welche folche ju faufen gesonnen, und zu bezahlen vermogend find, aufgefordert, fich in ben gur Bies thung bestimmten Terminen den 20ten August c. ben 24ten Geptember c., den 22ten October a. c. bejonders aber in dem letten, welcher peremtorifch ift, Bors mittage um II Uhr auf dem Rathhaufe hiefelbft einzufinden, ihre Gebothe abzugeben und zu gewärtigen, daß diefe Grundfincte dem Deift = und Befibiethenten werden jugeschlagen werden. Ronigl. Preuf. Land : und Stadtgericht.

*) Beibereborf mit Sobberg ben Lauban ben 18ten August 1816?

Dag das hiefige Joferh Rlaußifche Saus mit dazu gehörigen Garten und gelbern auf ben 7. October 1. 3 dem peremterifchen Licitations = und Abjudicationstermine, an den Deift = und Befibiethenden überlaffen werden foll, wird andurch mit ber Aufforderung an gablunge. und befitflahige Rauftuflige in biefem Termine an fle= figer Berichtoftelle ju ericheinen, ihre Gebothe abzugeben und mit Genehmigung der Rlaufifden Glaubiger des Bufchlages und der Adjudication des Saufes cum pert. fich ju gemartigen, öffentlich befannt gemacht. Schmidt.

Das abelich v. lechtripfdes Gerichtsamt.

Bu vermiethen.

*) Brestau- Bu bermiethen ift auf der Carlsgaffe in Dro. 742. Die zwene te Etage mut oder ohne Sandlungs: Belegenheit und Dichaelts ju beziehen. Das Rabere dafelbft beym Eigenthumer. *) Bred,

Bredlan. Auf bem großen Ringe in Dro. 584. Ift bie erfte Glage and . 4 beigbaren Zimmern und einigen fleinern Biegen beftebend, nebft Bubebor ju vere . miethen und zu Dichaelis ju beziehen.

*) Brestau. Bu vermiethen auf dem Reumartt Dro. 1446, vier Ciu-

: ben im erften Stock.

Bu verpachten

*) Meumarkt den 14. Hugust 1816. Huf dem Untran Liner Ibblichen Stadtverordneten Versammlung hiefelbst, soll die zeither für Rechnung der Communitat administrirte städtische Brauerei, wozu ausser der städtischen noch 13 Schantstellen auf dem Lande gehoren, von Michaeli d J ab, an einen cautionsfähigen Brau-ermeister meistbietend auf 3 Jahre verpachtet werden. Biezu ist Terminus Licitationis auf dem bevorstehenden 30. August dieses Jahrs Vormittags um 9 Uhr, auf dem biesigen Rathhause anges ferst und werden Pachtlustige und Cautionsfabige bierdurch eine geladen, zur gedachten Zeit zu erscheinen, die Bedingungen unter welchen die Verpachtung geschehen soll, zu vernehmen und zu ger wartigen, daß dem darauf Bestbietbenden die Dacht aledann 3112 geschlagen werden wird, wenn das Webot entsprechend ausgefale len ist. Zu gleicher Zeit und an eben dem Tage wird auch die mit Oftern 1817 pachtlos werdende städrische Brandweinbrennerei mit dem Rathsteller Schant, jedoch gegen ein besonders von der Brauerei unabhängiges Gebot ebenfalls verpachtet werden. Der Manistrat.

Bu berauctioniren.

4) Brestau. Mittwochs den 21. August werde ich einen Rachtag von mollenen und feibenen Baaren in Reften, etwas Leinwand, einigen Tifchgebecten, fonen Federbetten, auch Rleidungsftuden, Copha's, Ctublen, Spiegeln und foonen Gaden mehr, in ber Altbuger . und Rupferfcmiebegoffen-Ecfe im Reigens baum gegen gleich baare Jahlung in Courant Bornutrage von 9 bis 12 und Rache Bittgas von 2 bis 5 libr verauttioniren.

Samuel Diere, concef. Anction&-Commiffarine.

*) Lowenberg ben 5. 2lugust 1816. Der Mobilair ! Tachlaß der verstorbenen duckerbacker Wittwe Lange, bestebend aus etwas Glaswert und Sapence, Jinn, Rupfer, Meffing, Blech, Leinenzeuge und Betten, weiblichen Rleidungefüreten, Möbeln und Bausrathe und Kramladen-Utenfilien, foll am 4. September diefes Jahrs, des Vornuttage von 9, bis 12, und des Machmittags von 2 bis

bie 6 Ubr in dem an der Goldberger . Baffe hiefelbft belegenen Langeschen Saufe gegen baldige baare Bezahlung veranktionier were Ronigt. Dreuß. Land : und Stadt Dericht. ben.

Perfonen, fo ibre Dunfte antragen.

e) Brestau. Ein junger Menich von 21 Jahren, welcher als Schreiber und Bedienter conditionirt hat und gute Altteffe aufweifen fann, municht wieder als folcher je cher je lieber fein Unterfommen gu finden. Das Rabere fagt ber Mgent

Mauller in der Windgaffe.

*) Brestau. Ein in Calculatur., Gecretair = und Regiffratur : 2c. Arbeis ten wohl genber Dann, Deffen geitherige Befchaftigung fich nachftens beendigt, wünfcht ein Unterfommen in obiger Qualitat, ober auch ale Buchhalter in einer Sabrife ic , und wird ber Steuer , Einnehmer Boriein biefelbft die Gute haben, na. bere Rachricht ju geben.

Gelder, fo zu verleihen find.

*) Breslau. 2000 Rebir. find gegen pupillarifde Giderheit auszuleihen.

Bo? erfahrt man auf ber Wu figaffe Dro. 1252. gwen Stiegen boch.

*) Breslau. Capitalien von 4500, 4000, 2500, 1500 unb 1000 Rthir. find jur ersten Sypothet in der Stadt ju vergeben. Das Rabere darüber ben August Stock auf der Schmiedebrucke in Mro. 1821.

AVER TISSEMENTS.

Bredlau ben 22ften Juli 1816. Dem Bublifo wird hierdnich befannt. gemacht, daß bas dem Cari Deinrich Grubn ju Groß : Peterwiß ben Canib bis ber eigenthumlich jugeborig gemefenes Burgerhans, auf meldem Die Rram : und Schaufgerechtigteit hattet, auf ben Untrag eines Realglanbigers offentlich fubhas flirt und vertauft merden foll. Es haben fil baher beng und jablungstabige Raufluftige in Ermino peremtorio ben 30ften Geptember 1816. Barmittags um 10 Uhr in der Gerichtsfangelen in Broß-Beterwiß eingufinden, ihr Betoth abingeben und zu gemartigen, daß dem Meift und Pegiotet, inden di fer Fundus nach Einwilligung ber Inpothefenglaubiger zugeschlagen werden wird. Die torig richts liche Eare, welch: auf 340 Argir. Cour. ausge allen, kann jederzeit in ber Canges len des unterzeichneten Gerichtsamtes nachgeseben werden. Zugleich werden alle bem Gericht unbefannte Glaubiger ober Brand, Inbaber bes Grubn bierbaren vorgeladen, in obgedachtem Cermine ju erfcheinen, ihre an benfieben nabende Fordes rung ben dem Gerichtbamte geborg ju liquiviren ind gu juftificiren, auch ibre hinter fich habende Pfanoftude und Gelder mit Borbebalt ibres baran habenden Rechtes an fonft Riemanden, als an bas ge ichtsamit de Depositorina hief. lift abgufrefern, ober gu gemartigen, bag fie alebeun unt ihren Forderungen an bie Maffe nicht meter achart, Die Brandmide von ihnen anderwenig bengenreben und tonen ein emiged Eruffdweigen auferfeat werden wird.

Das granich v. Konigeborff be Gerichteamt bes Ronigl. frepin

Burgiebas Groß, Peterwis, Roslau und Zaugung.

Ederfunft, Juffet.

Bungkan den 27. Junt 1816. Sum Berkauf an den Meistbietenden des in Handau sub Ne. 82. belegenen zusett dem Anton Multer zugehorig gewesene Frenhaus, welches auf 87 Arhl. 16 igt. Cour. taxirt und zu dem sich in Termizuo den 23. Nevdr. kein annehmlicher Licitant gemesdet, wird ein neuer perenntozischer Licitations Termin auf den 14. Septbr. 1816. Bormittag um 10 Uhr ans gesetz, zu welchem alle besitz und zahlung fähige Kanslungs hiermit vorgeladen werden, um ihr Gebot abzugeben. Dem Mehibietenden wird das Grundslück unster Genehmigung der Realglaubiger zugeschlagen, auf ein nach dem Termine abzegebenes Gebot aber keine Rücksicht genvumen werden. Zugleich werden sämmtz liche unbekannte Realprätendenten hiermit vorgeladen, in diesem Termine zu erzschenen, und ihre Realansprüche zu bescheinigen, sub pona praelusioms.

Das Gerichtsamt Pheder=Thomaswaldau. Tarnowis den 12ten Junt 1816. Bon dem unterzeichneten Gerichte wird hiermit bekannt gemacht, daß über den Rachlaff bes gu Wolfchnil vei ftorbenen Carl v. Bachoweth auf den Untrag ber Beneficial-Erben deffeiben ber erbichaftijs the Liquidatio spreieß eroffnet worden ift. Es werden daber alle Diejenigen, mels the an ben ge achten Rachlaß einigen Unfpruch zu haben vermeinen, und inebefone bere ber feinem jegigen Aufenthalte nach unbefannte Caplan Rennicht - ebemals 3u Boifchnit - Offentlich vorgeladen , binnen brep Monaten ibre Korbernnaen anqueigen, auch ihrer Unmelbung die Abfdriften ber Urtunden, werauf fie fich grunden, benguiegen, hiernachft aber in dem auf den giften Detober 1816, anges festen Liquida nonstermine auf unferem Gerichtigfmmer in Berfen ober burch einen Bulagig n geborig intormirten Bevollmadt gt n, ju welchem ber Ctaberichter Uffrich, der Bergrichter Rrifende hieferbit und der Gta trichter Sohl gu Beuthen por gefdlagen wird, ju erfcheinen, ben Betrag und bie Urt ihrer Forverung umftanblich anjugeben, die D. cumente, Brieffchaften und Beweismit;el wodurch fie die Richs tigfeir und Babrheit ihrer Unfpruche ju erweifen glauben, im Drigingl vorzwlegen und angugeigen: bagegen bep ihrem Ma bleiben und unterlaffener Unmelbung ibs ser Unipriiche ju gewartigen, daß fie aller ihrer etwanigen Vorrechte verluftig erflare, und mit ihren Forderungen nur an das, mas nach Befriedigung ber fich meldenben Glaubiger bon der Daffe noch übrig bleiben mochte, verwiefen merben foll n. Bugleich wird allen und feden, Die von bem berftorvenen Carl v. Wachows-In etwas au Belde, Cachen, Effecten ober Prieifchaften binter fich ober in Bermagrung haben, oder welche denifeiben etwas begatten follen, hiermit aufgegeben. ben Erben deffelben nicht das Mindefte davon verabfolgen gu laffen, vielmehr fole des une anguzeigen und bie in Banden habende welber und Gaden, jedoch mit Borbebalt ihrer Daran habenden Rechte, in unger Depefitorium obgeifefern; wie Digenfalls eine erwanige Bahlung als nicht geicheben geachtet werden, und die Berfebweigung und Buruchhaltung Der Gachen ober Belder die Rolge haben wirb, daß die Inhaber alles ihres baran habenden Unterplandes und andern Rechts für Derlugtig werden erkläre werden.

Graffich Benkeliches fren fandesherrlich Beuthner Gericht.

Bineck

Jauer ben bien Juni 1816. Bum öffentlichen Bertauf des in hiefiger Borfindt fub Aro. 195, belegenen Johann Chriman Die durfchen Saufes und Garennen, welches laut ber auf hiefigem Rathhaufe ausgehängten gerichtlichen Taxe.

b. b. 5ten May 1813. und revibirt ben 31ften May 1816, nach bem Bananiciage auf 380 Rebir., nach der Rugung aber auf 289 Ribir. 26 fgr. 8 b'. abgefchagt worden, find Biethungstermine auf ben 25ften Juli und ben 22ften August 1816, ber lebte und peremtorifte Termin aber auf

ben igten Geptember 1816.

auf hiefigem Rathbaufe Bormittage um 9 Uhr anberaumt, welches affen befige und fabiungefähigen R aufluftigen bierdurch offentlich bekannt gemacht wird. Siere nachft werden alle unbef innte und aus bem Spothefenbuch nicht conffirende Reals pratendenten hiermit vorgeladen, baf fie in dem mehrermabnten peremitorifiben Termine ben 19ten Geptember a. c. Bormittags um 9 Uhr vor une auf dem Rathe hanse hielesbft erscheinen und ihre etwanigen Unsprude an das fub hafta gestellte Grundflud ju den Ucten anmelden; im Ausbleibungsvalle aber ju gemartigen, daß fe nach erfolgter Udjudication mit diefen ihren Unfprüchen werden pracludirt und gegen den neuen Bifiger diefes Grundflude nicht weiter werden gehort werden.

Ronigt. Preuß Stadt: und landgericht.

Bungtan den 28. Juni 1816. Das fub Rro. 33. in Rieder-Thomasmale Dau belegene, von dem verftorbenen Saudler Gottlob Rapprich hinterlaffene, im J. 1812. auf 507 Rthir. 15 fgl. tavirte Saus wird, da ben ber frubern Licitation fein Lis citant erschienen, auf Antrag der Realglaubiger abermals no hwendigerweise subhas ftirt, und ift gum Berkauf beffelben an den Dieifibiethenden ein einziger peremtorischer Licitationstermin auf den 13. Septbr. 1816. Bormittag um 10 Ubr in ter Gerichtes flibe in Nieder-Thomaswaldau angefett worden. Befith= und gah'ungefahige Rauflus flige werden hiermit vorgeladen in diefem Termine zu erfcheinen und ihr Geboth abzus geben. Auf ein erft nach dem Termine eingehendes Geboth, fann indeffen keine Rud= ficht genommen werden. Gben fo werden alle unbetannte Realpratendenten hiermit borgeladen, in biefem Termine zu ericheinen, und ihre Realaufpruche an das Grund= find geltend ju machen, fub pona practufionis. Das Gerichtsamt Nieder=Thomasmalbau. Kranke.

Sarnowis den 18ten Dan 1816. Bon dem biefigen fren fantesberrlich Beuthner Gericht werden alle Diejenigen, fo an den Rachlaß Des Joseph Ludwig v. Deifusch, worüber auf Untrag ber Beneficialerben, namild, der Wittwe Unna geb. v. Stockmanns und ber Tochter Ranette verebel. Sauptmann v Mifufch, Det erbichaftliche Liquidationeprojef bent eröffict worden, einige Korderungen und Plufprude ju haben vermeinen, hierdurch offentlich und becgeitalt vorgelaben, daß fie binnen drey Monaten ihre Forderungen mundlich ober forifilich anzeigen, folde durch Einsendung der abschriftlichen Urfunden, worauf fie fich grunden, unterfius ben, und hiernachft in dem angefitten Liquidarionerermine den gten Geptember a. c. Bormittage um 9 libr vor bem unterzeichneten Gericht an gewöhnlicher Ges eldieffelle hiefelbft fich in Perfon ober burch julafige Bevollmaditigte, wogu wie den Konigl. Jufit; Commiffarius Berrn Beer, Konigl. Bergrichter herrn Rricende uns Stadtrichter herrn Unrich hiefelbft in Borfchlag bringen, einfriden, ben Betrag ihrer Forderung umitantlich angeben, Die Documente, Brief chaften und Afrigen Beweißmittel, womit fie die Richtigfelt ihrer Unft rucke gu erweifen gebenfen, im Original vorlegen, und fodann bie gefetimägige Unfeunng in bem abzufafe fenden Urtel gewärtigen follen; widrigenfalls werden diefelben im Ausbielbungs, fall aller ihrer etwanigen Borrechte fur verluftig ertlart, und fie mit ihren Fordes gungen nur an bagjenige, mas nach Befri bigung ber fich melbenben Glaubiger von der Maffe noch übrig bleiben burite, verwiefen werden Buglitte wird allen und ieden, die von dem Verftorbenen etwas an Gelbe, Caden, Officie, oder Birefe ich tren butter fich oder in Bermahrung haben, oder weldte bentet en etwas beighe Ion ober neiern follten, hiermit au'gegeben, ben oben gedachten Cib. ii des Berfforbenen nicht bas Mintefte bavon verabfolgen ju loffen, vie niche alches und ans angegen und bie in Banden babenden Geider und Gauen, inech mie Borb balt ibrer Daran babenden Rechte, in unfer Depoficerium abgeliefern; midrigenfalls eine etwanige Sahlung ale nicht geschehen geachtet werden, und Die Berfdmeigung und Buruchaltung ber Sachen und Gelder Die Folge baben mad, daß bie Inba-De all bires baran habenden Unterpranos; und andern Rechts werden fur pers luitia erflart merben.

Graffich Bentel fren Randesherrliches Beuthner Gericht.

Gleiwis ten 17ten Juli 1816. Das Renigl. Bericht ter Ctatt Blets wiß fubhaftert Erotheilunge halber das hiefeloft fub Do. 61. der Rattiborer Gaffe belegene auf 142 Ribir. 4 ggr. Coarant gerichtlich gewurdigte Martin Scholijche Ercenhaus, und ladet gu dem auf ben goffen Ceptember 1816. Pormittags um 10 Uhr anberaumten Licitationstermine Raufluffige mit Dem Bemerten biermit ein. baf Die Raufebedingungen :

1) baare Begablung des Raufpratit ab Depofitum,

2) die Uebeinahme der Guthaffationes und Tradition foffen find . und ber Bofchlag an ten Deift : und boftotethenden nach eingeholter Geneh: migung Des majorennen Giben und der Bormant fcbaft der Minorennen erfolgen wird. Auch haben fich Die Reafpratenienten mit ihren Anfpruchen in, eben bem

Termine bener B luit ber fe.ben gu melden.

*) 21 mt Liebenthal den 6 August 1816. Auf erfolgte Proise entsamme eröffnet hiefiges Ronigl. Juftramt Concurs über das le: diglich im Werthe eines localgerichtlich auf 46 Athlie. 11 far. 3 8. gewürdigten Uro. 47. im Amtedorfe Crummolfe, Lowenberger Creifes geleginen Baufes, bestichende Vermögen des Unton Effenberg, bestimmt einen Comm sowohl zu Anmelbung sammtlicher Anfprliche-an den Cridarium als auch zum Verlauf des Gaufes auf Bunftigen 28. September e als Connabend, an welchem sich Glaubiger und Raufliebhaber an bufiger 2imtefielle frub 9 Uhr einfinden, erstere nach erfolgter Tutification der Unsprüche ihre Befriedenung beim Auffenbriben bingegen die Präclusion, und lentere den Sufchlag gegen das Megigeborh gewärtigen konnen. Alle, welche vom Gemeinschuldner Sachen hinter sich baben, mussen so ches mit Vorbehalt ihres Rechts beim Verlust desselben ins amtliche Depositorum einliefern

Ronigl Preuß. Justizame.

@ (3041') @ FRE

Dienstage ben 20. August 1816,

Auf Er. Königl. Majestät von Preußen 2c. 26. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XXXIV.

Bir verkaufen.

*) Brediau ben 28. Man 1816. Bon Gelten tes unterzeichneten Ronfal. Dber Landesgerichts bon Coleffen wird hierdurch befannt gemacht: daß auf den" Untrag eines Real Glaubigere die Cubhaftation bes im Surftenthum Brieg und Deffen Rreugburafchen Rreife gelegenen Ritterguthes Schmardt iften Untheile, Das Stronsty- Bopefpiche Frengut genannt, nebft allen Regitaten, Gerechtigfeiten und Rubungen, welches im Jahr 1812. nach ber, bem, bey dem biefigen Ronigl .. Dber-Bandesgericht aushängenden Proclama beigefägten, ju jeder schicklichen Zeit einzusebenden zc. Taxe, landschaftlich auf 1909 riblr. 5 ggr. 4 pf. abgeschäpt ift, befunden worden. Demnach werden alle Befit und Zahlungefähige burch gegenwartiges Proclama offentlich aufgefordert und vorgelaben : in einem Zeitraum von 3 Monaten, in dem hiezu angefesten peremtorischen Termine den 16. Rovem. ber c. a. Bormittage um 9 Uhr, vor bem Ronigl. Dber gantesgerichte . Affeffor Beren Braffert im Parthenen Zimmer des hiefigen Dber-gandesgerichtehaufes, in Perfon, ober durch gehörig informirte und mit Bollmacht verfebene Mandatarten aus der Babl der hiefigen Jufitg-Commiffarien (wogu ihnen fur ben Fall etwaniger Unbefanntichaft der Juftig- Commissions: Rath Enger, Jufig Commissions - Rath Ludwig und Juftig Commiffarius Romag, vorgefchlagen werben, an beren einen tie fich wenden konnen) ju erfcheinen die befondern Bedingungen und Modalitaren der Gubhaftation dafelbft zu vernehmen, ihre Gibothe zu Protocoll ju geben, und ju gemartigen, baf ber Bufchlag und die Adjudication an den Deffe und Beffs biethenden erfolge. Auf die nach Ablant bes, peremtorifchen Termins etwa einge. henden Gebothe wird aber feine Ruchficht genommen werden und foll, nach gerichtlicher Erlegung bes Rauffchillings, die foichung ber fammtlichen fewohl ber eingetragenen als auch der leer ausgehenden Forderungen und zwar lettere ohne Production ber Inftrumente, verfügt werben.

Königt. Preuß. Ober kandesgericht von Schlessen.
Brestau den 14ten Juni 1816. Bon dem Königt. Stifts: Justizamte ad St. Matthiam wird die zu Steine Breklauschen Creises sub Mro. 6, und 16. gelegene, auf 6643 Athle. 20 fgr. gerichtlich gewürdigte, aus 6 Huben Acter zu Zelde bestehende Auguste Elisabeth Pratoriussche Rustical. Possession auf Andrins Zen eines Realgläubigers hiermit öffentlich subhastiret, und die dieöfälligen Licitas Zen eines Mealgläubigers hiermit öffentlich subhastiret, und die dieöfälligen Licitas tionstermine auf den 19ten August. 21sten October, peremtorisch aber auf den 19ten December c. angesebt. Es werden daber besißs und zahlungsfähigen Kaufzlussige, in diesen Terminen, besonders aber in dem letzten peremtorischen Termine, Vormittags um 9. Uhr in der hiesigen gewöhnlichen Verlichtsstelle zu Abgedung ihs

wes Geboths zu erscheinen hierdurch ausgefordert, und hat sodann ber Melfe, und Bestbiethende, ohne auf spatere nach dem peremtorischen Termine etwa einsome menden Gebothe zu achten, den Zuschlag zu gewärtigen. Die Behufs der Information aufgenommene Taxe kann übrigens in der Ronigs. Stifts-Amtekanzley ges horig nachgesehen werden.

Ronigl. Stifts : Justigamt ab St. Matthiam.

Elegnis ben 13ten April 1816. Das im Fürffenthum Liegnis und befe fen hapnaufchen Ereife ju Erbrecht belegene, dem Forftmellter Friedrich v. Schüs ju Fürstenstein jugeborige, und nach ber aus bem Jahr 1809, herrührenden, uns term 20sten Juni 1814, revidirten landschaftlichen Tare auf

22,900 Rthk.

gewürdigte Gut Radichen foll ab Inflantiam der Liegnit : Wohlauschen Landschaft wegen der seit Johannt 1814. restirenden Pfandbrieftstufen, und ihres daben vormaltenden Interesse mit Consens der schlesischen General Landschafts Direction zum öffentlichen Verfauf ausgestellt werden. Alle diejenigen, welche dieses Gut zu faufen fähig und gesonnen sind, werden daher ausgesordert, sich in einem der drey Biethungstermine:

den 14ten August 1816. den 16ten Rovember 1816. den 19ten Februar 1817.

von denen der febte peremtorisch ift, auf dem Ober-landesgericht zu Glogau vor dem ernannten Commissario, Berrn Ober-landesgerichts Rath v. Franckenberg, personlich oder durch hinrelchend informirte und gesehlich legitimirte Special Bes vollmächtigte, wozu den etwaniger Unbekanntschaft der Hoffiscal Dehmel und Inssizommissatus Becker vorgeschlagen werden, einzusinden, ihr Geboth abzugeben und hiernächst die Adjudication an den Meist und Bestiethenden zu gewärtigen, indem auf die nach Berlauf des letzten Licutationstermins etwa einkommenden Gesbothe nicht weiter restectirt werden wird. Uebrigens können sammtliche Tarvershandlungen täglich in den gewöhnlichen Geschäftsstunden in hiesiger Registratur inspiciert werden.

Rouigi. Breuß Dber Landesgericht von Riederschlefien und ber Laufis.

Tarnowitz ben 14. Juni 1816. Theilungshalber sollen zwey zum Fleischer Sabriel und Johanne Wopiszikschen Nachlaß gehörige, aus i Gewende zu 28 Beeten, und aus mehreren Gewenden aus 130 Weeten zusammen bestehende und auf 700 Athl. Cour. gerichtlich abgeschäfte, ohngefähr 12 Breslauer Scheffel Aussauen enthaltende Actessiucke, die nahe vor dem Gleiwiger Thore belegen sind, in dem am 11. Septbr. d. J. anstehenden einzigen peremtorischen Biethungstermine an den Meist und Bestz biethenden veräußert werden. Kaussusige, Bestz und Zahlungsfähige werden daher hierdurch ausgesordert und einzeladen: ihre Gebethe abzugeben und den Zuschlag nur unter der Genehmigung des vormundschaftlichen Gerichts zu gewärtigen.

Das Königl. Gericht der Stadt. 2011. Beck. Bunglau ben 28sten Man 1816. Das fub Rro. 294 in ber Ober-Bor-fabt belegene Borwerf des Johann George Fornfeist nebst zusehörigen Aeckern und Garten, welches in ber Reuer-Societät mit 800 Athl. versichert und auf 2265 Ath. 3 gr. 6 pf. unterm 20sten April 6. gerichtlich taxiret worden, soll auf Antrag der Gläubi-

Glaubiger öffentlich an den Meiftbiethenden verfauft werben. Bu dem Ende bas Den wir 3 Blethungerermine, namlich auf ben 17ten August 1816., ben 18ten Detober 1816. und ben 19ten December 1816., wobon ber legte peremtorifch ift, je-Desmal Bormittags um to Ubr auf bem biefigen Rarbbaufe angefett. Bir labit Demnach alle befit und jahlungefahige Raufinflige hierzu mit ber Aufforderung ein, fich über ihre Befit : une Zahlungefabigfeit auszuweifen und ihre Gebothe' abzugeben. Die Sare tann mabiend den Urbeitoffunden taglich in der Regiffratur eingef-ben werden, Die Befannmachung ber Raufsbedingungen aber fann erft in ben Terminen erfolgert.

Ronigl. Preuß. Land - und Stadtgericht.

Ramelau den zuten Jult 1816. Das dem biefigen Mauergefellem? Chriftian Bengel gehörige Quartalbans Rro. 101., welches auf 250 Rthir. gerichtlich gemurdiget worden ift, foll auf den Untrag eines Realglaubigers auf Dem 27ften September c a. Bermittags um 10 Uhr auf dem hiefigen Rathhaufe am Den M. inbirth nden verfauft werden, wogu Befit = und Zahlungsfabige hiermit Gener. eingelaben werben. Ronigl. Preuß. Stadtgericht.

Landesbuth ben 27ften Darg 1816 Das Ronigl. Breug. Stadige richt blefelbit macht hierburch befannt, daß nach erfolgter Bermogens . Abtretung jum Berfauf ber von bem Raufmann Gar ner befeffenen, am Martte hiefelbft ges legenen, brauberechtigten, und nebft baju geborigen 2 Ucferfluden auf 5342 Ribl. abgeschähren Saufes Deo. 30. und 146. im Wege der Subhaftation 3 Birthunges termine, namlich auf den 27ften Man, 24ften Juli und 21ften September blefes Jahres anderaumt worden find. Es werden baber Befit und Jablungeichige autgefordert, an gedachten Lagen, befonders aber in bem letten peremtorifchen Termine, vor und auf hiefigem Rathhaufe ju erfcheigen und gu gewärtigen, baff Dem Deiff. und Pefibiethenben nach vorgangiger Ginwilligung ber Glaubiger bir Bufchlag erfolgen wirb.

Tarnowit den 14. Juni 1816. Auf ben Antrag ber Gabriel und Johans ne Mpisgiffchen Erben follen zwen Acterftucke, woven bas eine aus 5 Gewenden a 10 Beete, und das andere aus 6 Gewenden a 25 Beete befreht, und die beide am Reps taner Wege auf Mit- Tarnowitzer Grunde belegen, und zusammen auf 350 Rthl. Cour. gewurdigt find, theilungehalber in dem am 12. Septbr. d. 3. auftebenden einzigen peremptorifchen Biethungstermin an den Meift- und Bestbiethenden veraußert werden. Kaufluftige, Befity- und Zahlungefähige werben daher hierdurch aufgefordert und eins geladen, ihre Gebote abzugeben, und den Zuschlag nur unter der Genehmigung des

vormundschaftlichen Gerichte zu gewärtigen. Ullrich. Das Ronigl. Gericht der Stadt. Sealung ben 22ften Juli 1816. Die Johann Wienziereiche Colonies fielle fab Mro. 3 ju Allbrechisthal hiefelbft, fo-mit ben bagu gehörigen 10 Morgen Acter auf 210 Ribir, tapirt morben, wird hiermit im Bege der nothwendigen Gubhaftation feilgebothen, und Raufluflige vorgeladen, in dem einzigen Licitationstermine den 22ften September s. a. auf dem herrschaftlichen Sofe gu Scalung bor dem Berichtsamte ju Abgebung ihrer Gebothe ju erfcheinen und bes Bufchlages ju gemartigen.

Deufals ben Biffen Mart 1816. Bum öffentlichen Berfaufe bes jum' Rachlaffe ber verftorbenen verehrlichten Schiffer John Mune Rofine geb Dieffe aus-

bier geborenben fub Rro. 55 A. auf ber Reufladt hiefelbft belegenen und auf 3997; Richle. gerichtlich abgeschaften halben Saufes nebfi Bubebor find 3 Bie-. Shungetermine

1) auf ben toten Juni a. c.) Bormittage um 10 Uhr '2) . = aiften Juli ej. a.

und 3) peremtorie auf ben 23ften Detober ej. a. angefest worden, in welchen, und befonders in dem letten peremtorifden Termine, fich befig = und jahlungefabige Raufluflige auf hiefigem Rathhaufe einfinden, ibre Gebothe abgeben und fodann den Bufchlag an ben Deift = und Belibiethenben ohne weitere Berutfichtigung etwaniger fpaterer Gebothe gewärtigen fonnen. Uebris gene ift die Lare Diefes Saufes bey uns ju jeder schicklichen Zeit nachjuseben.

Ronigt. Breuß. Stadtgericht.

Reiffe ben 5ten Marg 1816. Das Ronigt. Preug. Fürftenthume-Gericht gu Reiffe macht hierdurch befannt, daß die im Fürftenthum Reiffe und deffen Reif. fer Ereife gelegene rittermaßige Scholtifen Schonheide nebft Bugebor, welche von ber hiefigen ganbichatt nach ber in ber hiefigen Regiffratur nachjufebenden unterm . 27. Marg 1801. ausgefertigten Tare auf 20693 Ribir. 3 fgr. 4 b'., den Ertrag ju 5 bom hundert berechnet, abgeschatt ift, auf Untrag eines Realglaubigere offente lich im Wege ber Gubhaftation verfauft werden foll. Alle befig : und jahlungsfås bige Raufluftige werden hierdurch aufgefordert, in bem angesetten Biethungstermine den 17. Juli 1816., den 17. October 18:6., besonders aber in letten und peremtorischen Termine ben 20. Januar 1817. bor dem ernannten Deputirten, herrn Juftgrath v Gilgenbeimb, in bem Parthenenzimmer bes unterzeichneten Berichte Bormittage um 9 Uhr in Perfon ober burch bevollmächtigte unterrichtete Stellvertreter aus der Bahl der hiefigen Jufligcommuffarien und Gerichtsaffiftenten, wogu ihnen ben ermangelnder Befanntichaft der Juftigcommiffarius Cirves, Gerichtsaffiftent Ruchelmeifter und Rofc vorgeschlagen werden, ju erscheinen, ibre Gebothe abzugeben und ju gewärtigen, daß der Bufchlag an den Meift, und Befte biethenden erfolgen, auf die nach Ablauf des legten peremtorifchen Termins eima noch eingehenden Gebothe aber feine Rucfficht genommen werden wird. Ronigl. Breuß. Fürftentbums : Bericht.

Schweidnig ben 24ften Man 1816. Auf ben Unfrag der Erben Des Bu Dittmansborf verfiorbenen Mittelfrohners Johann Gottfried Martin foll bas ibm jugeborig gewefene auf 809 Rebir. 10 fgr. Courant oresgerichtlich gewurdigte Mittelfrohnergut im Wege der nothwendigen Subhaftation in ben biergu angefete ten Terminen den 29ften Juni, giften Juli, fpateftens und peremtorifc aber ben 4ten September b. J. jedesmal Bormittags von 8 bis 12 Uhr auf dem Schl ffe ju Ditemansborf öffentlich an den Deifibicthenden verfleigert werben. Rauftuflige, Sablunge : und Befigtabige, welche ble Sare taglich in ben Gerichteftaten ju Ditte mangdorf und Rinau einfeben fonnen, und wovon ber Deiftbiethenbe nach einges holter Genehmigung der Erben und Ereditoren ben Sufchlag unfehlbar erwarten

barf, werden daju hiermit eingelaben. Das Gerichtsamt der herrschaft Ronigeberg.

Citationes Creditorum. Bredlau den 30. April 1816. Bor bas hiefige Konigl. Stadt-Gericht und ben bemielben authorifirten Liquidatione Commiffarlo herrn Juftig Rath Borome. to werden bei erfolgter Wieberaufbebung ber Guspension ber bas Militair angehene Den Prozeste nummehro alle unbekannten Glaubiger und die barunter befindlichen Militair-Personen, welche an bas befage des gerichtl. aufgenommenen Inventarit auf 39,967 reir. 26 igl. 330. angegebene und mit 59416 reir. verschuldete Bermogen des Joseph Tjaac Peifer über welches am 18ten May 1815. Der Concurs etofnet worden, irgend einen rechtögultigen Unipruch gu haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, bom 20. July c. an gerechnet binnen 3. Monathen, fpatfiens aber in tem auf den 21ten October c. Bormittags um 10 Uhr auftehenden Termino liquis Dationis peremtorio ihre Forderung an den Eridarium entweder in Person ober burch einen zuläßigen, und mit hinreichender Information versehenen Mandatarimit anzumelden, Den Betrag und die Urt ihrer Forderung umftandlich anzugeben, Die Documente Brieffchafren, und übrigen Bemeismittel, womit fie die Wahrheit und Richtigkeit ihrer Unipruche zu erweifen gedenken, in Driginalibus vorzulegen, bas Mothige jum Protocoll anzuzeigen, und aledenn die gefeigmäßige Anfeigung in bem Claffifications Urtel zu gewärtigen; wogegen fie ben ihrem Ausbleiben, und untertagner Ummeldung ihrer Unipriiche zu erwarten haben, daß fie mit allen ihren Fors Derungen an die Schuldenmaffe des Joseph Tfaac Deifer pracludirt, und ihnen Deshalb wider die übrigen Glaubiger ein immermabrendes Stillschweigen auferlegt werden wird. Uebrigens werden denjenigen Glaubigern welche durch geschliche Urfachen an dem perfonichen Ericheinen gehindert werden, und tenen co an Befanut= ichaft unter den hiefigen Rechtofreunden fehlt, Die Juftig-Commiffarit Deren Enge und Müller jun. angewiesen, von denen fie fich einen zu mahlen und mit Bollmacht und Information zu verfehen haben.

Breetan ben gten April 1816. Bor bas biefige Ronigl. Stadt-Gericht und ben von demfelben authorifirten Liquidations Commiffaring Geren Juftigrath Pohl werden nach nunmehro Statt gefundener Wiederaufhebung der durch die Ber= erdnung vom 30. July 1812. verfügten Guspenfion der das Militair angehenden Prozeste alle und jede unbefannte Glaubiger und die darunter etwa befindlichen Militair Perfonen, welche an das in cridam verfallen gewesene, in der Folge aber auf den Grund eines eingegangenen Bergleiche wieder fren gegebene Bermogen ber biefigen Kaufleute Gebruder Julius und Moritz Levy irgend einen rechtogultigen Anjpruch zu haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, vom 20. July c. an gerechnet Dinnen 3 Monaten, spatestens aber in dem auf den 23. October c. Bormittags um 10 Uhr anstehenden Termino liquidationis peremtorio ihre Forderung an die ge= nannten Gebruder Levn entweder in Perfon oder burch einen gulagigen und mit hinreichender Information versehenen Mandatarium anzumelden, den Betrag und die Art ihrer Forcerungen umplandlich anzugeben, die Documente, Briefschuften und übrigen Beweifimittel, womit fie die Wahrheit und Richtigkeit ihrer Unipruche gu erweisen gedenken, in originatibus vorzulegen, das Rothige gum Protocoll anzuzeis gen und aledenn das Weitere zu gewartigen; wogegen fie ben ihrem Ausbleiben und unterlagener Anmeldung ihrer Amprude zu erwarten haben, daß fie mit allen thren Forderungen an die Gebruder Levy prachidirt und ihnen deshalb wider die ubri= gen Glaubiger ein immerwahrendes Stidfdweigen auferlegt werden wird. Uebrigens werden denjenigen Glanbigern, welche durch gefetliche Urfachen an bem perfonlichen Ericheinen gehindert werden und benen es an Befanntschaft unter benchiefigen Rechtes

freunden fehlt, die Justig-Commissarii herren Alettke und Chrhardt angewiesen, von denen sie sich einen zu mahlen und mit Bollmacht und Jusormation zu verschen haben. Director und Justig-Rathe des Königs. Stadtgerichts.

*) Goldberg, den 26. July 1816. Ueber das in einigen unbedeutenben Activis und in ber, mit Inbegriff des dazu erfauften Acfers fur 1650 rtbir, erworbenen Duble, woju bor furgem noch eine Deinibte erbaut worden, beffebens Den Bermogen des Feldmullers Johann Gottfried Meldter in Rieder-Sarperds borff, ift vermoge Decrets vom beutigen Lage ber Concurs Progeg eroffnet morben. Alle die an Diefes Berindgen einen Unfpruch ju haben meinen, merben Daber hierdurch vorgeladen, in dem auf ben 14. Rovember Diefes Jahres Bors mittags um 9 Uhr vor bem Rieder Sarpersborffer Gerichtsamte in Rieder Sars peredorff angefesten Termine, entweder in Berfon ober burch einen gulaffigen, gehorig legitimirten und inftruirten Bevollmachtigten, wogu ihnen der hiefige Muffig-Commiffarius herr Vorrmann vorgeschlagen wird, ju erscheinen, ibre Une fpruche gebuhrend angumelben und beren Richtigfeit nachzuweisen. Ber nicht ericheint, wird mit feinen Forderungen an die Daffe pracludirt, und es wird thm bamit gegen Die übrigen Glaubiger ein ewiges Stillichweigen aufgelegt werben. Das: Mieder-harperetorffer Gerichtsamt.

Citationes Edictales.

Bredfan ben gten Man 1816. Da von Geiten bes biefigen Ronigl. Dber : Landesgerichte von Schleffen in der ben bemfelben erbffneten Concurs : Berfahren über das in 9126 Ribir, beffebende Bermogen bes gemifenen Dajore in bem pormaligen Graf Bendelichen Guiraffier : Regiment Des Deto Wilhelm v. Lieres aufolge ber nunmehr ertolgten balutebung des Militair= Guspenfione Edicte vom 30ften Juli 1812. nach Maasgabe ber Konigl. Cabiners . Ordre vom 20ften Mars a. c. ein anderweitiger Liquidationstermin auf den 2often Geptember anberaumt worden ift; fo werden alle etwanige in dem bezogenen Ebiet vom goften Juli 1812, Beigichneten Militairpei fonen, welche an gedachted Bermogen aus irgend einent rechtlichen Grunde einige Unipruche ju haben vermeinen, bierdurch vorgeladen, in bem befagten Termine vor dem Dber- gandesgerichte : Referendario v. Dobichis Bormittage um 10 Uhr in dem hiefigen Ober - Banbergerichte. Saufe verfonlich wber burch einen gefetlich julagigen Devollmacheigten , wozu ihnen ben etwa erman. gelnder Bekannischafe unter den biefigen Juftigcommiffarien ber Juftigcommiffarins Deterffon, Juftigcommiffarius Bloda und Juftigcommiffartus Roblig in Borichlag gebracht werden, an beren einen fie fich wenden tonnen, an erfdreinen, ihre vere meinten Unfprude anzugeben und durch Beweidmittel zu bescheinigen. Die Dichte erfcheinenden aber haben ju gemartigen, baß fie mit alten ihren Forderungen an Die Maffe abgewiesen und ihnen deshalb gegen die übrigen Ereditores ein ewiges Brillschweigen wird auter legt werden. g.)

Rönigl: Preuß Ober: Landedgericht von Schlesien.

Der Stau den zen Juli 1816. Ben Seiten des unterzeichneten Königl. Dber: Landesgerichts wird auf Antrag des Officit fisci der Cantonift Zaverlus Apler aus Pfaffendurf, welcher vor mehreren Jahren ausgewandert ift und seitdem ben den Canton. Revisionen sich nicht gestellt hat, jur Rüchkehr binnen 12 Wochen in die Rönigl. Preuß Lande hierdurch aufgefordert; und da ju seiner Berantwortung biers aber ein Termin auf den 12ten Rovember 6. a. Bormittags um 10 Uhr vor dem

Ober Fandesgerichts Referendario Gab anderaumt worden, zu selbigem auf bat biesige Ober Fandesgerichts Daus vorgeladen. Sollte Beflagter in diesem Eerpiesige Ober Fandesgerichts Daus vorgeladen. Sollte Beflagter in diesem Eermine nicht erscheinen, auch nicht wenigstens schriftlich sich melben; so wird gegen
mine nicht erscheinen, auch nicht wenigstens schriftlich sich melben; so wird gegen
ihn als einen, um sich dem Kriegsdienst zu entziehen. Ansgetretenen verfahren,
und auf Confiscation seines gegenwärtigen, als auch fünstig ihm eine zusa zusallenden
und auf Confiscation seines gegenwärtigen, als auch fünstig ihm eine zusa zusallenden
Bermögens zum Besten des Fisci erkanat werden.
Königl. Preuß. Ober: Landesgericht von Schlessen.

Dber-Landesgerichts wird auf Antrag des Officit fiect der Cantoniff Joseph Scholg aus Ober-Randesgerichts wird auf Antrag des Officit fiect der Cantoniff Joseph Scholg aus Ober-Rathen, weicher sich vor 3 Jahren heimlich entfert und seitdem ben den Conton-Revisionen nicht gestellt hat, jur Rücktehr binnen 12 Wochen in die Königl. Conton-Revisionen nicht gestellt hat, jur Rücktehr binnen 12 Wochen in die Königl. Termin auf bein 12ten November a. c. Bormittags um 10 Uhr vor dem Ober-Landesgerichts Referendario Deldner anderaumt worden, zu selbigem auf das hiefige Desgerichts Referendario Deldner anderaumt worden, zu selbigem auf das hiefige Ober-Landesgerichts Dautogeseladen. Sollte Beslagter in diesem Termine nicht Ober-Landesgerichts Dautogeseladen, Ausgetretenen versahren, und auf Eonsissum sich dem Kriegsbienst zu entziehen, Ausgetretenen versahren, und auf Consissum sich dem Kriegsbienst zu entziehen, Ausgetretenen versahren, und auf Consissum sich dem Kriegsbienst zu entziehen, Ausgetretenen versahren, und auf Consissum sich dem Kriegsbienst zu entziehen, Ausgetretenen versahren, und auf Consissum sich dem Kriegsbienst zu entziehen, Ausgetretenen versahren, und auf Consissum sich dem Kriegsbienst zu entziehen. Königl. Preuß. Ober-Landesgericht von Schlessen.

*) Brestan ben 3often April 1816. Bon bem biefigen Ronigl, Stabtges richt werden in Rudficht ber gefchehenen Biederaufbebung Des unterm 30. Junt 1812. wegen Guspenfion der Militarprojeffe emanirten Edicis Diefenigen Rille tarperfonen, benen biefe Berordnung bisher ju ftatten gefommen, und welche an Das in gerichtlichen Befchlag genommene Bermogen ber infolvendo gewordnen Dandlung Schiebel et Compagnie aus irgend einem Grunde rechteguleige Unf rus de ju haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, fich vom 19ten Muguft c. an gereche net, binnen 3 Monaten und langftens in dem auf Den 21. Rovember c. anftehendet Termino peremtorio Bormittags um it Uhr vor dem hiergu authorifirten Commiffos rio, herrn Juftgrath hendolph, entweder in Derfon oder julagige und mit binreis chender Information verfehene Bewollmachtigte einzufinden, den Betrag und Die Ure ihrer Forberungen umftandlich anzugeben, folche durch die mit ju bringenden Ork ningidolumente gehorig gu befdeinigen und aledenn das Biftere ju erwarten; wos gegen Die fich nicht gemeldeten Intereffenten ju erwarten haben, daß fie mit ihren etwanigen Unfpruchen an die Sandiung Schiebel et Comp. practudirt und ihnen ges gen die übrigen Glaubiger ein immermabrendes Gillichweigen anferlege werden wird. Hebrigens werden ben auswartigen Glaubigern in Ermangelung ber Befannt ichaft unter ben hiefigen Rechtsfreunden die herren Juftigcommiffarit Paur und Enge angewiesen, von benen fie fich einen ju mablen und mit Bollmacht ju vers feben baben.

*) Brestan den gen Upril 1816. Bor das hiefige Königl, Stadigericht und den von demfelden authorifirten Liquidations: Commissarie, Beren Justigrath Pohl, werden bei der geschehenen Wiederaushedung des Suspensionsedicts der Pohl, werden den der geschehenen Wiederaushedung des Suspensionsedicts der Das Militär angehenden Prozesse alle diesenigen Militärpersonen, denen dieses Edict das Militär angehenden Prozesse auch die die Eridam verfallene Bermögen zeither zu statten gekommen, und welche an das in Eridam verfallene Bermögen geither zu statten gekommen, und welche an das in Eridam verfallene Bermögen des biesigen Rausmanns Joachun Friedrich Frodoß irgend einen rechtsgültigen Unselbstellen Rausmanns Joachun Friedrich Frodoß irgend einen rechtsgültigen Unselbstellen geschen Bermögen des Geschen Rausmanns geschen Prozesse der Rausmanns geschen Rausmanns geschen Bermögen des Geschen Rausmanns gesche Rausmanns geschen Rausmanns geschen Rausmanns geschen Rausmanns gesche Rausmanns geschen Rausmanns geschen Rausmanns geschen Rausmanns geschen Rausmanns gesche Rausmanns geschen Rausmanns geschen Rausmanns geschen Rausmanns gesche Rausmanns gesche Rausmanns gesche Rausmanns gesche Rausmanns gesche Rausmanns geschen Rausmanns gesche Rausmanns geschen Rausmanns gesche Rausman

foruch ju haben vermeinen, hierburch vorgelaben, vom 19ten Muguft e. an gereche net, binnen 3 Monaten, fpateftens aber in bem auf ben 20ften Rovember c. Bors mittage um 9 Uhr anflebenden Termino liquidationis peremtorio ibre Forderung an den Eridarium entweder in Berfon oder durch einen juldfigen und mit binreis dender Information verfebenen Mandatarium anzumelben, ben Betrag und bie Are ihrer Forderung umftandlich auzugeben, Die Dofumente, Briefichaften und Abrigen Bewetomittet, womit fe Die Wohrheit und Stichtigfeit ihrer Unipruche gu erweifen gedenten, in Deiginalibus vorzulegen, bas Dotbige jum Protofell angus geigen und alebenn bie ge femagige Unfegung in Dem Claffficationeurtel ju gemars tigen; wogegen fie ben ihrem Ausbleiben und unterlaffener Anmeldung ibrer Ans iniche ju erwarten haben, daß fie mit allen ihren forderungen an Die Schuldens maffe des Raufmann Frobog praclubirt und ihnen beshalb wider die ubrigen Gaus biger ein immermabrendes Stillfchmeigen auferlege werden wird. Uebrigens mers . Den benjenigen, welche burch gefetiliche Urfachen an bem perfonlichen Erfcheinen gebindert werden, und denen es an Befanntichaft unter ten flefigen Rechtefreunden fehlt, die Jufifcommiffarit herren Pfenofact und Riette angewiefen, von benen: fie fich einen zu mablen und mit Bollmache und Information zu verfehen haben.

*) Reichenbach den 3often Juli 1816. Drei unbefannte Dianner find in der Nacht vom 12ten bis zum 13ten April c. von zweit Grenz-Officianten obns weit der Stadt Reichenstein auf der Straße nach dem Dorfe Dorndorf mit Zwei Eimer Ofener und Vier Eimer Jehn Quart leichten Ungar-Bein, welche auf einem mit zweit pferden bespannten Leiterwagen geladen waren, berroffen worden, und mit Zurücklassung dieser Beine entsprungen. Die unbefannten Eindringer oder Eigenthümer dieser Objecte werden daher hiermit ausgesordert, binnen 4 Wochen und spätessens bis zum 15ten September c. sich bei dem Königl Accise und Zollo amte zu Reichenstein zu melden und sich über die begangene Gesälle. Defraudation zu vertheidigen, auch demnächst weitere Verfügung, im Falle des Ausbleibens aber zu gewärtigen, daß nach Vorschrift der Prozes-Ordnung Tle. 51. S. 180. die Confiscation der gedachten Waaren, deren öffentlicher Verfauf und die Verrechnung der Loosung zur Straffasse ohne weiteren Unstehn erfolgen wird.

Konigl. Regierung zu Reichenbach. 2te Abtheilung.

Brieg ben 14ten Juni 1816. Bon dem Königl. Dber-Kandesvericht von Oberschlessen ift auf Ansuchen des Officialis fisei der aus Rauden Ratiborer Creises gebärtige, entwiche, enrollirte Cantonist Beter Czlelista dergestalt öffentlich vors geladen worden, daß er sich innerhalb 12 Wochen und die zum 14ten October c. a. Bormittags Juhr auf dem gedachten Ober Landesaericht vor dem Deputitien, dem Herrn Ober Landesgerichts. Rath Scheller II., gestellen, von seiner Entweichung Rede und Antwort geben und seine Zurückfunst glaubhaft nachweisen; im Fall seiz nes Ausbleidens aber gewärtigen soll, daß er seines ichnuntlichen Bermögens und bternächst noch etwa zufallenden Erbschaften verlustig erklärt und solche dem Fiscopperfant werden sollen.

Benlage

ju Nro. XXXIV. des Brestauschen Intelligenz. Blattes vom 20. August 1816.

Gerichtlich confirmirte Kaufcontracte.

Greiffenstein ben 30. Juni 1816. Ben bem reichsgraff. Schaffgotich Greiffenfteinschen Gerichtsamte find vom 1. Jan. 1816. bis utr. Juni c. nachftebende Raufe jur Berlautbarung getommen und Rundi tradirt morben.

- 1. Ehrechties Ruschtische Zinswiese in Rendorf, pro 70 Rth.
- 2. Wilhem Baumertiche Saus in Rabifchau, pro 96 Rth.
 - 3. Carl Stelle it Saus von ba, pro 140 Rthir.
 - 4. Gottlieb Janetiche Baus ibidem, pro 200 Rthl.
 - 5. Unne Marie Wenigeriche Saus ibidem, pro 290 Rtf.
 - 6. Got. ried Underfte Saus von da, pro 53 3 Rth.
 - 7. Stegmund Dreslerichen Wi fintauf in Rungendorf. In Blum nborf.
 - 8. Christian Liebigsche Ackerftucke, pro 100 Rtb.
 - 9. Ehrenfried Liebigfch Ucherftucke; pro 100 Rth.
 - 10. Gettfried Eteleriche Bodentauf, pro 165 Rtb.
 - 11. Giegen no Drest riter Bodentauf, pro 200 Rth.
 - 22. Ere fried Schmi te Bode lauf, pro 200 Rtb.
 - 13. Gottlieb Drestercher Bodentauf pie 200 Ribl.
 - 14. Gettfried Echol ifche Sius, pro 2102 Ribl.
 - 15. Goulteb Rucke tidger Sodenkauf, pro 220 Rthl. in Querbad.
 - 16. Benjamin Schmidtsche Daus von ba, pro 120 Rib.
 - 17. George Jungifche Saus in Ulleredorf, pro 500 Rtb.
 - 18. Gottfried Cobnelicher Bodentauf von ba, pro 350 Rife In herneborf.
 - 19. Gottfried Rief malterfder Bobentauf, pro 60 Rtb.
 - 20. Gettlieb Richterfde Saus, pro 160 Riplr.
 - 21. Juniane Gettwaibscher Bobentauf, pro 40 Rifl.

22. Botte

22. Gottsried Glafersche Haus, pro 430 Ribl. In Plineberg.

23. Gottfried Scholzische Saus, pro 80 Rthl.

24. Traugott Rrefcmeriche Br umu le.

25. Chrenfried Pobliche Saus, pro 160 Mib.

26. Girenfried Ri veriche Saus in Egeleberf.

27. Gittob Friedrichfcher Garten ibidem, pro 1000 Mib.

28. Goulieb Bernofches Bauergut in Rabiidjau, po 1000 Rich.

29. Johanne Beate Borrmanniches Haus in Rabifchau, pro

30. Unton Rafdelifte Saus in Biebren, pro 850 Rith.

Sermedorf unterm Knaaft den 24ften Juni 1816. Ben biefigen reicheg affich Schaffgotschien Gerichtsamern find von primo Januar bie ult. Man 1815. nachstehende Raufcontracte gericht, volle zogen worden:

I. In ber Bereich ft Ronaft.

1. Des Frang Seife ts, um Johan Gerlob Borrmanns Allens haus Me. 241. in Hermsborf, pro 350 Rith.

2. Des Gotilieb Bile, um Frang Seiferts Aue haus Do. 241.

in Hermederf, pro 300 Rib.

3. Des Gottfried Bedere, um Christian Siegmund Heinkes Auenhaus Do. 51. in hrmedorf, pro 72 Rtol.

4. Des Johann Gottlob Pflugners, um Carl Matterns Huens

baus Do. 114. in Bermeborf, pro 214 R.b.

5. Des Berohard Tiebes, um Gottlieb Exners Auenhaus Ro. 167.

6. Des Anton Bare, um Johann Chrenfried Rofels Muer haus.

Die. 120. in Hermedorf, pro 108 Mtb.

7. Gottlieb Fiedlers, um Christian Fiedlers Auenhaus No. 104.

8. Chriftian Gottlieb Fifchers, um Gottlob Fifchers Muenhaus

Mo. 31. in Petersdorf, pro 85 ! Rtb.

9. Christian Gettlieb Manmales, um Christian Maymales Auen-

10. Des

10. Des Johann Chriftoph Leiftrifee, um Gottlieb Rrebfes Muen,

haus Dr. 38. in Petereborf, pro 200 Ribl.

11. Samuel Banders, um Chrift. Gottlieb Bohmerte Auenhaus

Mo. 193. in Piersdorf, pro 166 Ribl.

12. Der Mefina Rraufin, um Chrenfried Wennriche Anenhaus

Mo. 6. Schreiberhau, pro 110 Mif.

13. Des Ebrifian Gottlieb Talctes, um Gottlieb Telcfes Auenhaus Do. 92. in Schreiberhau, pro 140 Hith.

14. Des Sprinfried Plaichtes, um Gottlieb Plafchtes Muenhaus

Mo. 90. in Schreiteran, pro 346 ? Rthl.

15. Der henr ette Matterns, um Catl Anton Auenhaus Ro. 135.

in Schreiberhau, pro 450 Riepl.

16. Des Gotthelf Gringmuths, um Gottlieb Gringmuthe Quene haus Do. 138. in Schreiberhau, pro 550 Ribl.

17. Der Johanne Roffine Rragertin, um Gottlieb Rragerte Auens

haus No. 114. in Erpferstau, pro 250 Ribl.

18. Des Gottlieb Besperte, um Coriftian Soffmanns Garten

Do. 19. Cenferebau, pro 500 Atb.

19. Des Gottleb Mengels, um Gottfried Mengels Muenhaus

No. 23. in Seprershau pro 140 Ribl.

20. Des Gottlieb Frommholds, um Gottfried Fromfolds Muenbaus Do. 29. in Ludiei edert, pro 200 Ribl.

21. Des Gotthet Beichei hanns, um Gottlieb Santes Auenhaus

Do. 41. in Crommenau, pro 90 Ribl.

22. Des Got fred Weichenhanne, um Gottlich Weichenhanns Muenhaus Ro. 41. 10 Commenau, pro 90 Rtb.

23. Die Getilob Er ere, um Gottlieb Weiffige Anenhaus Ro. 56.

in Crommenan, pro 80 Rif.

24. Des Gottlieb Guttlers, um Gottlieb Rrebfes Muenhaus Do. 26. in Goticheorf, pro 78 Rebl.

25. Des Boittieb Weigels, um George Friedrich Enges Saus

Mo. 125 in Warmbrun , pro 170 Rth.

26. Des Augustin Seiferts, um bas Joseph Dresterfche Sans No. 70. in Warabrunn, pro 683 ripl.

27. Des Christian Gottfried Beinriche, um Christian Gottlieb Wei riche Unenkaus De. 56. in Warmb une, pro 360 Rebe.

28. Des Goulob Rickets, ian Gourteb Rocke 5 Muengans

Do. 174. is Herfridorf, pro 100 ut.

29. Des Gordob Bieg ris, um Gottlieb Chandts Anenhans Do. 152. in Berichevorf, pro 185 rib.

30. Des Goulieb Johns, um Beinrich Johns Muenhaus No. 106. in Berischvorf, pro 160 rthl.

31. Des Bott ieb Gamites, um Goulieb Riedl re Que baus no. 145. i Se iich orf; pio 80 Rib.

32. Des Ehrenfried Ziegerts , um Gottlieb Bi gerte Auenhaus Me. 59. in Brischvorf, pe 100 rthl.

33. Des Goulieb Arnords, um Benjamin Bebauers Mu phaus Mo. 187 in Beriichtorf, pro 90 ribl.

34. Des Benjamin Stons, um Gottlob Schons Muenhaus no. 37. in Manetenderf, pro 213 trib.

35. De Gottlieb Preußlere ; um Chriftian Dagolde Muenhaus

Do. 80. in Agnetendorf, pro 112 rtb.

36. Benjamin Rieins, um Chriftian Gettlieb Benfere Auenhaus Mo. 4. in Saulberg, pro 150 rtb.

37. Bottfried Fucknere, um Chrenfried Brendele Muenhaus in no. 5.

in Saalberg, pro 140 rtb.

38. Chriftian Egrenfried Endes, um Chriftian Wolfens Quenhaus Mo. 8 in Brud nherg, pro 300 rthl.

39. Gottlieb Endes, um Gettlieb Erners Allenhaus Mro. 56, in

Bruckenberg, ero 133 tibl.

40. Gottfried Defchebers, um Gottlieb M fceders Auenbius Dio. 52. ig Voigtedorf, pro 58% rth.

II. In Der Bereichaft Gierebor.f

41. Des Johann Gottfried Liebiegs, um bas vaterliche Gottlieb Liebiafde Saus Do. 97. in Gie eborf, pro 250 rtbl.

42. Benedict Langes, um der Unna Maria Rofin Saus und Schmie:

de Mo. 9. in Giersborf, pro 370 ith.

43. Chriftian Gottlieb Prellere, um ben vatert. Gottlieb Prellerichen Garten Mo. 169, in Giersdorf, pro 700 rth.

44. Des Christian Gottfried Thiels, um bas Gottlieb Thielfche Saus Dio. 49 in Giersoorf, pro 117 3 Rtbl.

45. Die Gotti b Sintes, um bas vaterl. Gottfr. Sinffche Saus

No. 109. in Sentorf, pro 171 Rebl.

46. Gettfried Budielts, um bas Siegmund Seiblichfche Saus

Do. 82. in Rapferemaldau, pro 59 Rth.

47. Gottlieb Muller, um bas Friedrich Mullerfche Bauergut Ro. 18. in Kanfersmaldau, pro 900 Rth.

Ill. In dem Dorfe Boberrobreborf.

48. Die Johann Ch enfried Reinwalde, um Johann Chrifteph Dittriche Frenhaus Ro. 197., pro 400 Rth.

49. Des Johann Christian Schneider, um Seinrich Cherthe Fren-

garten Do. 108., p.0 360 Rtp.

a. Des Gottit b Greders, um ber Rofina Befnern Bobenflud R. 221. in P teredorf, pro 20 Rth. b. De Gottlied Liebige, um Getthelf Liebigs Bobenftud Dro. 186. in Schreiberban, pro 30 Rthlr. c. Des Ehre fried Ziegerts, um Gottlieb Ziegerts Auenhaus Do. 59. in Berijchbocf, p.o 25 Rthir. d. Der Maria Roffina Rindfleifchens, um Gott ard Mefchebers Muenhaus Dro. 92. in Beigteborf, pro 12 Rtble. C. Der Chrift an R fine Schmiedin , um des Ehrenfried Rretfchmers Saus Do. 16. in Rapierswaldau, pro 33 Ribl.

Glag ben 9. Juli 1816. Avert ffoment berer ben bem Ronigt. Domainen Juft jamt ju Glas im tite : ha ben Jahre 1816, confirmirs

ten Raufe:...

1. Johanna Dinter, um eine Felogartnerftelle in Meffelgrund,

2. Frang Choly, um ein Banergut ju Spatenwalbe, pro

124 Rth. 10 gr.

3. Georg. Rlabmidge Erben, um eine Sauslerftelle in Reubeite, pro 77 Ribl. 18 gr.

4. P perfabrit nt Roniger in Reiner, um ein Stud Ronigt. Foifts

land alloa Der fleine Freibrand genannt, pro 160 Ribl.

5. Gebaftian Gube, um eine Glasschleiferftelle in Friedrichsgrund,

pro 286 Nth. 16 gr. 6 Frang Rnappe, um eine Sausterftelle in Dornicfau, pro 7. Frang 28 Repl. 13 gr.

7. Frang Prause, um eine Felogartnerstelle in Miconau, pro

8. Unton Simon, um eine bito in Grangenborf, pro 527 Rts.

9. Joseph Bittner, um eine dito in Biberedorf, p.o 228 Ditfir.

10. Ehrstian Brand, um eine Sauslerstelle in Bigtsborf, pro 57 Rrbl. 3 gr.

il. Ignas Stiller, um ein Bauergut ju Meudorf, pro 1200 Ribl.

12. Carl Taug, um die Muble ju Callererg, pro 420 Rif.

46 Ribl. 16 gr.

14. August Moschner, um eine Felbgartnerfielle in Biberedorf, pro 1285 Rtb.

15. Cari Langer, um eine bito bafelbft, pro 666 Ribl. 16 gr.

16. Witime Theresta Ihmann, um eine bito in Reuhride, pro 333 Rhl. 8 Ath.

17. Forster : Wittme Ragel, um eine bito in Rolling, pro

18. Anton Erben, um eine Sausterstelle in Doinickau, pro

Naumburg am Queie ben 9. Juli 1816. Ben bem feinherrl. v. Bibra ichen Gerichtsamte Giesman, eberg fi d vom I. Januar bis letten Juni 1816, folgende Käufe confirmirt worden:

I. Verreichung des Gettlieb Engwichtschen Saufes an tie Wittwe pro 500 Rthl.

2. De Gettlieb Liewald, um das Gottstied Lutwigsiche Saus, pro 30 Reble.

3 Des Gottfried Underich, um bas vaterliche Bauergut, pro

4. Britireb Baums Rauf, um tas Wendrichiche Bauergiet, pro

5 Des Gottlob Pagoibt, um den vaterlichen Gatten, pro

6. Die Tangott Luge, um ben paterlichen Garten, pro

Maum.

Maumburg am Queis den 9. Juli 1816. Ben bem hiefigen Konigl. Demainen Junigamte find vom 1. Januar bis ult. Juni a. c. fole gende Kante co fi mirt worden:

1. Berjogswa dau. 1. Rauf Des Frang Rodiner, um Das Joseph

Marichteriche Saus, pro 290 Rib.

2. Des Caipar Rallmain, um das Chriftoph & ffmannich: Saus,

pro 200 Rebl.

II. Paris. 3. Des Joseph Saffe, um das Florian Wittichsche Bauergut, pro 950 Ribl.

4 Des Joieph Boffe, um das vaterliche Saus, pro 40 Rthl.

5. Des Joseph Tichorn, um Das Flotian Beidrichsche Haus, pro 100 Rtb.

III. Birtenbrud. 6. Des Cafpar Minnich, um den vaterlichen

Garten, pro 230 Rth.

7. Joj ph Beiner, um ben vaterlichen Garten, pro 400 Rth.

IV. Derruty 21 cfer. 8 Des Dominicus Liebeit, um ein Stud.

9. Drielbe, um ein Stud Acter vom August Rindler, pro

60 Rth ..

Maumburg am Queis ben 9. Juli 1816. Ben dem graff. Storchichen Guchtsamte ter herrichaft Logau find vom isten Januar bis lebten Juni a. c. folgende Raufe confirmirt worden:

I De Gottlob Rubn, um das Sartmanniche Saus ju Mauered,

pro 30. Ribl.

2. Des Gottfried Schmidt, um ein Stuck Acker vom Bauergnte

3. Des Robler, um das Horniche Saus, pro 60 Rtil. 4. Des Ehrentraut, um das Robleriche Saus, pro 40 Rif.

Naumburg am Queis den 9. Juli 1816. Ben dem hochs adlich kammerhertlich v. Mutiusschen Gerichtsamte der Herrschaft Bertelle borf find vom isten Januar bis ult. Juni c. a. folgende Raufe conficmitt worten?

1. Berteleborf. 1. Des Trangott Forfter, um bas Christian Theu-

nertich Bauergut, pro 2000 Rth.

II Oberthiemenderf. 2. Des Traugott Engmann, um das vatert. Baneigut, pro 1300 Rib.

3. Det Gottlieb Ruhnert, um bas Angust Subnerfche Saus, pro

III. Mittelthimendorf. 4. Des Gottlieb Bergefell, um ein Stutt Ader, pro 200 Rtb. Cour.

Bunglau ben 1. Juli 1816. Ben benen nachstehenten Ber richteamtern find folgende Raufe vom 1. Januar 1816. bis jum letten Juni 1816. confirmirt worden:

I. Ben dem Gerichtsamte Ober = Schonfeld.

1. Kauf des Schmiedemeister Scheuner, um D.6 Banersche Freiz bauergut No. 24., pro 1200 Rth.

2. Rauf Des Sausler Gierig, um den Garten der Wittme Beiß

Mo. 39., pro 200 Rth.

3. Kauf des Benjamin Gierig, um Gettlieb Gierigs Gerichtetet.

II. Ben bem Berichtsamte in Lichtenwaldau.

4. Kauf des Bauer Gottlieb Robnifch, um des verftorbenen Gotte fried Rob ifd Bauergut No. 63., pro 1430 Rt l.

5. Adjudication des Scholzischen Großhauses Do. 8 an den Irgang, pro 220 Ribl.

III. Ben bem Berichtsamte Dieber Thomasmalbau.

6. Rauf des Reumann, um Aldes Garten, pro 100 Rth.

7. Des Anton Fritsche, um dof denen Zimmermann Biefeltschen Erben gehörige Saus, pro 552 Rth. Courant.

Deiffe ben 25. Juni 1816. Das Gerichtsamt Friedewal, be macht bermit bekannt, daß mabrend bes Zeitraums vom 12. Dez cember 1815. bis beute:

1. Die Robothgirtnerstelle No. 77. ju Friedemalde burch ben am 7. Dechr. 1815. bestätigten Erbreceß an ten Gartner Auton Rottens berger, pro 19 Rib. 6 fgr.

2. Die Robothearenerstelle Ro. 84. ju Friedemalde burch ben am 8. Decht 1815. bestängten Erbreceß an den Gartner Lorent Belben

pro 24 Rthl. 16 fgr. und i

3. Die Robothgartnerstelle Mro. 76. ju Friedemalbe burd ben am 12ten Februar 1816. bestätigten Erbreces an ben Gartner Anton Sichacher, pro 28 Riblr. 17 fgr. 14 d'. gedieben ift.

@ (.3057) @

Anhang zur Beplage

Nro. XXXIV. des Breslauschen Intelligenz-Blattes

vom 201 August 1816.

Bi vertaufen.

*) Breslau. Die Defigung in der Ohlauer Borffabt nabe am Thore, mit Rro. 6. bezeichnet, worauf ber Grund ju einem neuen Gebande fcon aufgeführe,ift nebft den da befindlichen Saumaterial und guten Obftgarten fofort ju verfaufen. Rauftuflige haben fich bafeibit ben bem Rurichmidt Reifland gu meiben.

*) Bredlau. Bu verfoufen ift eine Parthie vorzüglich fcone felfche Ges

birgebutter auf ber außern Reufdengaffe in Dro. 142.

*) Conftadt ben 28ften Juli 1816. Bum offentlichen Verfauf ber Daniel Bumblickschen Grundflucke, von denen bas Baus auf :40 Rthir., bas Uderftuck ebenfalls auf 140 Riblr., die Badergerechtigfeit aber auf 5 Rthl. Cour. gerichts lich gewürdiget worden, fieht ber peremtorifche Termin Den Ziften October b. J. an, und indem wir Diefes Raufluftigen befannt machen, fordern wir fie auf, fic am gedachten Tage Bormittags um to Uhr auf bem hiefigen Stadtgerichtegimmer einzufinden; und ba Gebothe, welche erft nach dem Termine eingehen, unberucks fichtiget bleiben, fo bar der Deifibiethendbleibende, in fo fern das Geboth von den Intereffenten genehmigt wird, ben Bufchlag ju gewärtigen. Das Königl. Gericht ber Stadt.

3menbrod Breslaufchen Ereifes. Benm bafigen Dominio find 2 june ge Schweizer Stiere ein: und zwenjabrig, to junge Rugfube und 6 junge Sprung-Das Rabere benm Wirth= flahre fpanifcher Rage ju billigen Preigen abzulaffen.

Bafts . Amtes .

Bu permiethen

*) Brestau Bu vermiethen ift ein Gewolbe am Galgringe in Freyers Edt, und bas Rabere in ber Beinhandlung bafelbft ju erfahren.

Sachen, so verlohren worden.

") Brestan: Auf dem Bege gwifden ben Dorfern Sponsberg und heibes wilren ift am 15 August Bormit;age von 9 bis 10 uhr ein Bettfact mit diverfen Sachen bon einem Reifemagen verlohren gegangen ober abgefchnitten worden. Die Darüber auf ber Albrechtsftraße in Rro. 1257. jmen Stiegen boch Rachricht geben fann, erhalt eine verhaltnifmäßige anfebnliche Pelohnung.

AVERTISSEMENTS:

*) Brestau. Reue hollandifche Beeringe find ju haben auf ber Schmiedte Stude im Rufbaum Rro: 1831. benm Seeringer Carl Sofdwig. F) Bress.

*) Brestau ben inten August 1816. Der handlungsbiener E & Mette ift scon feit 4 Monaten nicht mehr in meinen Diensten, welches zu jedermonns Beachtung hierdurch bekannt moche. 3.6. Aug. Glock.

*) Bredlau. Drey Freyglichen, welche die Eigenthumer wegen ihrer Gemerbe nicht felbst bewirthen, mit folgender Große und Preißhohe alb: 200 Schefe fel Ausseat 7500 Athle, 140 Scheffel 3000 Athle, 100 Scheffel 2000 Athle. (lettere zwen haben Bedarf: Holy) sind in Commission zu verlaufen, wo das

Rabere ju erfeben benm Agent Sofrichter auf der Pinorrgaffe in Dro. 926.

*) Bredlau den 19ten August 1816. Mit dem Gefühl des tieffen Schmerzes melbe ich hiermit allen Verwandten und Freunden den Tod me'nes innig geliebten Mannes, des Ru'mann B. V. Scholz. Er vollendete feine furze Lufebahn den 14ten diefes früh um 5½ libr in einem Alter von 31 Jahren an einem bosartigen Nervensieber. Jeder, der ihn kannte, und diejenigen, welche das Schickfal auf ühnliche Are prüfte, fuhlen gewiß den gerechten Schmerz der bestrübten Gattin.

") Bredlau. Es geht ben 20. August eine gang verdecte Rutsche nach Barmbrunn. Paffagire, Die bisfe Gelegenheit benugen wollen, melben fich auf

ber Reufchengaffe im Seilerhof Rro 143. ben Maron Frankfurther.

becten Bagen, welcher den 22. August fruh abgeht, ift zu erfragen ben bem lobne fulfcher Bohmer, Schubbruce in Nro. 1770.

*) Breslau. Auf ein hiesiges in der Stadt gelegenes Haus, welches um 6000 Kthlr. erfauft ist, werden 4000 Rthlr.; auf ein dergleichen Haus, welches um 4200 Kthlr. erfaufe ist, werden 2000 Rthlr., und auf ein neu gehautes Haus von 5000 Rthlr. am Werth, werden 2000 Rthlr. zur ersten Hypothef gesucht. Ferner wird auf ein 2 Meilen von Breslau entlegenes Dominium von einigen 20,000 Kthlrn. am Werth ein Capital von 3500 Rthlrn zur ersten und alleinigen Hypothef gesucht. Das Nähere benm Ugent Gallis auf dem Reumarkt im Storch.

") Brestau. Es wird ein Administrater von Gutern im Königreich Pohlen gesucht, und ist dasen ersorderlich, daß es ein um sich wissender mit guten Zugnissen versehener, übrigens lediger Mann sep, der sähig ist, etnige 100 Athle. Caution zu leisten, der die Dekonomie praktisch erlernt hat und die polnische Sprache sowohl zum Sprechen als Schreiben völlig in seiner Gewalt hat. Das Nähere hierüber sagt der Dekonom Großmann in Nro. 981. Beidengasse der Christophotis Kirche gegendber.

Breslau. Mit gutem Driefenpulver für Pferde nach ber Boridrift bes Beren D S. bas Pfund 20 fgr. Mi., venetianischer Seife, bester Gewürge und Vanigen : Chocolabe, islandischem Moas, allen Gattungen Jonnen- und geschnits

tenen Barinas. Canafter, achtem hollandischen Portorico und Oronoco nebft allen andern Specerey und Farbewaaren zu den möglichft billigften Preifen empfiehlt fich Johann Gotelieb Soffmann,

im grunen lowen auf der Micolalgaffe Mro. 169.

Bredlan ju St. Claren den 28ften Darg 1816. Bon dem Ronial, Ge richt gu Gt. Claven in Bredlau find der fte Muguft c., Tote Ociober c., peremtorie aber der 19te Decembee c. Bormittage um 9 Uhr ale Termini licitationis anf Die fub Rro. 10. ju Clarencranft gelegene auf 3428 Rible. 17 fgr. 15 d'. Courant ges richtlich abgeidatte Scherligkefche Erbicholtifen angefest worden, wogu Raufluftige qu Abgebung ihres G. bothe borgeladen werten. Boben auch die unbefannten aus bem Onpothefentuche nicht conflirenden Realpratendenten mit vorgelaben merden. ihre Unfpriiche fpateftens bis jum lebten Licitationstermine bem Bericht anguzeigen. ober ju gemartigen, daß fie nach erfolgter Adjudication damit gegen den neuen Be-Aber, und in fo weit fie die Erbicholtifen qu. betreffen, nicht weiter werden gehore merben. Und wird überdies noch in Unfehung ber eingetragenen Glaubiger Die Barnung nach 6. 35. Sit. 52. Ehl. 1. der Berichterdnung ihre Unwendung finden. baff im Rall bes Auffenbleibens bem Pluslicitanten nicht nur Der Bufchlag ertheile. fonbern auch nach gerichtlicher Erlegung bes Rauffdillings bie lofdung fammelie der eingetragenen ale auch der leer ausgehenden Forderungen, und gwar leptere obne Production der Inftrumente, werde verfügt werden.

Somuth. Bredlau ben igten April 1816. Bon dem Ronigl. Bericht ju St. Clas ren in Bredlau ift der Ste August c., 14te October c., peremtorie aber der 20fte De cember c. Bormittags um glibr als Terminus licitationle auf das fib Dro. 35. im Reufirch gelegene, auf 4740 Rthir. 10 fgr. Cour. abgeschafte, ben meil. Gottlieb Scholifchen Cheleuten gedorig gewefene 4hufige Bauergut angefest, mogu Ranfe luftige ju Abgebung ibres Gebothe vorgeladen werden, und bat der Meintiethenbe und Bestjablenbe in Termino peremtorio ben 20sten December c. nach eingeholeer Genehmtzung ber Erben und wolldbl. Dberbormundichaft die Mojubication, außerbem aber ju gewärtigen, daß auf ein nachheriges Geboth feine Rucficht merbe genommen werden. Woben auch alle und jede unbefannten im Spoothefenbuche n beconflirenden Rea'p'atendenten mit vorgeladen werden, ihre Unfpruche fvateitens bis jum letten Bicitationetermine dem Gericht anguzeigen, ober ju gemartigen, baf fie nach erfolgter Adjadication damit gegen ben neuen Beffer, und in fo meit fie Das Dauergut betreffen, nicht weiter werden gebort werden. Und wird übergies noch in Anfenung ber eingetragenen Glaubiger die Warnung nach S. 35. Tit. 52. Bart. I. ber Gerichtsordnung ihre Unwendung finden, daß im Fall des Muffenbleis bend bem Blublicicanten nicht nur ber Bufchlag ertheilt, fondern auch nach gericht= lither Erlegung bes Raufichillings bie Lottbung famintlicher eingetragenen, als auch Der feer ausgebenden Forderungen, und gwar Lettere ohne Production ber Inftrumente, werde verfügt werden. Domuth.

Groß Streblig ben iften Juli 1816. Das geaffich v. Gafchin 3prower Gerichtsamt macht bem Publifo hiermit bekannt, bas auf den Untrag eines Realglaubiger und mit Genehmiaung des gegenwartigen Eigenthumers die dem Lifchlermeiner Unton Schmol gehörige, ju Unnaberg Groß-Strehliger Creifes belegene Postession, die aus einem jum Theil massiv erbauten Dause, einem Obsigar-

sen und is Bredl. Scheffel Uder befiehet, und nach einer gerichtlich aufgenommes nen Tare, die jederzeit in der gerichtsamtlichen Cangelen nachgeschen werden fann, auf 600 Ribir. Dung Rominal geschaft worden, in den ju biefem Bebuf in Unnas berg anberaumten Terminen ben 15. August, ben 16. Geptember und 21. Detober, Don benen ber lette peremtorifc ift, an Deiftbiethenden verfaufe mert en foll; Rauf= Juftige und Befisfahige werden vorgeladen, in den anfiehenden Terminen entweder perfonlich oder burch gerichtlich Bevollmachtigte ju erscheinen und ihr Geboth abgugeben , wonachft fie ju gewärtigen haben , baß bie erwähnten Realitaten bem Deiffe um Beibiethenden arjudicirt, indem nach beendigtem Licitationstermine aufgebende Bebothe feine Rudficht mehr genommen werden foll. Bugleich werden alle unbe fannte Glaubiger, welche an Diefe Frenftelle einen Unspruch gu haben vermeinen, binnen 3 Monaten und fpateftens in bem peremtorifchen Termine ben aifen De Aober 1816. ju erfcheinen, ihre Forderung ju liquidiren und ju fuftificiren; widrle genf . Ut die Auffenbleibenden mit ihren erwanigen Realanfpruchen an die Boffeffion wurden pracudire und ihnen ein emiges Grillichweigen deshalb auferlegt werden. Das graflich v. Gafdin Bpromer Gerichtsamt.

Glat ben zten May 1816. Da der vor dem grunen Thore biefelbft sub Mro. 20. belegene und auf 361 Rthlr. z gr. Cour. gewürdigte Gart-n im Bege der woth wendigen Subhasiation verfaust werden soll und piezu Termini licitationis auf den 27sten Juni, 29sten Juli, und peremtorie auf den 5ten September d. J. früh um 10 Uhr vor und an gewöhnlicher Gerichtsstelle auf dem hiefigen Rathhause ansstehen, so wird solches sowohl den Kauflustigen zur Abgebung ihrer Gebothe, als auch den unbekannten Realgläubigern zur Wahrnehmung ihrer Gerechtsame hiere

Durch befannt gemacht.

Ronigl. Preuß. Stadtgericht.

Grunberg ben 20. Juli 1816. Dem Publike wird hierburch bekannt gemacht, daß durch den zwischen dem Kaufmann und Senator herrn Ferdinand Schonborn und felner Sbegattin Frau Jeanette Charlotte gebohrne von Sendlitz, errichteten, und dato confirmirten Vertrag, die hier bestehende Guter-Semeins schaft ausgeschloßen worden ift.

Ronigl. Preufi. Stadtgericht.

Detffe ben tzten August 1816. Da bem meinem Einmanbo und bergegebenen Füsilter Bataillon bes 24ften Infanterie=Regiments ein Buchsenmacher und Schafter fehlt, so wird derjenige, der fich foldergestalt engagiren will, und sich mit den gehörigen Atteffen über fein Bohlverhalten und feine Sachfenntnis ausweisen fann, aufgefordert, sich ben Unterzeichnetem zu melden und die Bedingung einzusehen.

Major und Commandeur des Fufiller : Batailfons

24fien Infanterie: Regimenis.

Schriegwit ben 15ten August 1816. Da ich ben 15ten biefes aus Scheffen zu meinem Manne nach Erter teife, so Sann ich nicht untertaffen, allen meinen Anverwandten und guten Freunden noch ein berglich & Lebewohl! ju fagen, und fie auch in ber Ferne um ihre Freundschaft zu bltten.

Charlotte Baltigott geb. Sturmer,

2 (3061) Q'

Mittwochs den 21: August 1816.

Auf Er. Königl. Majestät von Preußen ic. ici allerguadigsten Special. Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XXXIV.

PUBLICANDUM ..

") Mit Bezugnahme auf die- in Dem Isten Ctucfe bes biefigen Umteblattes enthaltene Befanntmachung der hiefigen Konigl. bochloblichen Regterung, Die erfte Berloofung der ruff fchen Bond betreffend, fordern wir alle diejenigen biefigen Eins wohner, welche fich im Befige folder ruffifden Bons befinden, beren Dummerit. ben ber am I 5 tew-Juli b. J. fatt gefundenen erften Berloofung derfelben berausgefommen find; hierdurch auf; die Bons unter Beobachtung der in der obgedachten Befannemachung gegeben Borfchriften, binnem 8 Tagen an den herrn Ctabtrath Pofer , als jum Empfange berfelben fpecialiter von une authorifiren Comnuffarlo, . gur meitern Beforderung an die Ronigi. mohllobliche Regierunge : Saupttaffe eingureichen, und wird berfeibe taglich in den Bormittageftunden-von 9 bis It Uhr bes reit fepn, diefelben in feiner Behaufung (Carisgaffe Dro: 626.) in Empfang gu. Breslau ben ibten August 1816:

Bum Magiffrat hienger Saupt's und Refidengfadt verorbnete Dber- burgermeifter , Burgermeifter und Ctattrathe

Bu verkaufen.

*) Brestan ben 28. Juny 1816. Bon Seiten begunterzeichneten Ronigt. Dber gandergerichts von Schleffen wird hierburch befannt gewocht; baß auf Den Unerag eines Real-Glaubigers Die Gubhaftation bes im Rurftenthum Brieg und beffen Creugburgichen Rreife gelegenen Ritterguthes Echmardt 2ten Un= weils nebft allen Realitaten, Gerechtigfeiten und Rigungen, welches im Thr 1810. nach der dem ben bem hiefigen Ronigt. Ober-landesgericht ausbange ten Proclama bengefügten, ju jeder ichicklichen Beit einge febend u Taxe landfcheft.ich auf 23113 rthir. 14 fgl. 2 d': abgefchast ift, befunden morden. Demna b mer-Den alle Befis : unt Bablungefabige durch gegenwartiges Procioma difer ich auf. gevordert und vorgeladen; in einem Zeitraum von 3 Menaten in dem peremto= rifd en Termine ben 16, Rovbr. c. Bormitrage um 9 Uhr, vor t in Ronigl. Dber Bandes Gerichts-Uffeffor Braffert im Parthepen-Bimmer bes bi figen Dber-Lances, Gerichts Saufes, in Perfon ober durch gehorig intormirte und unt Bollm de berfebene Mandatarien aus der Zaht ber biefigen Juftig Con suffarten (wos ju ibnen fur ben Soll etwaniger Unbefanntich it ber Jufig commissionerath Enger, Juffig Commissionsrath Ludwig, Jufin Commistarius Rewag vorgefer as Ben merden, an deren einen fie fich wenden tonnen) gu ericheinen, die befondern : Bedingungen und Modalitäten ber Subhastation baselbst zu Bernehmen, ihre Ges bothe zu Prototoll zu geben und zu gewärtigen, baß der Zuschlag und die Nozigutstation an den Meist- und Bestviethenden erfolge. Auf die nach Ablauf des peremtorischen Termins etwa eingehenden Gebothe wird aber keine Rücksicht ges nommen werden, und soll nach gerichtlicher Erlegung des Kaufschillungs, die Lesschung der faumtlichen sowohl der eingetragenen als auch der leier ausgehenden Jorderungen, und zwar letztere ohne Production der Instrumente, verfügt werden. Rönigl. Preuß. Oberstandesgericht von Schlessen.

*) Bredlan ben Igten August 1816. Es follen eine Anzahl Kopfweider, bie zwischen dem letten Beller und der Pelzbrude steben, und des Chausses baues wegen weggenommen werden muffen, an den Meiftbiethenden versteigere werden, wozu der Termin auf den 27sten d. M. anderaumt worden ift. Es werden daher Kaussussige eingeladen, sich an dem gedachten Tage Nachmittags um 2 Uhr beym letten heller auf der Strafe nach Lissa einzufinden.

Bum Magiftrat hiefiger Saupt - und Refidengfadt verorbnete Ober Burgermeifter, Burgermeifter und Stadtraibe.

Dohm Brestan den 6. July 1816. Jul Licitation der subhastirten auf 308 rthlr. 6 igl. 8 d'. abgeschäften auf dem hinterdohm unter No. 4. belegenen Joshann Rohderschen Erhjaßsetelle ist ein anderweltiger peremtorischer Termin auf den 2. September a. c. Vormittags um 9 Uhr in hiefiger Unno-Canzlen anberannt worden; wozu Kanslustige und Jahlungsfählge, um die Verkaufssbedingungen zu pernehmen, ihre Gebore abzugeben und den Juichlag zu gewartigen, hiermit vorgestaden werden.

Kouigl. DohmsCapitularsWogtenamt.

Reichen fein ben titen Man 1816. Das auf 230 Athlie gerichtlich geschätzte Josepha Rlosesche Saus Rro. 9. hiefelbst foll im Wege der Execution in Terminis den 13. Juli, 10. August, peremtorie aber den 14. September d. J. plus licitanti subhasta vertauft werden.

Ronigl. Preuf. Stadtgericht.

Oppeln ben 28. Juni 1816. Dem Publito wird bierdurch bekannt gemacht, daß in Termino den 12. September d. J. das in hiefiger Stadt in der Groschowiger Gasse side fub diro. 179. belegene, den Florian Pielingaschen Erben zugehörige auf 594 Athlie. Sigt. 4 d'. gerichtlich abgeschäfte, eine Etage hohe Bürgerhaus an den Mestibierbens den verkauft werden soll. Rauflustige und Besussahige haben sich an diesem Tage Bormittags um 10 Uhr in dem Gerichtszimmer einzusinden, und der Messibierbende, wenn das Geboth aunehmbar ist, hat den Zuschlag dieses Hauses, von welchem die Kare in der Registratur nachgesehen werden kann zu gewärtigen.

Das Königl. Gericht ber Stabt.

Larnowitz ben 14. Juni 1816. Theilungshalber soll ber zum Fieischer Gas brief und Johanne Wippiszikschen Nachlaß gehörige, vor dem Lublinister There ant Miedarer Wege belegene, aus 84 Beeren bestehende, ohngefähr 7 Breslauer Schessel Ausstaat enthaltene und auf 168 Arhlir. Cour. gerichtlich abgeschäfte Acter in dem am 12. Septbr. d. J. anstehenden einzigen peremtorischen Biethungstermine an den Meist und Bestbietbenden öffentlich veranßert werden, Kauflustige, Beste und Jahlungs.

fabige werben baber hierdurch aufgeforbert, ihre Bobothe abzugeben, und ben Bus Schlag nur unter ber Genehmigung des vormundschaftlichen Gerichts zu gewartigen. Das Ronigl. Bericht ber Ctabt.

Bleiwißer Gaffe fub Mro. 40. belegene Andread Leppichiche Possession mit dazu ges borigen Meckern, welche auf 589 Riblr. 2 fgr. 8 b'. Cour. abgefcatt ift, foll auf Den Untrag der Erben und der Bormundfchaft jum Behuf ber erbichaftlichen Theis Jung im Wege ber fremwilligen Gubhaftation in benen auf ben iten September, atten Detober und peremtorie ben titen Rovember b. J. Bormittage um to Uhe por uns anflehenden Biethungsterminen an den Meifte und B. Abiethenden gerichte lich verfteigert werben, woju jablungefabige Raufluftige hierburch vorgelaben mersben; welchen jugleich befanut gemacht wur, bag ber Bufchlag mach erfolgter Ges nehmigung ber Erben und Bormundschaft erfolgen wird, und bie Sare ben bem hiefigen loblichen Dagiftrat nachgefehen merben fann.

Das graffich v. Geberr : Thoffche Gerichtsamt.

MRiebmer.

*) Glogan ben gen Auguft 18 6. Die zu Lanfen im Gubraufchen Ereife Belegene und auf 60 Mibir. Cour gewürdigte Anton Sillmanniche Dreichgartners felle foll auf den Untrag ber Erben in Termino den 27fen Ceptember 1816. Offents lich an den Deifi= und Defibiethenden bertauft merben. Raufluftige, Befit - und Bablungsfähige werden daber bierdurch vorgelaben, in bem gedachten Termine fif um 9 Uhr in ber gewöhnlichen Gerichtsftube in ganten gu erfcheinen, ihre Gebothe abjugeben und den Bufchlag unter Einwilligung der Bormunder, Des Dominit und ber obervormundichaftlichen Gerichte gu gewärtigen.

Das graftich v. Chlabrendorf lanfener Gerichtsamt.

Bu verpachten.

*) Flamifc borf ben Reumarft. Dienflage ten 27ften August Rachmite tags um 2 Uhr foll die biefige Jago vom iften Geptember b. J. bis jum letten Auguft f. J. gegen Borausbezahtung in Courant an den Meiftbiethenden verpachtet werben, moju Pachtluflige auf bas hiefige berrichaftliche Mohngebaube eingeladen merben.

Bu verauctioniren.

*) Brestan ben 19ten August 1816. Dienflage ben 27. Muguft c. Rache mittage um 2 Ubr follen in bem biefigen Ronigt. Dber : Accifeamte jum innern Des bit und gegen befondere Erlegung ber Gefalle außer bem Raufgelde 2800 Pfund Caffee in 20 Caefen, einige Schnittmaaren, 3 Dugend metallene loff. 1, 17 Ctud Papierne Batblermeffer. Scheiben, nebft zwen alten Baagen mit Schaalen und eis nigen eifernen Gewichten, öffentlich und meiftbiethend, auch gegen fofortige Besablung vertauft werden, welches biermit befannt gemacht wirb.

Ronigi. Ober : Accife= und Boll : Unterfuchunge=Amt.

") Brestau den i bten Muguft 1816. Es foll in dem Gewolde im Sofe in dem fub Dro. 406, auf der außern Ricolaigaffe dem Raiferl. Ruf. Sondlunges Commis

Commissionair heren Veretz geborigem Sause in Termino ben 28sten biefes Monats Rachmittags um 2 Uhr 2500 Stud rohe Murmelthier-Felle in 5 Varibien a 500 Studt, und I Sad Hausenblafe von 214 Pfund, gegen sofortige Zuhlung in film- gand Preuß. Courant verkauft werden Kauflustige konnen Obenbenanntes 6 Tage vorher Nachmittags von 2 bis 4 Uhr in Augenschein nehmen.

Samuel Piere, concef Auctions: Commiffarius.

*) Brestan ben 17. August 1816. Den 23. August a. c. Vormittags um 11 Uhr foll im Marstall auf ber Schweidnisiden Gaffe eine sechssisige halb gesgeckte Chaife und ein gan; und halb gebeckter Chaise-Rasten gegen gleich baare Jahe bung in klingendem Courant verauctionirt werden.

Citationes Edictales.

Breslau ben 3isten May 18:6. Von dem Königs. Gericht ber Haupt, und Restenistat Breslau werden alle diesenigen, welche an die Berlassenschaft bes hiefelbst verstorbenen Doctoris Medicind Erast Samuel Wirner aus irgend einem rechtlichen Grunde einen An- und Zuspruch zu haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, sich binnen einer zwöchentlichen Frist, spätessens aber in Termino liquidationis veremtorio den zien Soptember c. Bormitrags um 10 Uhr vor dem geordneten Depurato, Beren Justigrath Ber, an unserer gewöhnlichen Gerichtsskelle entweder in Person oder durch zulätige und mit gehöriger Information verssehene Bevollmächtigte, wozu ihnen eventualiter die biesigen Instigeommissatis Herren Rietzte und Müster iun. vorgeschlagen werden, zu ersteinen, ihre Forbes rungen anzuzeigen und sodann erforderlichermaßen zu versseizen, den ihrem Ausssendlichen aber zu gewärtigen, daß sie aller ihrer etwanigen Vorrechte für verlusstig erstärt und mit ihren Forderungen lediglich an dassenige, was nach Bestredissung der sich gemeideten Gläubiger von der Masse ztwa übrig bleiben mochte, wers den verwiesen werden.

Brieg ben 26sten Upril 1816. Bon dem Ronigl. Ober Lanbedgerichte von Oberschlesten werden auf Ansuchen der Gemeine Steubendorf Reufidder Ereis set alle diesenigen hierdurch aufgesordert, welche an dem der Gemeine Steubendorf von der Reufiddter Ereis Steuer Casse am 28. Juli 1810. sub Mro. 84. ausgestelleten Interimsscheine über 110 Rihlir. Realmunge, als den Beytrag der Gemeinde Steubendorf zu der am 12. Februar 1810. ausgeschriebenen Staatsanleihe, welcher Schein der gedachten Gemeine verlohren gegangen ist, als Eigenthümer, Eistunatien oder sonsitige Brief. Inhaber Anspruch zu haben glauben, daß sie sich binnen 3 Monaten und spätesiens in dem

ouf den 2isten September d. J. vor dem Deputato, herrn Ober-Landesgerichts-Rath Scheller II., anderaumten Prajudictaltermin Bormittags um 9 Uhr auf den Zimmern des hiefigen Ober-Landesgerichts entweder personlich oder durch einen mit Bollmacht versebenen Man-datarium, wozu ihnen den ermangelnder Befanntichart die Justicommissariem Edichard und Stockel und der Justizeommissionsrath Wichura bieselbst vorgeschlagen werden, gehörig melden, ihre Unsprüche anzeigen und betcheinigen, widrigensfalls sie nicht weiter werden gehört werden, sondern ihnen deshald ein ewiges

Stillidmeigen auferlegt, und gedachter Interime Unleihe Schein für mortificiet 19 erflatt und fatt Deffelben ein neuer Schein ausgefertigt werben wird. Ronigt. Preuß. Ober-Banbedgericht von Dberfcbleften.

Liegnis ben 29ften Man 1816. In bem über Die Raufgelber Des bem verflorbenen Zimmermeiger Carl Fürchtegots Schiffner gehörig gewesenen Saufes per 2655 Athir, und die von diefem Fundo vor dem Bertauf gezogenen Revenuen per 106 Rebir. 26 fgr. 91 burch bas Decret dom 6ten Juli 1814. eröffneten erb= Ichaftlichen Liquidationeproges haben wir in Gemaßheir ber Allerhochften Cabinetes Dedre bom 20ffen Dlarg a. c. einen Cermin jur Anmeldung ber Forderungen unbe-

. fannter Glauviger aus bem Militarftanbe auf

Den Diften Grember Bormiftage um .I'llhr vor bem ernannten Deputato, herrn Juffgrath Gucker, anberaumt, und fordern alle unbefannten Glaubiger aus dem Militarflande aut, in Diefem Termine fic entweder in Derfon ober burch gefestiche Bevollmachtigte und mit binlanglicher Information verfegene biefige Juftigcomuniffarien, gu meichen ben etwaniger Unbes fanntichaft ber Commuftongrath Beling und Scheurich in Borichlag gebracht were Den, einzufinden, thre Unipriiche an bir Daffe gebuhrend angumelden und zu bes Scheinigen, und fodann bie weitern rechtlichen Berhandlungen, im Fall bes Quebleibens aber ju gewärligen, daß fie mit ihren Unfpruchen an die Raufgelder. und Revenuenmaffe merden pracludirt, und ihnen bamit fomobl gegen die Raufer bes Brundfidde, ale auch gegen biejenigen Glaubiger, unter melde die Raufgelbet vertheilt werden, ein ewiges Stillfchweigen wird auferlegt werden. Ronigl. Band : und Stadtgericht.

(*) Someibnig ben 8. Muguft 1816. Der ben dem ehemaligen v. Glans fchen Grenadier-Bataillon geffandene und in ber Schlacht ben Lugen den 2. May 1813. Defertirte Grenabier Johann Friedrich Beters wird auf Untrag feiner Chegartin geb. Stabnerin ju Beantwortung der von ihr angebrachten Chefcheibungs: Blage auf Din 4ten Rovember c. Bormittage um ti Uhr auf hicfiges Rathhaus por ben Deputatum, herrn Juftig . Affeffor Sabner, hierburch unter ber Berwarnigung vorgeladen, daß ben feinem Auffenbleiben dem Antrage der Rlages rin auf Trennung Der Ehe beferire werden wird. Rontgl. Dreuß. Land : und Stadtgericht.

*) Glogau ben 7ten August 1816. Bon bem Ronigl. Breug. Cant = und Stadtgericht ju Groß-Glogau wird ber ehemalige Goldat im v. Grevenitichen Infanterie = Regiment Michael Rifchnewsty, welcher fich vor 4 Jahren von bier ents ferne bat, auf den Untrag feiner Chefran Johanne geb. Wofchupfy hiermit vorges laden, fich in Termino ben. 18ten Rovember b. J. Bormittage um 11 Uhr vor bem jum Deputato ernannten Dber : gandesgerichte : Referendario Rabe auf bem Rath :haufe biefelbit einzufinden, fich über feine Entfernung ju verantworten und fodann Die weitere Be bandlung, im Fall er aber ausbleiben follte, ju gemartigen, bag Die Che getrennt und er fur den allein fculdigen Theil geachtet werden wird.

Offener Urreft. Goldberg ben 26. Juli 1816. Da Dato über das Verms. gen des Seldmullers Johann Gottfried Meschrer in Mieder Sare persdorff, der Concurs . Prozes eroffnet worden, so wird allen,

bie von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Sachen, Offecten oder Briefschaften hinter sich haben, hierdurch angedeutet, demfel. ben nicht das Mindeste davon zu verabfolgen, vielmehr dem Gerichtsamte davon treue Unzeige zu machen, und die Gelder oder Sachen, jedoch mit Vorbehalt ihrer daran habenden Rechte, in das gerichtliche Depositum abzuliefern, widrigenfalls wenn dennoch dem Gemeinschuldner etwas bezahlt, oder ausgeantwortet wurde, dieses für nicht geschehen geachtet, und zum Besten der Masse anderweit beigetrieben, wenn aber der Inhaber solcher Gelder, oder Sachen, dieselben verschweigen oder zurud behalten sollte, er noch aufferdem alles seines daran habenden Unterpfand, und andern Rechts für verlustig erklart werden wird.

Der Gerichte , 21mt.

AVERTISSEMENTS.

") Breslan. Dit ertra feinen, mittlern und gut ordinairen Coffee rein som Gefchmad; feinen raffinirten Bucker, Melle, gumpen; meiffen, gelben und braunen Farin, Caroliner Reiß, Mandeln, Rofinen, allen Urten feinen Gemur. gen , mehreren Gorten ber feinften Dele, Jamaica - Rum, fo wie ollen Urten Gpeceren , Material: und Farbewaaren, nebft vorzüglich guten Gateungen Rauche und Schnupftabafen aus ben beften Fabrifen emptehlen fich gu ben billigften Preifen Gebruder Schnabel, Schweidniger Etrage im goldnen lowen.

*) Bredla u. Eine Parthie fcone grune Kornfeife erfter Gorce, ein Pofechen 7 Biertel bretter rober leinwand Mittel : Gorte, und verfchiedene Gattungen ge-

farbter appretireer Tuche find ju den billgiten Preifen ju baben ben

Gebruber Schnabel, Schweidniger Strafe im goldnen tomen.

*) Bredlan. Die letter Poft erhielt ich gang neue honandifche Boubees ringe die Achtel : Tonne 12 Ribir., Die Gechszehntel : Conne 6 Ribir. Courant, bas Stud 6 igr. Cour. ; gang fconen, biden, fetten, geraucherten gache bas Pfund 20 ggr. Cour., im Scheite a 16 ggr. Cour.; fconen geprefren Caviar bas Pfund 16 ggr. Courant; achte Gardefer foone vollfaftige Euronen Die große Rifte unvere Renert 46 Ribir., vollig verfleuert 48 Ribir. Cour., bas hundert 8 Ribir. Cour., bas Stuck 4, 47 und 5 far. Di.

Ridelis August Rrumpholt.

*) Brestad. In hirfcberg ift eine ber angenehmften Befigungen mie allen nur möglichen Bequemlichfeiten entweder ju verlaufen oder gegen eine Befi: Bung im lande zu vertaufchen. Rabere Nachricht giebt herr D. Rlein im fatholie fchen Gymnofium Coubbructe Dro. 1754., an den fich Auswartige in pofifrenen Briefen ju menben belieben. e) Bris.

Spieblau. Engl. hornfpigen, engl. Sinblroft, fo wie auch fcont

G. E. Goldschmidt,

Carlegaffe graffic Carmerfden Saufe.

5 restan. Gine Perfon reift in einigen Tagen mit Extrapost in eineme begnemen Bagen nach Barfchau, und wunfcht einen Reifegesellichafter ju haben-

Die Bedingniffe erfahrt man in der goldnen Gans.

*) Breslau den 17ten August 1816. Still und fanst, wie er durche Leben gewandelt, entschlummerte zu einem bestern Senn den 12ten August Abends um 11 Uhr unser würdiger Bater und Großonkel herr Carl Gottlieb Bergmann, 57 Jahre lang Bürger, Kauf, und handelsmann allbier, in dem hohen ehrendollen Greisenalter von 86 Jahren 9 Monaten und 12 Tagen. Zurückgezogen von allen Geschäften und in stiller Einsamkeit sich auf sein bevorstehendes Ende driftlich vorbereitend, schlug ibm de Stunde des Todes, die seinen unsterblichen Geist zu vielen ihm vorangegangenen Lieben erhob. Mit ihnen vereint ist ihm nun ewig wohl. Friede und Rube seiner Asche ! Inniger Dank seiner Liebe und Treue. Droben ist Wiedersehn j

Chriftiane Elifabeth Bergmann, als Stieftochter.

Juliane Christiane)

Carl Gottfrieb) Bergmann, als Entel-Rinder.

Seinrich Bilhelm .)

Breslau den 17. Juni 1816. Bon Seiten des unterzeichneten Konigloder Landesgerichts von Schlessen wird hierdurch offentlich bekannt gemacht, das ein Purifications Erkenntnis de publicato den isten August a. c. in der Liquidationssache des zu keipzig am zosten Juli 1809. verstorbenen Lieutenant im ehemaligen Oragoner Regiment v. Boß Carl Hand Siegismund August v. Koschendahr ergangen, wodurch alle unbekannte in der Berordnung vom zosten Juli 1812. bezeichneten Militärgläubiger mit ihren vermeintlichen Ansprüchen an die Masse präcludirt worden sind, und daß hiermit, wenn etwa Militärpersonen ben dieser Sache ein Interesse baben sollten, dieselben biermit aufgesordert werden, binnen 14 Tagen, vom Tage der Einrückung dieser Bekannts machung an gerechnet, sich ben dem hießgen Königl. Ober Randesgericht zu meiden und ihre Rechte wahrzunchmen; widrigenfalls auch gegen sie das Urzel unumstöslich srechtskräftig werden wird.

*) Glog au den 6ten August 1816. Das zu Bautsch im Glogauschen Ereife fub Rro. 4. belegene und auf 474 Athlr. Courant abgeschäßte Ehrstitan Schulzsche Bauergut soll in via executionis den 14ten September c., 14ten October und per remtorie den 16ten Rovember a. c. öffentlich an den Meist, und Bestbiethenden verfauft werden. Kauflustige und Besitzschiege werden baher hiermit vorgeladen in gedachten Terminen, vorzüglich aber den 16ten Rovember a. c. Bormittags um 9 Uhr in der Gerichtsstube zu Gramschüß zu erschenen, ihre Gebothe abzugeben

imber Registratur eingesehen werden. Zugleich werden a er auch alle unbekannte Gläubiger, welche an bas zu verkaufende Grundstück tregend einen Realanspruch zu baben vermeinen, hiermit öffentlich vorgelaten, auf den isten Rovember a. c. früh um 9 Uhr in dem Gerichtszimmer zu Gramschüß Behust der Liquidiruna und Racweisung ihrer Forderungen zu erscheinen, ober zu gewärtigen, daß die Unsbleibenden unt ihren Ansprüchen an das Grundstück p äeludirt und ihnen damit ein ewiges Stillschweigen sowohl gegen den Rauser dass iben, als gegen die Gläubtsger, unter welche das Rausgeld verteilt wird, auferlegt werden soll.

Das Königl. pringliche Umtegericht von Gramfdus.

befannt, daß über die Raufgelder des stadtlichen Cammeren, Erbpachigutes Georgendorf Steinauschen Ereifes ein Liquidationsprozes eröffnet und alle unbefannte Realglaubiger auf Sonnabends den Zisten September d. J. Vormittags um 10 libr auf hickaem Kathhaufe entweder in Verson oder durch Mandatarien, wozu der Stadt: Secretair Carstat und pensonirte Raths Cantelist Reisch vorgeschlagen werden, zur Liquidirung und Rachweisung ihrer Ansprücke-unter der Warnung vorgeladen worden; daß die Aussendielbenden mit ihren Ansprücken an das Gut werden präcklichtet werden, und thnen damit ein ewiges Stillschweigen sowohl ges gen den Käufer desselben, als gegen die Gläubiger, unter welche das Kaufgeld vers theilet wird, auferlegt werden solle.

Schweidnis ben 9: Juli 1816. Der leber-Fabrifant Friedrich Bartich ju Etriegau if Willens, in Folge einer mit bem Bassermuller Unverricht zu Tiche chen Schweidniger Ereises getroffenen Uebereinfunft ben dessen daselbst bestigender Muble eine Lohstampse anzulegen: In Gemasheit des Edicis vom 28sten October 1810. werden daber alle diezenigen, welche durch diese neue Unlage gefährbet zu werden beforgen, oder welchen ein Wid ripruchs Recht zusteben sollse, hierdurch ausgefordert, ihre rechtsbegrundeten Einwendungen binnen 8 Wochen praclusivissicher Frist, von dem Lage dieser Bekant imachung ben mit anzumriben.

Der Landrath Schweidnisschen Ereifes

Woifonsen.

*) Popelwis ben Breslau. Bim allgemeinen Bergnügen habe ich mich entschlossen, ben gunstiger Witterung Connabends ben 24. August Abends um halb 9 Uhr ein großes Kunit: und Lust Feuerwert abbrennen zu lassen. Ich lade bler, zu meine resp Gaste ganz ergebenst ein, und werde durch eine gut besetze Janitsscharenmust sowohl als durch beste Bewirthung und prompte Bedienung, für die Unterhaltung und das Vergnügen meiner geehrten Gaste zu sorgen bemüht sehn. Der Plat ist am Damm nach Cosel zu auf der sogenannten Pappel: Insel Das Entree auf den ersten Platz zum Sign ist pro Person a gge. Cour, auf den zweiten Man zum Stehen 2 ggr. Cour. Das Thor bleibt mit hoher Bewilligung geöffnet.

Stegmann; Cosseiter in dem Kretscham.

23 e p l a g e

zu Nro. XXXIV. des Brestauschen Intelligenz. Blattes Dom 21. August ig16.

Berichtlich confirmirte Raufcontracte.

*) Sagan ben 9. Juli 1816. Unter ber ftabtifchen und Dominials Burisdiction Des Berichts der Stadt Sagan find feit bem iften Januar bis ult. Juni c. folgende Befigveranderungen in benen Grundbuchern vorgetommen, als:

A. Ben ber Stabt.

1. Rauf bes burgert. Bader Johann Fr. Erbmann Rraufe, um bie paterl. Brodbant, pro 30 Rth.

2. Der verehl. Fleifchhauer Unna Rofina Mullern geb. Roch, um

bas Rochiche Erbenhaus, pro 600 Rthl.

3. Des burgerl Difchler Carl Gottfried Pfuber, um bas Riefeltz fce Haus, pro 400 Rth.

4. Des Uderpadter Altmann, um bas Buttnerfche Saus, pro

325 Mthl.

5. Des burgert. Bader Carl Berfann, um die Mattigfche Brobts

bank, pro 60 Rthl.

6 Des burgert Fleischhauer Johann Christian Muller, um die Ru= blidiche Rleifcbant, pro 300 Rth.

7. Des burgeri. Sporer Lohfe, um bas Saus ber verehl. Roch

Ullrich geb. Thiel, pro 250 Rthl.

8. Des burgert, Inwohner Gottfried Dittmann, um bas zc. Gelber= iche Haus, pro 200 Mth.

9. Des burgert Maurergefellen Johann Abam Rurt, um bas ic.

Boithesche Erbenhaus, pro 80 Rth.

10: Des burgerlichen Riifdner Brudauf, um den Dedartichen Uder pro 100 Athl.

11 Des burgerlichen Zimmermann Gotelieb Sahnel, um bas Gich=

nersche Haus, pro 300 Rthl.

12. Des burgert Tuchmacher Christian Fr. Nicolai, um bas Maurer henmanniche Saus, pro 600 Rth.

13. Des burgerl. Tuchmacher Johann Christian Redieb, um bat Solische Haus, pro 640 Rth.

14. Des burgerl. Tuchmacher Benjamin Gottlieb Gerber, um bas

Riedelsche Haus, pro 1475 Athl.

15. Des burgerlichen Fuhrmann Erfel, um bas Rathelsche Doppele haus, pro 900 Rthl.

16. Des burgerl. Budner Johann Golig, um bas Gurtler Erd=

mannsche Haus, pro 1100 Rth.

17. Des bargert. Fleischhauer Johann Christian Muller, um bas Rublicksche Saus, pro 700 Athl.

18. Des burgerl. Blattbinder Beil, um bas Schuhmacher Baige:

sche Haus, pro 1000 Rthl.

19. Verreich des Seiffensieder Augustin Köhler, um bas Wittme Conradice Dus, pro 3215 Rthl.

20. Rauf des burgerl. Bader Carl Gottlob Simon, um den Bertholds

schen Erb. Acer und Scheune, pro 2525 Rth.

21. Des judischen Handelsmann Judel Hulfe, um das Fleischhauer Thieliche Haus, pro 750 Rthl.

22. Des burgert. Tuchmacher Daniel Jodifd, um bas Conciber

Sauerlandsche Haus, pro 1115 Rth

23. Des burgert Tuchmacher Johann Riefelt, um das ze. Hulfesche Haus, pro 900 Rth.

B. Vom Lande.

24. Berreich bes Bleicher Schulg, über bie Bohmiche Colonienale

rung in der alten Forft. Colonie, pro 1250 Rth.

*) Dhlau den 11. 3 li 1816. In dem Zeitraum vom 1. Januar bis wit. Juni 1816. find ben unterzeichnetem Zustizamte nachstehende Raufe gerichtlich confirmire worden:

1) Der Sufanne Brodeliche Rauf, um Gettfried Brodels Drefch=

gartnerstelle zu Robeland, pro 195 Rth.

2. Der Daniel Kiunttefche Kauf, um George Kiunttes Erbenfretfcham zu Minken, pro 1800 Rth.

3 Daniel Schneidersche Rauf, um Gottlieb Midofch Angerhaus gu

Bischwiß, pro 400 Ath.

4. Gastwirth Daniel Rubige zu Dhlau Rauf, um bie auf Jagbore fer Felde belegenen 10 Scheffel Landskronschen Acker, pro 450 Rth

5 Derfelbe, um die daselbst belegenen to Scheffet Wiehlschen Ader pro 450 Rthl.

. 6. Beinrich Mifchte Rauf, um Joseph Winflert Angerhaus ju Steindorf, pro 150 98tht.

7. Daniel Kiuntke, um Joh. Seint. Riuntkes Bauergut ju Bifchmis

pro 550 Rthf.

8. Gottlieb Gorille, um Gottfried Gorilles Erbenbauergut ju Runfchs wis, pro 2500 Rth.

9. Ober Landesgerichte . Canzelift Tefchner, um Tieges Bauergut gu

Minten, pro 1200 Rth.

10. Joseph Langner, um Joseph Suttere Frengartnerftelle gu Deutsch= fleine, pro 600 Rthl.

II. Adam Diferre, um Bittme Miferre Freigartnerftelle zu Rofenhann,

pro 1000 Athl.

12. Gottlieb Bolf, um Maria Bolfin Frenangerhaus zu Rofenhann, pro 94 Athl.

13. Joh. Bintos, um bie vateri. Frengartnerftelle zu Rofenhann,

pro 300 Ath.

14. Johann Carl Trompte, um Paul Romas Freigarten ju Bifchwig, pro 290 Ath.

15. Wilhelm Froft , um Johann Froft Coloniestelle zu Thiergarten,

pio soo Ribl

16. Sauptmann Gide, um Johann Brestere Freiftelle ju Sandorf, pro 1260 Rthl.

17. Daniel Knifpel, um Friedrich Lindners Forfthauslerftelle ju Deis

sterwitz, pro 600 Rth

18. Ober : Post = Director Schwurg, um die Gabicfche Plantage gu Baumgarten, pro 2600 Rthl.

19. Gottlieb Froft Rauf, um Joh. Thomas Ungerhauslerftelle gu

Steindorf, pro 300 Rth.

20. Gutsbefiger Steinmann, um Brir Freigarten zu Baumgarten, pro 265 Rthl.

21. Gutebefiger Rradauer und Peret, um die Arrendator Mulleriche

Mühle zu Minken, pro 1200 Rth.

22. Frang Man, um Bofes Erben Grofche Gartnerftelle zu Roienhann

pro 380 Rth. 23. Gottlieb Feiler, nm Frang Rais Grofche Gartnerftelle ju Rofens hann, pro 600 Ath.

Ronigt. Dhlaufches Domainen = Juftigamt.

") Reiffe ben 25. Juni 1816. Das Gerichtsamt Kleinhoff macht hiermit bekannt, bag mahrend bes Jeitraums vom iften Januar bis h ut Die Robothgartnerftelle Do. 23. ju Bifchoffmalde burch ben am 25. Re= bruar c. bestätigten Erbreceg an ben Gartner Joseph Rrause fur 30 Rth. gedieben ift. a.

*) Muras ben 18ten Juli 1816. Es wird hierdurch befannt ge=

macht, daß: , I wand no. 72. bem Johann Carl Pfühner, pro 497 Rtht.

2. Der Ader Mo. 31. der Sophie Bolf, pro 105 Ath.

3. Das Saus Do. 55. bem Samuel Schrinner, pro 450 Rth.

4. Das Saus Ro. 91. bem Samuel Schon, pro 200 Rth. 5. Das Saus Do 28. bem Traugott Thiel, pro 450 Rth.

6 Das Quart : Uder Ro 20. bem David Pfüger, pro 400 Rth.

7. Das Saus Do. 26. bem Friedrich Rrause, pro 400 Rth. 8. Das Saus Do. 93. bem Chriftian Bunde, fur 390 Rtb.

9. Der Ucker No. 46: dem Carl Stibahl, pro 100 Mthl'

10. Der Uder Do. 7. bem Benjamin Gahmlich, fur 200 Rth.

11. Das haus No. 42. ber verehl. Scholy, für 450 Rth. 12. Das Bans Ro. 11. bem Bergmann, für 650 Rth

13. Das Saus Ro. 84. der verehl. Diedel, für 18 : Rth.

14. Das Saus Mo. 69. der Wittwe Seeberg, pro 3000 Rth.

15. Der Acker Ro. 15. berfelben, für 1800 Rible verkauft, und bie Raufe confirmirt worben find.

Das Konigl. Gericht ber Stadt Muras.

*) Reiffe ben 25. Juni 1816. Das Gerichtbamt Bordenborf macht hiermit bekannt, bag mabrend bes Zeitraums vom 12. December 1815. dis heut:

I. Die Baublerftelle Ro. 135. ju Reuborffel burch ben am 4. Upril e. bestätigten Raufcontracte an den Bauster Alexander Altmann, pro . 414 5 10011 0 . 1 . 11

92 Rthl. 150

2. Die Sausterftelle Ro. 132. ju Reudorffel burch ben am 7 April , bestätigten Raufcontract an ben Sauster Johann Rauer, pro 108 Rth.

3. Das Bauergut Ro. 36 ju Bordenborf burch ben am 7. Upril c.

bestätigten Kaufcontract an den Bauer Samuel Pfigner pro 250 Rth

4. Die Schlosmuhle Ro. 128. zu Bordendorf, burch den am 6ten Man c. bestätigten Kaufcontract an ben Muller Ignat Rlinde, pro 1210 Rthl. 8 far. 54 0'. 5. Dies

5. Diefelbe Muble burch ben am II. Juni e. beftätigten Raufcontract an die Rretschmertochter Gleonova Born für 1500 Rthl. gediehen ift.

*) Schwandorf ben 3ten Juli 1816. Ben bem Gerichteamt ber Frangdorffer Guther Reiffer Greifes find nachstehende Raufe confirmirt morban:

1. Joseph Kraulwalds, um bie Dreschgartnerstelle Ro. 9. in Schwan-

borf, pro 50 Rth.

2. Johann Muchlers, um die Drefchgartnerftelle Rro. 6. bafelbff. pro 65 Rtbl.

3. Christoph Riefewetters, um bie Drefchgartnerftelle Do. 19. eben

baselbst, pro 30 Rth.

4. Unton Beinisch, um ben Kretscham Rro. 12, in Schwandorf,

pro 1400 Rth

- *) Sprottau ben 5. Juli 1816. Ben benen gur Gerichtsbarfeit bes Ronigl. Domainen = Juftigamte hiefelbst gehörigen Ortschaften sind in bem Zeitraum vom I Januar bis ult. Juni 1816. folgende Raufe jur Confirmation vorgetragen worden, und Befigveranderungen erfolgt: A. In Kunichen.
 - I Rauf bes Schuhmacher Unton Lind, um bas Mengersche Saus pro 200 Rthl

2. Des Johann Gottlieb Saufer, um bas vaterliche Saus, pro

30 Rthl.

B. In Dieber . Gulau.

3. Rauf bes Gottfried Radwit, um die Ratheriche Bauslerftelle No. 23., pro 200 Rth. C. In Kortwis.

4. Rauf bes Gottfried Kraufe, um Die vaterliche Gartnernahrung Mo. 15., pro 40 Rth.

D. In hirschfelbau Saganschen Greifes.

5 Rauf bes Gottfried Gras, um Die Nidelfche Gartnernahrung No. 9., pro 400 Rth.

E In Rlein : Seinersborf Grunbergichen Creifes.

6. Rauf bes Johann Christian Sopfner, um die vaterliche Bauers Nahrung No. 3., pro 300 Rth.

7. Des Rutichner Dedert, um ein Stud muftes Land vom Erbicholgen

Schulz, pro 100 Rth.

8. Des Daniel Sanifd, um ein Stud Sandland von bemfelben, pro 50 Rth. 2. Der

9. Der Anna Rofina verwit. Furdert, um einen Fleit wuffes gand von demfelben, pro 100 Athl.

10. Des Rutschner Gottfried Gutsche, nm ein Stud Sandland von

bemfelben, pro 50 Ribt.

11. Des Rutschner Christian Fohland, um ein Stud Sutung von bemfelben, pro 100 Rth.

12. Des Rutschner George Friedrich Gutsche, um ein Stud Ader

und Biefenland von bemfelben, pro 600 Rth.

13. Buschreibung ber von feiner Mutter ererbten Muble auf ben Jo: hann Gottfried Schulg im Berth von 900 Rth.

14. Buschreibung ber vaterlichen Muhle für ben Johann Chriftian

Zomaschte im Berth von 400 Rth.

15. Des Rutschner Christian Stulpe, um ein Stud Sandland vom Bauer Soffmann, pro 16 Rthl.

16. Des Rutschner Christian Schorsch, um bie vatert. Rutschner-

nahrung, pro 30 Rth.

17. Des Christian Sanifch, um ein von feinen Miterben übernommnes haus und Weinberg, pro 100 Rth.

18. Des Rutfchner Gottfried Gutfche, um ein Stud Sand und

ein Saus vom Bater, pro 59 Rth.

19. Des Schmidt Samuel Sauermann, um ein Stud Aderland und Beide vom Bauer Prufer , pro 255 Rthl.

20. Des Samuel Richter, um Die vaterliche Gartnerftelle, pro

30 Mtsl.

21. Des Chriftian Gentichel, nm ein Stud gand vom Johann Kriedrich Bohr, pro 10 Rthl.

22. Des Johann Gottlob Bohm, um die vaterliche Bauernahrung,

pro 300 Nth.

23. Des Daniel Gutiche, um ein Stud Wiefenland vom Bauer George Friedrich Steide, pro 165 Rth.

24. Des Gartner Christian Bernt, um ein Stud Wiefe vom George Friedrich Schulz, pro 20 Rthl.

25. Der Bauer Johann Gottfried Sopfner , um ein Stud Biefe vom Bauer Prufer, pro 50 Rthl.

26. Bufdreibung eines Stud Sandland auf den Rutfdner Gottfried

Gutiche vom Bater übernommen, fur 30 Rth.

27: Rauf bes Rutschner Johann George Rudolph, um ein Stud Sutung vom Erbscholzen Schulg, pro 100 Rth.

28. Des

28 Des Rutfdner Johann Gottlob Bernbt, um ein Stud hutung vom Bauer Giebler, pro 100 Rth.

29 Des herrn Commerzienrath Fechner, um ein Stud Sutung

von demfelben, pro 400 Rib.

30. Deffelben, um ein Stud Land von ber Maria Glifabeth vermit. Hoffmann, pro 400 Rth.

31 Bufdreibung ber George Friedrich Bohmichen Bauernahrung

auf die Erben, pro 513 Rth. 8 ggr.

32. Rauf des Muller Carl Siegmund Belbig , um die vaterliche Mühle, pro 340 Rth.

Ronigl. Preuß. Stadtgericht.

*) Altraudten ben 9. August 18.6. Dienft hat fein Freihaufel

bem Sifromm, pro 90 Rth. Cour. vertauft.

* Seingendorf zu Reuguth gehörig ben roten Mugust 1816. Joseph Genftleben hat fein Frenhaus ben Joseph Pifternichichen Erben, pro 150 Rthl. Cour. verkauft.

* Brauchitedorf den 10. August 1816. Thauler hat feine Baus-

lerftelle bem France, pro 80 Rth. Cour. verfauft.

* Summel ben Rieder = Glaferedorf ben 10. August 1816. Ringel hat die Maluchesche Sausterstelle, pro 315 Rthir. als Meiftbiethender

* Brauchitsborf ben to. August 1816. 3. G. Bingel hat feine

Frengartnerftelle bem 3 & Schalm, pro 450 Rth. verkauft.

*) Reiffe den 11. Juli 1816. Len bem Gerichtamt bes Ritter:

gutes Edwerzhende find nachstehende Raufe confirmire worden:

1. Kauf der Jofeph und Rofina Grofichen Cheleute, um Die Jofeph Bagneriche Frenftelle fub Ro. 7, pro 80 Rth.

2. Rauf des Lorenz Becher, um die vaterliche Freiftelle fub Ro. 22.

pro 80 Rth.

3. Rauf bes Undreas Raufch, um die Joseph Gobelfche Robothgarts nerstelle sub Ro. 5. pro 40 Athl.

4. Kauf bes Joseph Seyn, um die Franz Tilgesche Frengartnerstelle

fub Mo. 11., pro 170 Rib.

Das Gerichtsamt bes Rittergutes Edwerzhenbe.

*) Buben ben 1. Hugust 1816. Die verehl. Dragonerfrau Johanne Helene Walter hat ihr Haus Ro. 3 in der Glogauer Borftadt an den Biegelftreicher Johann Gottfried Schonfnecht, pro 207 Rthlr. 22 fgr. Courant verkauft, *) Lüben Barten No. 70. an Johann Caspar Hilbig, pro 600 Athle. Courant verlauft.

*) Luben ben riten Juli 1816. George Labe hat fein Ackerstuck bas Urbansgartel genannt, an Cafpar Hilbig pro 200 Rthlr. Courant

perfauft.

*) Hultschin ben 3often Juni 1816. 1. Hauskauf ber Barbara Schwarz von Joh. Schwarz, pro 152 Rth. 2. Ackerkauf ber Tecla Merdon vom Joseph Huner, pro 76 Rthlr. 3. Hauskauf bes Salamon Herz

vom Joseph Biner, pro 834 Rth.

*) Festenverg den 26. Juli 1816. Bon bem Königl Stadtgericht wird bekannt gemacht, daß der Burger und Tuchfabrikant Samuel Martin sein Hauß sub No. 59. an seinen Sohn Martin und dessen Chefrau Dorothea geb. Riedel für 500 Athl. verkauft hat, und der Contract Dato consirmirt worden.

*) Det mach au den 12. Juni 1816. Berm Justizamte des Ritstergutes Giesmannsdorf ist am 12. Juni 1816. der Kauf des Schäfer August Heinisch um die sub No. 6. belegene Robothgartnerstelle zu Giessmannsdorf pro 28 Rthlr. 17 fgr. 15 d'. Courant Kausgelder confirmirt worden.

- *) Ottmachau den 15. Juli 1816. Berm Königl. Stadtgericht zu Ottmachau ist unterm 15 Juli 1816. der Kauf des Robothgartner Joseph Kluß aus Sarlowiß, um ein in der städtischen Feldmark nach Sarzlowiß zu gelegnes Ackerstück von 1½ Scheffel Aussaat, gemein der Fiedels bogen genannt, für 100 Athle. gerichtlich consirmirt worden.
- *) Det mach au ben 15. Juli 1816. Benm Königl. Stadtgericht 3n Ottmachau ist unterm 15. Juli 1816. ber Besisktitel für den Herrn Hauptmann Carl Worciskowsky auf zwen unter städtischen Jurisdiction gelegene Wiesen, welche derselbe im Wege der Subhastation von den Rlaarschen Gläubigern laut Adjudicatoria de publ. den 5ten Juli 1812. pro 218 Rthl. 15 sgr. 8 d'. Courant erkaust, berichtiget worden.
- * Ottmachau den 10. Juli 1816. Benm Königl Stadtgericht zu Ottmachau ist unterm 10 Juli 1816 der Kauf der verwit Gräupnez rin Theresia Häring, um ein in der städtischen Feldmark nach Woi; zu gelegenes Ackerstück von dren Scheffel Aussaat für 272 Rihl. consirmirt worden.

Donnerstage ben 22. August 1816.

Auf Gr. Königl. Majestät von Preußen 26. 26: allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XXXIV.

いたかい とんだい カントの Bu berfaufen.

Committee in the contract

Strichberg den 27ften Man 1816. Ben dem hiefigen Ronigl. Lands und Stadtgerichte foll bas fub Ro. 626. und 627. biefelbft gelegene auf 1717 Ditht. 12 gr. 4 pf. abgefchafte Saus und Garten, jum Rachlaß ber Chriftiane Dorothee geschiedenenen Rnopfmuller geb. Legmann gehorig, in Terminis Den igren Juit, 17ten August und den 21sten September 5. J. als dem letten Bethungsternine

offentlich verfauft werben. .

14.14

Bartenberg ben 29ffen Juni 1816. Rachdem die unterm 19ten Ses bruar 1813. verhangte Gubhaffation ber in hiefiger fregen Standesherrichaft Bars tenberg gelegenen bepden Untheile gangendorf, Das Frantenbergiche Gnt und die Reffelbergeren genannt, in Befolge des Guspenfiondedicts vom goften Juli 1812. wegen des inmittelft eingetretenen Militarftandes des Ratural-Befigers fuspendirt werden muffen, und nach der Aufhebung biefes Guepenflonsedicts verschiedene Regla und immittree Perfonalglanbiger auf Unfegung eines 4ten Gubhaftationes termine angetragen haben, fo wird hierdurch von Seiten bes unterzeichneten Ges richts dem Bublito vefannt gemacht, daß jum offentlichen Berfauf gedachter Gater, beren Berth nach landschaftlicher Detagation 13.745 Rthir. 24 fgr Courant betragt, ein nochmaliger peremtorifcher Termin auf Den 22ften October 1816. ans beraumt worden. Es werden daher alle Raufluftige, welche annehmlich ju gablen vermögend find, hierdurch aufgefordert, in diefem Termin Bormittage um 9 Uhr auf hiefiger fürftlichen Berichtstanglen in Perfon oder durch gerichtlich Bevollmach= tigte ju erscheinen, ihre Gebothe abzugeben und ben einem annehmlichen Gebothe ben Bufchlag ju gemartigen. hierben wird zugleich bekannt gemacht, bag auf Die nad Berlauf Diefes Cubhaftationetermine etwa einfommenden Webothe feine Rude ficht genommen, und nach gerichtlicher Erlegung des Raufgelos die Boichung ber fammtlichen fowohl der eingetragenen als auch der leer ausgehenden Forderungen, und swar lettere- obne Production der Jufrumente, verfügt werden wird. Fürftlich Curlandifch fren fandesherrliches Gericht.

Oppeln den 28. Man 1816. Die zu Friedrichethal fub Ro. 52. gele= gen, nach tem Joseph Czech verbliebene und auf 365 Richte. 11 fgl. 10 d'. in Courant abgeschafte Roloniefielle, soll sowohl theilungshalber als aud im Bege Der Execution an den Meift - und Beitbiethenden verfauft werden und ift hiegu ein Termin auf den 13. Septbr. d. J. Bormittags um 9 Uhr fin ber Ronigl. Creugburger Suttenamte: Kanglen anberaumt worden. Rauflustige und Zahlungen here is a state of the state of the said

fabige werben baber hierdurch vorgelaben, fich zu bemfelben an bem bestimmter Tage, Grunde, als auch Orte einzufinden, ihr Weboth abzugeben und den Bus Schlag zu gewärtigen. Die Tare tann beim Gerichtshalter zu Oppeln nachgeseben Ronigl. Preuf. Creubburger Butten-Berichtsamt. Wiedner.

Sagan ben 18ten July 1816. Das Gericht ber bergoglichen Refidengftadt Cagan enacht bierdurch ju Jedermanne Biffenicaft bekannt, daß bas jur Commifficut Rath Pitfderfden Concurs Maffe geborige vor dem Soivital : Thore hiefelbft belegene Acherfice, (ges tiannt der Fumferlefche Weinberg) meldes gerichtlich auf 190 rebit. gewurdiget worden, an ben Deift : und Beftbiethenden öffentlich vertauft werden foll und woju ein einziger Biethunge-termin auf den 3often Geptember b. J. anberaumet worden. Bablungefabige Raufluftige las ben mir baber biermit ein, am gedachtem Tage Bormittage um 10 Uhr auf bem biefigen Rathbaufe vor bem Deputato, Proconful Weisflog, ju ericheinen, ihre Gebothe abaugeben und ben Bufchlag des Uderflucks unter ber foforeigen Ginjablung des Raufgeldes ad Depofie tum bes Gerichts, und ber Aprobation eines bochioblichen betroglichen Gerichts, ale ben Concurs birigirender Beborde, ju gewartigen.

Barten berg ben goften Day 1816. Rachbem auf Untrag ber Lanbe

rath v. Teichmannichen Erben die hiefelbft in ber beutichen Borftabt

fub Mro. 53. auf · 1022 1192 fub Nro. 2. auf 668 und die ju Bioste fub Bro. 7 und 8. auf 611

belegenen und refp. gerichtlich abgeschatten Poffeffionen subhaftirt merden follen: fo find ju biefem Behufe Termini auf ben saten Juli, saten Auguft, und perems torifd ben 20ffen September a. c. biefelbft anberaumt morben. Es werden temnach befit : und gablungerabige Raufluftige hierdurch eingelaben, gedachten Lages fich einzufinden, ihr Geboth ju Protocoll ju geben und ju gewärtigen, daß befagte Realitaten, welche einzeln verfauft werden follen, bem Meiftriethenden und Beftiablene ben quaeschlagen, auf fpatere Gebothe aber nicht weiter reflectirt werden foll.

Ronigl. Breug Stadtgericht.

*) Cameng ben sten Muguft 1816. Auf den Untrag eines Realglaubis gere mirb bas fub Dro. 38. ju Baipen Frankenfteiner Creifes gelegene bem foferh. Buith gehörige und gerichtlich auf 4661 Mthl. 15 fgr. Cour. abgefchaute Baueraut im Bege ber nothwendigen Gubbaftation verlauft werden, und find gu Licitationsterminen der ibte October D. J., Der 21fte December D. J. und ber 17te Februar 1817., bon welchen ber lette percemtorisch ift, angefett wor. ben. Bablungefabige Raufluftige werden bleimit aufgeforbere, in Diefen Terminen, befondere aber in dem lehten Bormittage um guhr allhier verfonlich gu ericheinen, ihre Gebothe abzugeben und den Buichlag an ben Meifbiethenden mit Einwilligung bes Ertrabentens ju gewärtigen.

Das Gericht der Ronigl. Rieberlandifden herrfchaft Cameng. Rother Ber bei bei bei bei beiten Babriger.

*) Sagan beir toten Huguft 1816. Die bem nun verfforbenen Duller Carl Gottlob Schubert jugeborig gemefenen, ben Priebus belegenen und auf 450 Rebir, gerichtlich gewurdigten benden Bindmilblen fotlen auf ben Untrag ber Erben ben 26ften October b. 3. frub to Ubr vor und hiefelbft an den Deiffe Dietbenden verfauft werden, waju wir befit = und gablungsfahige Raufluftige mit bem Bemerfen einfaben, bag in diefem Termine ber Bufchlag an den Deiffe the contract of the second of

Diethenden' mit Genehmlgung ber Intereffenten erfolgen foll, ohne auf fpates eingehende Gebothe weiter ju achten.

Bergoglich Saganfches Rentfammer = Juftigamt.

Citationes Edictales.

Dreslan den 26fien Januar 1816. Bon Geiten des unterzeichneten Ronigl. Ober . Landesgerichte wird auf Autrag Des Officii fiect Der Cantoniff Jos Fann Gottlieb Schinners aus Wurgetorff, melder als Zimmergefelle bor mehrern Jahren ausgewandert ift und feitdem bin ben Canton = Revifionen fich nicht gefiells hat, jur Rudtehr binnen 9 Monaten in die Ronigl. Preuß. Lande hierduich aufs gefordert, und da ju feiner Berantwortung bie über ein Ternrin auf ben 21ften Ros beniber e. a. Boi mittags um 10 Uhr vor dem Dber : gandesgerichts Refer. Gab anderaumt worden, ju feldigem auf das hiefige Dber : Landesgerichte . Saus vorgeladen. Coute Beflagter in biefem Termine nicht ericheinen, auch nicht wenigs ftens fchriftlich fich melden, fo mird genen ihn ale einen, um tich bem Rriegebienft Ju entziehen Ausgetretenen verfahren und auf Confiscation feines gegenwartigen als auch funftig ibm etwa gufallenten Dermogene gum Beften bee Sied erfan.ne Ronigl. Dreuß. Dber Lantedger de von Schleften. merben.

Bredlau ten 9. April 1816. Da das unterm 30. July 1812. wegen En= fpenfion der Militairs Prozesse emanirte Grict wiederum aufgehoben worden, jo werden alle Diejenigen Militair-Perfonen, welchen jene Berordnung bieber gu ftatten gefoms men, hierdurch vorgeladen, wenn fie an das in eridam verfadne Bermogen des Galans terie: Sandler Bezaliel jun. aus irgend einem reibtlichen Grunde Unsprüche gu haben vermeinen follten, fich deshalb vom 20. July c. angerechnet, binnen 3 Monaten, langs flens aber in dem auf den 23. October c. Bormittags um 10 Uhr annebenden Tormino praclusivo vor dem hierzu geordneten Commissario Geren Juftig-Rath Rraufe bet bem hiefigen Konigt. Gradt : Bericht entweder in Perfon oder durch zuläfige, und mit vollstandiger Juformation verfebene Bevollmaehtigte, wozu ihnen in Ermanges Tang der Betanntichaft unter den hiefigen Reched-Freunden die Berrn Juflig-Com= migarit Riebel und Enge in Borfcbiag gebracht werden, zu erscheinen, ihre Unfpru-'ebe gu liquidiren, folche durch die untzubringenden Beweismittel gehörig gu befchei= nigen, und fotann die Erklarung bes Contradictoris gur erwarten, wogegen fie bei ihrem Außenbleiben zu gewärtigen haben, daß fie mit ihren etwanigen Forderun= gen an die Maffe Bezaliel jun. pracludirt und ihnen gegen Die fich bereits gemit Deten Glaubiger ein immerwahrendes Stillfdweigen auferlegt werden wird. Das Ronigl. Gericht ber Stadt.

Bredlan den 9. April 1816. Da in Gemagheit bes zwischen ben Glau-Bigern der im Jahre 1812. bestandnen Societats-handlung hoffmann und Landet und dem aufgetretnen Bergleicheftifter, Den immittelft verftorbenen Raufmann Bungel am 23. Nevember 1812. errichteten und durch das Refoint vom 5. Januar 1813. gerichtlich bestätigten Bergleiche die Edicral: Citation ter unbefannten Sand= Tange Glanbiger bis nach bem aufgehobnen Dillitair : Cafpenfrone-Goiet ausgefrit bleiben follen, die Wideraufhebung Diefer Berordnung aber in Folge ber Milerhoch= Ren Cabineth-Drdre vom 20. Mary a. c. nunmehro fatt gefunden, fo werden hiermit alle und jede biober unbekannten Glaubiger und insbesondere, Die darumer be-Anblichen Militair-Personen welche an das in 6981 rthlr. 11 igl. r b'. verhanden geweine und mit 17,048 ribir. 20 fgl. perfchulorte Bermogen ber gedachten Co=

cietate Sandlung fraend einen rechtsgultigen Unfpruch ju haben vermeinen, bier-Durch vorgeladen, vom 22. July 1816. an gerednet bennen 3 Monaten, fratfiens aber in bem auf ben 23. October 1816. Vorwittag um 10 Ubr ber tem Commiffario Beren Juftigrath Pohl anstehenden Termino liquidationis peremtorio ibre Korderung entweder in Perfon, ober durch einen gulaffigen, und mit binreichendet Information verschenen Mandatarium anzumelden, ben Betrag und Die Urt ihrer Forderung umftandlich anzugeben, Die Documente, Brieffchaften und übrigen Beweißmittel, womit fie die QBahrheit und Richtigkeit ihrer Unfprüche zu erweisen ge= benfen, in originatibus vorzulegen, und bas nothige jum Protocoll auguzeigen. roogegen fie bei ihrem Ausbleiben, und unterlagner Ammeldung ihrer Unipruche zu erwarten baben, daß fie mit allen ihren Forderungen an die Sandlung Soffmare und Landet pracludirt und ihnen deshalb wider die übrigen Glaubiger ein immerwahrendes Stillschwoigen auferlegt werden wird. Uebrigens werden benjenigen Blaubigern, welchen es an Bekanntschaft unter ben hiefigen Rechtsfreunden fehlt, Die Juftig-Commiffarit Enge und Riertke angewiesen, von denen fie fich einen zu mablen und mit Bollmacht und Information zu versehen haben.

Das Ronigl. Gericht der Stadt. *) Brestan ben 26ften Upril 1816. Bor bas biefige Ronigl, Stadtgericht und ben von Demfelben authorifiten Liquidatione Commiffario, Beren Juftgrath Bitte, werden hiermit alle und jede, welche an das in 172 Rible. 16 far. Cour. und einer unfichern Forderung bon 2899 Riblr. Cour. bestehende Bermogen bes ins · folgendo gewordnen Raufmanns E. F. Rinnert irgend einen rechtegultigen Unfpruch au baben vermeinen, hierdurch vorgelaben, vom auften Muguft c. an gerechnet, binnen 3 Monaten , fpateftens aber in dem auf den 3often Rovember c. Bormittags um to Uhr anfiehenden Termino liquidationis peremtorio ihre Forderung an ben · Gridarium entweder in Berfon oder durch einen gulafigen und mit hinreicher guformation berfebenen Mandatarium anzumelben, ben Betrag und die Urt ihrer fors Derung umftandiich anzugeben, Die Dofumente, Brieffchaften und übrigen Bes weismittel, womit fie die Wahrheit und Richtigfeit ihrer Unfpruche zu erweisen gebenfen, in Driginglibus vorzulegen, bas Rothige jum Brotofoll anzuzeigen und alebenn Die gefehmafige Unfebung in bem Claffincationburtel ju gemartigen; mogegen fie ben ihrem Musbleiben und unterlaffener Mameldung ihrer Unfpruche ju er= marten baben, baf fie mit allen ihren Forderungen an Die Schuldenmaffe des zc. C. F. Minnert pracludirt und ihnen beshalb mider die übrigen Glaubiger ein ims mermabrendes Stillichweigen auferlegt werden wird. Uebrigens werden benjenis gen Glaubigern, welche durch gefestiche Urfachen un dem perfonlichen Ericheinen gehindert werden, und benen es an Befanntichaft unter ben biefigen Rechtefreuns Den fehlt, Die Juftigcommiffarit herren Enge und Pfendfack angewiefen, von bes nen fie fich einen ju mablen und mit Bollmacht und Information ju verfeben baben.

Leuthen ben den Juli 1816. Auf dem zu Leuthen sub Rro. 41. getes genen Bauergute des Gottstried Wüssehube sind für den Vassor Poch, der not unche teren Jahren zu Leuthen verstorben ist, sub Rubr. 3 No. 2. Achtzig Reichsthaler und sud Nro. 3. Funfzig Reichsthaler eingetragen, welche der vorige Bester des gedachten Bauerguts Friedrich Just den geen März 1800. und den 12ten August 1800. zu 5 pro Cent Insen erborgt hat. Die Wittwe des Pastor Pech hat als unie versalerdin ihres Ehegatten über bepde Posten quittut, kann aber die Schuld-Ins

frumente

frumente, welche verlohren gegangen senn follen, nicht herbenschaffen. Es wetz ben daher alle diejenigen, welche an die gedachten auf dem vormals Friedrich Josto schen jest Wüsselchubeichen Bauergute zu Leuthen eingetragenen Posten presp. 80 Ath. und die darüber ausgestellten Instrumente als Elzenthümer, Cestionund 50 Athlie und die darüber ausgestellten Instrumente als Elzenthümer, Gestionund in Pfand. oder sonstige Inhaber Anspruch zu machen haben, vorgeladen. sich narii, Pfand. oder sonstige Inhaber Anspruch zu keuthen einzusinden und ihre Unden alsten Detober d. J. vor dem Gerichtsamte zu Leuthen einzusinden und ihre Unschen sprücklichten und ihnen deshalb ein erdiges Stillschweigen auferlegt werden wird. Das gräflich v. Bisspriche Leuthner Gerichtsamt.

*) Carnowit ben 19ten July 1816. Bon Geiten bes hiefigen graff Benfelfden frenftandesherrlichen Beuthner Gerichts werben auf ben Untrag Geiner Dajeftat bes Ronigs von Bayern, Maximilian Jofeph I., ale Befigere ber, in Det fregen Grandesherrichafe Beurhen belegenen Ritterguter Chropaciow, Ramin und Mafofchau, folgende auf diefe Guter intabulirte Schuldpoffen und Real-Anfpra-De, ale: 1) das auf Chropaczow fub Rubr. II. Do. 2. er affignatione des chemas ligen Befigere Johann Unton v. Rregig, in dem über gedachtes Gut mit bem Geors ge v. Goldupin und feiner Chegattin Caroline Elifabeth geb. v. Ziemiepin, fub bato Chronacjow ben 18. Geptember 1759, errichteten, und den 30. Jung 1760. confirmirten Bertauf : und Rauf = Contracte intabulirte, wiedertaufliche Fundas Mond: Capital pr. 133 Rthir. 8 ggr. a 6 pro Cent ginebar, fur bas aufgehobene Dis noritten : Convent gu Beuthen - woruber in Den Grund : Aften des unterzeichneten Gerichis bereits unterm 18. Juny 1793 von Geiten bes gedachten Convente Quit-: sung und Bergicht geleiftet, auch in die Lofdung confentirt, Die damale erforder= liche Einwilligung des Provincialats aber nicht beigebracht worden, und das etwas nige Juftrumentum er quo fiblt, - 2) baß auf Chropaegow fub Rubr. III. Ro. 1. für den Burger Joseph Difcomfa ju Beuthen er Instrumento obligatorio des ets wahnten Johann Anton v. Kresig b. d. Beuthen ben 1. Januar 1745. et confirm. den 26. d. M. u. J. gegen 6 pro Cent Zinfen haftende Capital pr. 266 Rtfr. 16 gr .worüber bas Inftrumentum ex quo gleichfalls fehlt, - 3) bas ebenfalls auf Chros paczow fub Rubr. III. Ro. 2. haftende Dominium refervatum fur ben mehr ermabns ten Johann Unton v. Rregig, aus dem ad 1. allegirten Rauf Contracte, morin jus gleich dem ehemaligen Beuthner Minoritten : Convent 66 Rthir. 16 ggr. angewiefen worden, - worüber die ad 1. erwahnte Quittungeleiftung von Geiten des ges Dachten Convents ebenfalls porhanden ift , das Inftrumentum er quo aber fehit; -4) Die auf Chropaczow und Ramin fub Rubr. III. Ro. 3. intabulirten 4666 Riber. 16 ggr., welche aus dem Sypothefen Inftrumente des ehemaligen Befigers George v. Gofdugty, b. d. et confirm. Schlof Chudem den 7. Februar 1763. an Da= terno et Materno für feine, in erfter Che mit der Caroline Glifabeth geb. v. Biemiebto erzeugten Kinder, Damens George, Caroline und Sophie, vigore Decrett De eodem dato eingetragen worden , - worüber die Caroline und Sophie v. Goe fchuffn fub bato Chrepacjon ben 24. Februar 1785., und der George v. Gofchus= fy fub bato Treuenbriegen ben 23. Mary b. J. gerichtlich quittirt, und in die 26= fchung tonfentirt haben, bas Inftrumentum ex quo aber nicht vorhanden if, -5) die auf Ehropaczow und Ramin fub Rubr. III. Do. 4. fur den Rittmeifter v. Bogo banefp, vermoge Schuld : und Sppothefen-Inftrumente des ehemaligen Befigers George v. Gofdugio, b. b. Pleg den 3. December 1763. et fonfirm, et intabulate

ben 7. b. M. n. J. gegen 6 pro Cent Zinsen haftenben 2400 Mible, in Golbe, ben Dufaten per 3 Rible, ohne Majo gerechnet, - worüber bas retratirte und mit cie nem, jecoch nicht gerichtlichen Quittungs = Bermert verfebenen Inftrumentum ex quo fich in den Grund allften bes unterzeichneten Gerichts befindet, - 6) bas auf Chrovacrow und Ramin fub Rubr. IH. Do. 15. fur die Tochter und Erbinnen des gemofenen Befigere Ernft Benbel v. Roffet, Benrictte verebel. Sauptmann bon Drechfel und Geannette verchel. Rittmeifter b. Rudiger, vorber verebil. gemefene Dbrift v. Frohreich und die ehemaligen Ditbefiger, Die ad Do. 4. ermabnten Geore ge v. Gofdugfifchen Rinder erfter Che, haftende Dominium refervatum, welches vermoge Abjudicatione , Befcheides de publ. Carnowig ben 9. Detober 1775. ben Belegenheit der Befigumfdreibung biefer Gitter, auf den Ramen ber Jeanette bon Bourich eingetragen werben, - wornber das Inftrumentum er quo fehlt; --7) Die auf Mafofchau fub Rubr. III. Ro. 1. fur den ehemaligen Befiger Ludwig Frang v. Ziemiegen haftenden 4000 Rthir., welche auf den Grund bes zwijchen Demfelben und feinem Cohne George v. Ziemiegen, fub Dato Mafofcau ben 20ften Geptember 1752. et confirm. Schlog Chudow den 9. April 1753 errichteten · Ceffions : Bertrages um biefes Gut, intabulire worben, - worüber die Gebrüder Carl Traugo t und leopold v. Ziemienen, als Erben bes gudwig Frang v. Biemicken, fub bato Pilica ben 25. August 1805 gerichtlich quittirt und in die ibe foung gewilliget haben, die Quiteungbleiftung von Geiten Der übrigen unbefange ten Miterben, fo wie das Inftrumentum er quo aber fehlt - und 8) alle Diejenis gen Militair : Berfonen, melde an Die gedachten Guter Matofcau, Chropaciow und Ramin einen Reafanfpeuch ju haben vermeinen, und benen ihre Rechte bei Der bereite unterm 19. December 1812, Diebfalle erlaffenen Coletal, Citation por Behalten bleiben mußten, hierdurch, fo wie die fehlenden Inftrumente öffentlich aufgebothen; auch alle blejenigen unbefannten Militairperionen, welche auf obge-Dachte Boften und Infrumente als Eigenthumer, Ceffionarien, Pfand oder fonflue Briefe-Innhater irgend eine Anforderung ju haben vermeinen, insbefondere aber megen ber Poften : ab 2., die Erben bes Burger Jofeph Dufchowfa, und gwar : a) beffen Gohn Maximilian, modo beffen Erbin Untonia verehel. Moswif ju Tieu: then oder beren Erben, b) beffen Cohn Joseph ober deffen Erben, c) Die Erben feiner Lochter Mariane, querft verebel. gemefene Balthafar und nachmals verebe. lidite Frang, beren Kinder, Joseph, Balthafar und Mariane Frang oder deren E ben, ab 4', die Cophie Caroline und der George ober deren Erben, ab 5., bie unbefannten Erben Die Rittmeiffere v. Bogdanstn; ad 6. , Die Benriette gebohrne D. Roftet verebel. Saupemann v. Drechfel oder beren Erben, die Jeanette verebel. gemefene Obrift v. Frobreich , und die ad 4. een ahneen George v. Goldugfifden Rinder ober deren Erben, ad 7., die unbefannten Erben des Frang Ludwig v. Bie. mieben, in foweit diefe Erben Dilitait:B rfonen find, hiermit aufgefordert, Diefe ihre Unfpriiche in dem gu beren Angabe angefegren peremtorifden Termine, ben 23 ffcn Rovember a. c. auf dem Zummer des untergetengen frenftandesherr. tich Beuthner Gerichte, entweder in Berien ober durch binlanglich legteimirte und informirte Mandatarien, (wogn ihren bei etwa ermangelnder Bekanntidaft unter Den hiefigen fantesherrlichen Gerichts - Uffinencen, Der Juftigcommiffarius Beer und Ctabirichier Ullrich allbier vorgeschlagen werben, an beren einen fie fich wenben fonnen) ab Protocollum angumelben und ju beicheinigen, fodann aber bas Beitere

Beitere in gewärtigen. Die ansbleibenden etwanigen Pratenbenten werben aber mit ihren Regianspruchen an die gedachten Guter pracludirt, ihnen damit ein embe ged Stillschweigen auferlegt, die verlohren gegangenen Instrumente mortificire, so wie die darin erwähnten Posten für erloschen erklärt, und in dem Oppothetens buche bep den verhafteten Gutern wirfitich getofcht werden.

Gr. hentet frenftandesherrlich Beuthner Gericht. Bined.

AVER LISSEMENTS

Pupillen. Collegit wird in Gemäßheit ber G. 137 bis 142. Tit. 17. B. 1. des Augem. Landrechts benen etwa noch unbefannten Gläubigern des zu Namslan verkorbenen Passoris Samuel Gottlieb Wielisch die bevorstehende Theilung der Verlassenschaft unter benen Erben hiermit öffentlich bekannt gemacht, um ihre Berlassenschaft unter benen Erben hiermit öffentlich bekannt gemacht, um ihre etwanigen Forderungen an der Verlassenschaft in Zeiten, und zwar in Ausehung etwanigen Forderungen an der Verlassenschaft in Angehung der eindeimischen Gläubiger längstens binnen dren Monaten, in Ansehung der Auswärtigen aber binnen seches Monaten, anzuzeigen und geltend zu machen; widrigenfalls nach Ablauf dieser Fristen und erfolgter Theilung sich die etwanismen Erbichastegläubiger an jeden Erben nur nach Verhältniß seines Erbtheils halten können.

Bredlau ben igten Juni 1816. Bon bem Ronigl. Gericht gu Gt. Elas ren in Prestau ift der 12te August c., 16te Geptember c., peremtorie aber der 21fie October c. Bormittags um 9 Uhr ale Terminus licitationis auf den fub Ro. 6. jur Efcheppine gelegenen auf 1453 Ribir. Courant abgefchatten Fundum et refp. Brandfielle bes burgerlichen Topfermeiftere Johann Gottlob Ernft Rencf angefest. wojn Raufinftige ju Abgebung ihres Gebothe vorgeladen werden. Woben auch bie unbekannten ans dem Sopotbefenbuch nicht couffirenden Realpratendenten mit vorgeladen werden, ibre Unfpruche frateftene bis jum letten Licitationetermine bem Gericht anzuzeigen, ober gu gemartigen, daß fie nach erfolgter Abiubication bamit gegen den neuen Befiger, und in fo weit fle ben Jundum und refp. Brandfielle betreffen, nicht weiter werden gehort werden. Und wird überdies noch in Unfehuna Der eingetragenen Glaubiger die Warnung nach S. 35. Eit. 52. P. 1 ber Gerichtes Ordnung ihre Unwendung finden, baß im Sall bes Muffenbleibens bem Plusticie tanten nicht nur ber Bufchlag ertheilt, fondern auch nach gerichtlicher Erlegung Des Raufichillinge Die Lofchung fammelicher eingetragenen, als auch der leer ausgehenden Forderungen, und swar Lettere ohne Production Der Juftrumente, mer-De vertügt merben. Ronigl. Gericht ju St. Claren.

Franken flein ben 22sten Juni 1876. Bon dem unterzeichneten Gericht ist über das insussicieme Bermögen bes Backers Gottlieb Ulbrich zu Olbersdorf ben Munsterberg, bestehend aus seinen bestehenden Grundstücken, deren Tapwerth Musserberg, bestehend aus seinen bestehenden Grundstücken, deren Tapwerth Musserberg, bestehend aus seinen bestehenden Grundstücken, deren Tapwerth Musserberg, bestehend aus seinen Dunt c. a. Concursus formalis eröffs 3,338 Athlie. 20 fgr. 5½ ex Decreto vom 22sten Juni c. a. Concursus formalis eröffs net worden. Es werden bemnach alle und jede, welche an diese Concursunasse eis met worden. Es werden bemnach alle und jede, welche an diese Concursunasse eis met worden. Es werden bemnach alle und jede, welche an diese Concursunasse ein mige rechtsgültige Ansprücke zu haben vermeinen, ausgesorbert, vom 28. Juni c. an nige rechtsgültige Ansprücke zu haben vermeinen, ausgesorbert, vom 28. Juni c. an nige rechtsgültige Ansprücke zu haben vermeinen ausgeschren gerechnet, binnen 3 Monaten, spätessens aber in dem peremtorischen augesehren gerechnet, binnen 3 Monaten, spätessens aber in dem peremtorischen Justizkungserten Stermine den 21sten October c. Bormittags 9 Uhr in der standerderriichen Justizkungserten Len

fen biefelbft auf bein Rentamte jur liquidirung und Rachweifung berfelben enemes Der in Berfon ober burch julafige Mandatarien, wogu ihnen der herr Juftigcommiffarius Franke biefelbit in Borfchlag gebracht wird, ju erfcheinen und woann bas Beitere, ben ihrem Auffenbleiben aber zu gemartigen, bag fie mit ihren Unipruchen an die Concuremaffe practudirt werden follen. Bugleich iberben alle diejenigen, welche irgend etwas von bem Bermogen bes Eribarn hinter fich baben, angemielen, fofort bem Gericht mit Borbehalt ihrer Rechte Ungeige gu machen, ober ju gemare tigen, daß fie ihren Unfpruchen verluftig geben werden, ..

Das combinire Gerichtsamt ber Standesberrichaft Munfterberge : Rranfenftein und der Guter Chlaus, Diberedorf.

Leubus ben 23ften Juli 1816. Auf ben Untrag ber Erben foll die gu . Dber Biren im Reumarkifden Ereife gelegene jur Berlaffen'daft des Frang Geife fert gehörige auf 424 Rthir. 20 fgr. gewurdigte frengartnerftelle in Termino ben gten October 1816., an den Melftbiethenden verfteigere werden. Boblungefabige Rauftuffige werden hiermit aufgefordert, in Diefem Termine Bormittage um o ilhr : in der Berichtstangelen biefelbft ju erfcheinen, ihre Gebothe abgugeben und ju gemare tigen , daß an den Meiftbiethenden unter Genehmigung der Erben und der Deervormundichaft der Buichlag erfolgen wird. Bugleich werden alle unbefannte Realpras tendenten diefer Stelle, fo wie alle etwanige Verfonalglaabiger des verfforbenen Res fibers Frang Genffert gu Diefem Termine, und zwar erftere fub pona pracluft, lebe tere aber mit der Warnigung vorgeladen, daß fie ben ihrem Ausbleiben ibrer Bors rechte verluftig erflart und nur an basjenige, mas nach Befriedigung, ber fich ges melbeten Glaubiger übrig bleiben wird, werden vermiefen werden. Die Tare fann jeden Umtetag bier nachgefeben, und Die Raufsbedingungen werden im Licitatione. termine vorgelegt werben.

Ronial. Dreuß. Bericht ber ehemaligen Leubuffer Stiftsauter.

Bechsei. Geld. und Konds. Course... Brestan ben : 21, August 1816.

	Br.	G	2	Br.	G.
Amsterdam Cour 4 W.	1374		Kayserl. detto	94	931
detto detto . 2 M.			Friedriched'or	91/2	9
Hamburg Banco 4.W.	-	1491	Conventions - Geld	102	Minney .
detto detto 2 M.		1483	Münze	1754	1753
	6 17	-	Banco Obligations " "	Antonia a	
Paris : - 2 M.	desire .	epotent .	Staats . Schuld - Scheine -	-	-
Leipzig in W. Z a Vista	1023		Tresor-Scheine	100	991
Augsburg 2 M.		101	Lieferungs - Scheine		****
Berlin a Vista	993	994	Stadt - Obligations - " -		.051
detto 2 M.	983	attento.	Wiener Einlösungs - Scheine	353	
Witness and a Ulfal			Pfandbriese von 1000 Rthlr.	104 .:	1033
detto 2 M	30		1 500	105	104를
detto in 20 Xr a Vifta	102	1013	100 F		California
- 2 M.		1003	Disconto		-
Holland, Rand - Ducaten - 952					

Beplage

du Nro. XXXIV. des Brestauschen Intelligenz-Blattes vom 22. August 1816.

Gerichtlich confirmirte Kauscontracte.

Reiffe ben 30. Juni 1816, Ben bem Ronigl. Stadtgericht find pom iften Januar 1816. bis legten Juni ejued. a. nachftebende Befigveranderungen vorgefommen:

1) Rauf der Paul und Belena Rosnerichen Cheleute, um Die Gartners felle des Senator und Kaufmann Adolph Preuß Ro. 50. ju Mahrengaffe

2. Bufdreibung bes ererbten haufes fub Ro. 27. ju Friedrichstadt für 760 Rthl. an bie Frau Eleonora verwit. Commiffions = Rath Beride geb. Ufmann, pro 1200 Rthl.

3. Rauf ber Unna Maria verwit. Schwobe geb. Giegmann, um bas

Daus des Budfenmacher Johann Muller Ro. 18, pro 1400 Rth.

4. Der Fleischer Johann und Carolina Rungefchen Cheleute, um das Saus des Ronigl. Caffirer herrn Carl Julius Paur Dro. 62., 1070 Rthl.

5. Bufdreibung bes ererbten Saufes fub Mro. 294 hier an Die

Marianne verwit Fleischermeister Ritter geb. Diffy, pro 800 Rthl.

6. Buschreibung des crerbten Saufes sub Ro. 232. hier an Die Bars bara verwit. Posamentier Martin geb. Edert und beren Rinder in Commu nione, pro 1000 Rthl.

7. Des ererbten Saufes fub Do 347. hier an den Garnhandler Jofeph

Fiedler, pro 500 Rth. 8. Rauf der Schneiber Caspar und Ranette Christichen Cheleute um das haus bes Bice = hofrichter herrn Joh. Joseph Schramm Ro. 119. pro 3000 Rthl.

9. Des Topfermeifter Johann Sinkel, um bas Saus ber Rofina verwit

Altmann geb Müller Ro 11., pro 2400 Rthl.

10. Des Raufmann Albert Schuck, um das Baus der Glifabeth verwit.

Fabian geb Klein Ro 8. Friedrichsftadg, pro 360 Rth. 11. Bufdreibung bes ere bten Acterflucks Rro. 67. ju Reuland an ben Hauster Frang Brieger, pro 130 Rth. 12. Kauf

12. Kauf bes Schullehrer Ernst Geisler, um bas haus bes herru. Haupfmann v Jablonowsky No. 25. ju Friedrichsstatt, pro 1 75 Rebt.

6 13 6 751

13. Bufdreibung bes ererbten Saufes Do. 404 allhier an die Eleonore

verwit. Fleifchermeifter Geisler geb. Gebel; pro 1000 Rthl.

14. Zuschreibung bes ererbten Hauses No. 435 allhier an ben mis

15. Kauf des Topfermeifter Johann Schubert, um bas Saus bes Tis

pfermeister Mathes Moser No. 6.3 für 2100 Rth.

bes Aderftude no. 31. an die Frang Anton, Rusche, pro 218 Athl.

17. Rauf bes Bebermeifter Gottlieb Neumann, um bas Daus bes

Weber Daniel Müller No. 375., pro 1600 Rth.

18. Des Budnermeifter Unten Mofer, um das Haus ber Johanna verm. Gierschoorf No: 17, pro 1000 Rthl.

19. Rauf bes Raufmann Albert Schud, um bie Salzbantgerechtigleit

bes Joseph Benkel Mo. 7., für 140 Rthl.

20 Buichreibung des ererbten Saufes No. 89. allhier an ben Rothgars bermeister Simon Banel, pro 800 Rth.

21. Kauf der Carolire verehl Kaufmann Lampe geb. Reiter, um das Haus der Caroline verehl. Coffetier Klose geb. Scholz sub No. 29. au Friedrichstadt, pro 900 Athl.

22 Buschreibung des errebten Hauses No 205. allhier an die Josepha

verehl. Kammmacher Groß geb Bartich, für 500 Rth

23 Kauf des K. P. General = Major der Artilleris Herrn Braun, um eine der Stadt Commune zu Neisse zugehörig gewesene Wiese von 25 Morgen 62 A sub no. 12 zu Kohlsborf, pro 1000 Rth.

24. Des Frang Buchal, um bas Bauergut ber Catharina verehl.

Magner geb. Stenzel fub No. 1 zu Strumig, pro 800 R. hl

25. Des Tudmacher Anton Wittingehof, um das | haus des Buttner Kranz Kunert fub Ro. 192. hierfelbst, pro 1000 Rth.

26. Des Burger Grang Brofig, um Die Galgbankgerechtigkeit bes Mus

breas Niclaus No 6., pro 200 Rth.

27. Des Badermeifter Frang Poppe, um bas Saus bes Rofarenframer

Franz Hofmann No. 2,6, pro 850 Rth.

28 Zuschreibung des im Wege der dffentliche. Subhastation für bas Meistgeboth von 2350 Athlir erstandenen Hartmannschen Hauses No. 442. hierselbst an den Fleischer Franz Neugebauer.

29. Rauf des Seifenfieder Carl Brofig, um bas Saus feiner Mutter

Thecla verwit. Brofig No. 145., pro 2400 Rthl.

30. Des Johann Lorenz, um bas Aderftud feiner Mutter Catharina verwit. Loreng Do. 119 gu Mahrengaffe, pro 700 Rth.

31. Des Midael Schmolfe, um das Saus der Brudnerfchen Cheleute

270, 360, pro 1168 Rth.

32. Bufdreibung des ererbten Saufes Ro. 142. allhier an die Bedwig

verwit. Seifensieder Langer, pro 1200 Rth.

33. Des ererbten Saufes Ro. 99. allhier an ben Glafermeifter Florian Bartwig, pro 400 Rth:

34. Rauf des Schloffermeifter Unton Forfter, um bas Saus feiner

Mutter Josepha verwit. Forfter no 50. allhier, pro 800 Rth.

35. Bufdreibung des ererbten Acterftucks fub Rro. 90. ju Conrabedorf von einer halben Sufe an den Bauer Michael Abler zu Bifdite, pro 402 Rthf.

36. Rauf des Undreas Rlimpe, um die Freigartnerftelle feines Baters

Michael Klimpe Ro 41. 3u Stephansborf, pro 120 Rth.

37. Des Florian Ettel, um die Freigartnerftelle feiner Mutter Unna

Maria verehl Ettel Do. 41. 3u Preiland, pro 150 Rthl.

38. Des Johann Seckel, um die Schmiede des Johann George Michler No. 7. zu Rogan, pro 450 Rthl.

39. Des Joseph Starter, um die Robothgartnerftelle des Paul Masche

Mo. 34 Bu Preilau, pro 60 Rthl.

40. Des Schloffermeifter Unton Borfter, um Die Graupnergerechtigkeit feiner Mutter Josepha verwit. Forfter Ro 2., pro 100 Rth.

41. Buschreibung der ererbten Robothgartnerftelle Rro. 9. ju Rogau

an die Barbara verwit. Schmidt, fur 38 Rth.

42 Des Frang Reugebauer, um die Robothgartnerftelle ber Barbara perwit. Schmidt Ro. 9 zu Rogau, pro 35 Rth.

43. Des Repomucen Fifther, um die Robothgartnerftelle bes Frang

Reugebauer Ro. 9 gu Rogau, pro 40 Rthl.

44. Des Lohnfutscher Abam Linke, um bas Saus Do. 360. des Michael

Schmolfe, pro 1100 Rth.

Schweidnig ben 6 Juli 18:6. Bon Berichtswegen werben folgende vom i Januar bis ult Juni 1816. gerichtlich verlautbarte und confirmirte Raufe gur Motig bes Publici gebracht:

1. Jofeph hoffb were, um das Frang Schneiberfche Muenhaus Fot. 92,

zu Järischau-, pro 90 Rihl.

2. Joseph Kunner, um das Joseph Langeriche Bauergut Fol. 9. gu

Kallendorf, pro 4155 Rth. 3 Joseph Baniches, um bas vaterliche Bauergut Fol. 10 ju Rallendorf, 4. Maria pro 3100 Ribl.

4. Maria Ellfabeth Shaalicher, um tie Goltfried Shaliche Frei-

5. Gottlieb Giegeris, um Die Johann Friedrich Bittigfche Dieich.

girtnerftelle Do. 59. ju Stephehann, pro 321 Rib

Jarischau, pro 1200 Rtel.

7. Johann Gattob Grafferts, um das Auenhaus der Joh. Beinrich

Schneiderschen Erben Do. 49. ju Goglau, po 48 Rthl.

8. 3 bann Anton B trauchs, um bas Frethaus des Gottfried Dudee

Do. 44. ju Bedlig, pro 62 Rthlr.

Mo. 1. ju Mohrau, pro 750 Ribl.

... 10. Gott ob Schmidts, um Johann Beineich Bergers Freiftelle

Ro. 18. ju Wenig Mohnau, pro 150 Rib.

31. Johann Gottfried Bintlets, um Friedrich Bintlets Bauergut'

12. Frang Schaubes, um Frang Rief 16 Sausterftelle Dro. 67. ju

Burben, pro 190 Rich.

13. Ignat Riofeiche Erben, um bas vaterliche Bauergut Do. 8.

ju Ederederf pro 720 Rthl.
14. Johann Joi ph Gungels, um bas vaterl. Bauergut Do. 25. ju

Rullendorf, pro 2700 Ribir.

15. Unton Wagners, um Anton Joseph Menzels Auenhaus Ro. 1 t.

16. Bottf ied hunds, um die Johann Christoph Zimerfche Drefche

gartnerftelle Do. 8. ju Dieber , Strufe, pro 100 Dib.

17. Gottlieb Ruderts, um die vaterliche Freigartnerstelle Dro. 19.

18. Ignaß Juppners, um Unton Franges Freiftelle Do. 2. Rallens

borf, pro 400 Rth.

19. Franz Fritsches, um die Carl Rloffesche Dreschgartnerstelle

20. Loreng Biebige, um Augustin Glaubiges Auenhaus Dro. 79.

ju Jarichau, pro 75 Ribl.

21. Christoph Effnerts, um das Franz Frische Anenhaus No. 103.

22. Friedrich Santes, um Jofeph Meufels Sausterftelle Do. 39. ju Rallendorf, pro 93 & Rthl.

23. Joseph Ufch, um Johann Christoph Wiesenthals Coloniebaus

Mo. 5. Bergebal, pro 28 Ribir. 14 ggr.

hermeborf unterm Ronaft ben 9. Juli 1816. Bei biefigen reichsgraffich Schaffgorschifden Gerichteamtern find von primo Juni bis ult. December 1815, nadiftebenbe Raufcontracte gerichtlich volljogen morben:

I. In ber Berrichaft Rynaft.

1. Des Emanuel Beift, um Gottlieb Underte Biefe in hermeborf, pro 250 Rthl.

2. Des Joseph Frenes, um Emanuel Feifts Auenhaus Do. 102. in

hermeborf, pro 576 Reb.

3. Des Chriftian Gottlieb Saintes, um Siegmund Pagtes Biefe in hermeborf, pro 350 Ribi.

4. Gottfried Dolejchalls, um Christian Gebauers Auenhaus No. 117.

In Beimedorf, pro 222 Ribl. 5. Des Gottlieb Bifchers, um vateri. Gettlieb Sallmanns Garten Do. 29. in hermebort, pro 394 ? Ribl.

6. Des Gettfried Giebenhaars, um Gottfried Fifthere Muenhaus

Mo. 77. in Bernieborf, pro 230 Ribl.

7. Des Criftian Chrenfried Procops, um Gattlieb Procops Muenbaus No. 113. in Petersdorf, pro 90 Rebl.

8. Dit Rofina Guttbier, um Benjamin Ruckers Muenhaus no. 2'6.

in Petersderf, pio 600 Dith.

9. Des Bottlieb Chrift, um Gottlieb Liebigs Auenhaus Ro. 46. in Schreiberhau, pro 150 Rebl.

10. Des Chriftian Gottlieb Zeidlers, um Gottlieb Zeidlers Auenhaus

Do. 164. in Garetherhaus, po 176 Rigl.

11. Des Chriftian Gottfried Rluges, um Chriftian Kluges Muenhaus Mo. 22. in Edpreiterhau, pro 100 Rit.

12. Des Be jannin Wehners, um Christoph Scholzes Auenhaus

Mo. 2. in Spreiherhau, pro 50 Rib.

13. Des Sprenfr. Schiers, um Gottlieb Anders Muenhaus Do. 122. 14. Des in Chreiberbau, pro 650 Rib.

14. Des Gottfried Wehner, um Gottlieb Wenigers Auenhaus Do. 144. in Senfershau, pro 100 Rth.

15. Johann Ebrenfried Rindfleuch, um bas vatert. weil. Gotelob

Rindfleifche Bauergut no. 2, in Geifershau, pro 1900 Rthl.

16. Gottfred Weicherts, um Gottfried Frommbolds Aue haus no. 14. in Ludwigsborf, pro 300 Rtb.

17. Carl Anforge, um Christian Ansorges Auenhaus Dro. 22. in

18. Gottfeied Schafer, um Gottlieb Schafers Auenhaus No. 73,...

19. Gottlieb Biesners, um wif. Christian Gottli b Liebigs Erb.

Jaintifden Garten Do. 6. in Werneredorf pro 900 Rif.

21. Des De chier Schreibers, um feines Baters gleiches namens Garten ne. 15. in Goifd, borf, pro 200 Rtbl.

22. Gottfried Hainles, um der Unna Rosina Sainkin Auenhaus Mo. 9. in Gotichdorf, pro 100 Rib.

baus Do. 27. in Gotschoerf, pro 470 Rib

24. Johann Gottlieb Gettwald, um weil. Gottlieb Gottwalds Bauergut no. 16. in Gotfchorf, pe 800 Rebl.

25. Gottleb Binkes, um Gottlieb Ruders Auenhaus Mro. 32. in Berichs orf, pro 83 Rth

26. Jonathan Preniels, um Johann Christoph Hinkes Anenhaus no. 101, in Berifthoorf, pro 100 Rel.

27. Gottlob S. ffmann, um Chriftian Rudolphe Auenbaus no. 29.

28 Gottlieb Schmidt, um Christian Schmidt Auenhaus No. 7. in Herischvorf, pro 140 rtl.

29. Der Johanne Gleonere Feigin, um Gottlieb Feiges Auenfaus

no. 180, in Gerischdorf, pro 70 Rib.

30. Johann Besjamin Gevauer, um seines Baiers Johann Christoph Gebauers Bauergnt No. 10, in hertschorf, pro 2300 Reff.

Single State

31. Goitlieb Rofels. um Friedrich Rofels Auenhaus Bro. 36.

32. Bottlieb Brier, um Gottlieb Ditte bache Auenhaus no. 62.

in Saatberg, pro 3362 rtl.

33. Gottlieb Dittelbach, um Gottlieb Beiere Muenhaus no. 35.

in Gaalbera, pro 133 ttl.

34. Gettlieb Leife, un ber Johanne Eleonore Liebigin Auenhaus no. 21. in Sann, pro 250 rtb.

35. Gottlieb Endes, um Gottfried Endes Muenhaus no. 13.

in Brudenberg, pro 234 Reb.

36. Franz Tagelt um Gottfried Wennrichs Auenhaus Ro. 26.

.II. In ber herrschaft Giereborf.

37. Des Gottleb Wolfs, um das Sprenfried heinrichsche haus no. 130. in Giergdo f, pro 280 ttl.

38. Johann George D fems, um Gottlieb Fiedlers Saus

no. 119 in Gerbdoif, pro 100 rtb.

38. Mann Gottfried Breiters, nm bas Gottfried heinrichsche

40. Cheiftian Scharf, um bas Cafpar Scharfiche Baus no. 2236

in Giergoorf, poo 69 Rtf.

41. Jebann Gottieb Magles, um das Gottlieb Sinkifde Saus

no. 14. in Seidorf, pio 69 tth.

42. Johann Eprenger d Rutolphs, um bas Gottlob Rubolphs fche Haus no. 50. in Seidorf, pro 400 rtl.

43. Des Ehrenfried Borbs , um Gottfried Borbs Garten

80. 23. in Geidorf, pro 213 7 rth.

44. Des Johann Gettlob Worbs, um der Eleonora Wolfin Haus no. 102. in Seidorf, pro 50 rth.

45. Johan Chrenfried Puichmann, um bas Gottfried, Bufde

manniche Saus no. 189. in Gendorf, fur 240 rth.

46. Des Chriftian Pagolos, um Gottiob Dagolos Garten

Mo. 171. in Gencorf, pro 213% rth.

47. Des Johann Gottlieb Raulfarff. , um Gottlieb Benders . Groß- Haus no. 145. in Grydorf, pto 150 tihl. , 48. Gottlob Erners, um bas Siegmund Mahtefhe Sans

49. Des Carl Gottleb Rothes, um das Gottleb Beigmanufbe

haus no. 174. in Sendorf, pro 400 rih.

Ill. In Dem Dorfe Boberrofreberf.

50. Des Johann Siegmund Rrauf's, um Christian Gottlieb Sielschers Robothhaus no. 144., fur 221 ribl. 26 fgr.

51. Des Johann Gottlieb Bagentnechts, um ber Gettfrieb

Wagenknechtschen Erben Robothhaus no. 14., pro 70 tth.

a. Des Chrinfried Ziegerts, um Gettlob Ziegerts Bodenstick in Gerischvorf, pro 40 rth. b. Des Wenzel Schlesinger, um das Cherenfried Eschentschersche Haus No. 136. in Giersborf, pro 30% rth.

Bobten ben geen Juli 1816. In hiefiger Gradt fino vom

Iften Januar bis Ende Juni b. 3. fo'gende Raufe vorgefallen't

I. Berschreibung des Hauses sub No. 106. an den Franz Bogt, fut 100 tihl-

2. Dito eines Gartens nebft 4 Scheffel Acter an eben benfelben,

pro 480 mb.

3. Dito eines Gartens, an eben benfelben, pro 160 reh.

4. Frang Neumann, um das vaterliche hans nebft Garten, pro 100 rift.

5. 3cfebh Schmide, um bat Joseph Schoberfche Saus und Gar.

1.11, pro 400 1th.

5. Berschreibung tes vaterlichen hauses an die Elisabeih verehl. Most geb. Bogt, pro 120 rif.

7. Franz Moft, um das hand feines Cheweibes, pro 120 rth.

8. Verchreibung des Augustin Joppichen Hauses an desson Wittewe

9. Joseph Sobig, um das Gut fub Ro. 18., pro 4000 rthl.

Dermachan den 15. Man 1816. Benm Konigl. Stadtaericht hiefelbst ift der Kauf des Rath, und Handelsmann Anton Eschrich hiefelbst am ein sogenanntes Bielit Ackerftuck von zwei Speffel Aussaat unterm 15 Mai 1816., pro 151 rihl. Cour. confirmire worden.

题 (10)3) 题

Unhang gur Benlage

Nro. XXXIV: des Bresleustien Intelligenz. Blattes vom 22. August 1816.

Bu vermietben.

*) Bredlau. Bu vermieihen ift ju Dichaell ein Pferbefiall fur ein ober gwop Prerde, mit oder ohne Man zu emem nicht zu breiten Magen. Rabered begin Buchbinder Tremenot, Rupferfchinidegaffe Dro. 1717.

Bu verauctioniren.

*) Brestan. Den 27. Muguft o. c. Borunttags um 9 Uhr follen im gerichtlichen Auctionszimmer im Armenhaufe einiges Gold, Gilber, Leinenzeug, Bette, Rielder, Meubles, einige Spiegel : Auffabe mit Figuren ic. gegen gleich baare Bablung in flingendem Courant verauctionirt merben.

Sachen, fo verlohren morben.

") Brestan den 20ffen August 1816 Es find nachkebende vier Schlefte sche Pfandbriefe, als: 1 : Mro. 252. über 100 Richte. DS. Majoratoberrschaft Kucheina; 2) Drs. 8. über 100 Ribir. BrBr. Jordansmuble; 3) Dro. 46. über 100 Ribir. DG. Giter Schoffpig; 4) Mro. 76. über 100 Kihlt. DG. Rodgis, vor einigen Ergen verlohien gegangen. Das Publifum wird bor bem Umbauf diefer Pfandbriefe mit bem Bemerten gewarnt, bag bereite Die nothigen Maffaiten, wegen Diebt uch berfeiben, überall gemacht worben find.

Sichen, fo gefunden worden.

*) Breslau. Es ift Diefer Tage ein Ring g funden worden. Ber fich als Elgentbumer d ffelben legitimiren tann, erhalt ibn gegen Erft artung der Jufertions. Frang Beber, achübren guruck bep

Bacfermeifter auf dem Dominifaner : D'age.

Gelber, fo ju verleihen find. *) Bresten. Huf ein ftartifches Grundftuck find 2400 Mthir. Ceur. jue erften und zwenen Suporhet zu vergeben. Rabete Rachicht auf Der Oblauer

Staffe Rio. 1194. im Gemoibe.

AVERTISSEMENTS.

*) Brestau. Es hat fich ein folech er Denich erbreuftet, auf meinen Momen & le ju borgen. Ich warne duber ein n Jeden, auf meinem oder meiner Cobne wein Ramen, fremden leuten nichts ju borgen, indem wir nichts b gablen Bottlob Faber, Rretidmer. merben. *) Bre62

9) Brestau. Wer an einen einzelnen herrn 3 gute Stuben nebft Rude, Allfove ober Rammer in einer nicht entlegenen Gegend der Studt auf Michaeus b. J.

au permiethen hat, melde fich beshalb in ber Beitunge : Expedition.

*) Bredlau im August 1816. Bur Erhaltung meiner Renome und Bormeidung aller Mifideutung der Ungeige bes Deren Gloch im legten Stude diefer Beltung, zeige ich hiermit vorläufig an, daß ich aus jenem Baufe mit den bestem Einpschlungen versehen geschieden bin E. F. Mette.

*) Brestan. Den 22ften ober 23ffen biefest gehent zwen gebecte letre Magen von bier nach Warmbrunn. Wer biefe & legenheit benugen will; nolbe fich auf der Ricolaigaffe in den dren Eichen Rro. 296. Coobel.

Drestan. Ein m geehrten Publito en preble ich mich mit meiner Kars beren in willenen Baaren sowohl in gonzen Sticken als in fleinem Theilen mit Anstahme bei Scharlachfarbe. Em jeber Bresuch wird mich empfehlen, indem ich die beste Bedienung veript che.

Schonfeld, Runft , Baid und Schonfarber,

etobilrt im Duchmacher: B m. rfd. Saufe in der Reuffidt Mro. 1 460.

Breslau Goll. I mand hier in ber Etadt nachte Dichaeles von feis uer B hang ein freunoliches Zimmer mit Alfove nehft nothdurftiger Bedienung an einen unverheurorb ein folizen Win inblaffen wollen, ber beitebe, bavon benm Muctionscommif. Pfaffer auf der Bruftgaffe im Dreperfchen hanfe gefälligft Anzelo

ge ju machen:

") Breelan. Es wird zu einer biesigen Nahrung ein kaden-Madden gestucht, welches mir einem siellich guten Character auch eine antiändige Bildung versbinden muß Außerdem wird eine gehörige Kenntunß im Streiben, Lefen und schn. Uen Berechnen erfordert. Man verspricht neben den besten Redungungen auch eine febr annäudige Behandlung. Sollte ein junges Madden über 1- Jahre Lust haben, eine derzleichen Condition anzunehmen, so kann sich selche täglich, ausges nommen des Sonntags, von 9 bis 12 und von 1 bis 2 Urr auf der Catharinens gasse um hause des Jüchner Walle Rro. 1365. eine Suege hoch meiden, wo sie die nahein Berhaltunffe erlahren wird.

*) Brestau. Eine Gelegenheit nach Eudowa ben bem Bohnfuischer Bilter

auf der Aibrechesftrage in Mro. 1399.

Brestan. Unterzeichneter hat auf der Reufchengaffe im 3 Linden ein Lacer von fconen Gardefer Eimonien gegen billigen Preif die Gato, for Riffe gu A2 Riblr. Johann Quice mald.

* Bredlau Soute Jemand ein bequemes Quartier von 3 bis 4 Stuben nebft Rüche und Zubehot; zu vermiethen haben, wilches auf Micha it zu beziehen iff, ber beliebe, in der Zeitungs-Expedition feine Addresse niederzulegen.

*) Bredlau. Gine portheithafte Gelegenheit ju einer Specerenhandlung, meld Befiger des Saufre I: jahre in einer nahrhaten Stadt fe bit b reieben, if Beranderung wegen ju fibert ffen. Liuch ift ein leichter Korbmagen billig ju vers faujen. Ausfunft giebt d.r Wochegeb r Jaid, Cchmievebrude.

*) Brestau. Deue b. Maneich Deeringe find angefommen und nach Ber:

tangen einzein, wie auch in fl.inern Gebinden, billig@ gu babin fieb

Chriftian Gottlieb Maller.

*) Bredlan. Der Unterzeichnete zeigt biermit einem refp Publito erges benft an, daß ben bamfelben neue Mannelleiber . Her Urt gu haben fino,

Soffaann, Schneibermeifter Ctodgaffe golb. Comm par terre.

*) Brestau. Auf ber Dhimer Strafe m Mro. 1197 ift mit letter Doft angefommen befter fetter geraucherter gache, und nebft achten Parmafantafe ju bas ben ben

*) Brestan. Ein junger Mann erbletbet fich, im Singen, Biolin: und Sutarren : Spel'n Unterricht ju eribeilen. Das Rabere ift ju erfahren bemm

Mgent heren Dilder auf der Wind jaffe.

*) Bredlau. Den Freunden der gier eur zeine ich fierbu ch ergebenft an, Daß mein B igianif von neuen Buchern, melde in ber biesibhrigen & priger Dilere miffe berausgefommen find, fo ebin erfchienen ift, und in meiner Buchbandlung un ntaelbiich aus zegeben mind. Auch find ben mir nachstebende neue Werte ju haben: Lebmann, J. G., Die Lehre ber Strugtions = geichnung. 2 Thie. Dit 17 Rupfern. 2ie Aleft 7 Ribir. 27 fgr. cour. Palgow's, Ch. & , Santbuch tu practifche demtegel bree in Prouß. Steaten. ir Band. 2te Unfloge. I Ritbir. 27 fer. Cour. Rugliches Saus: und Sandbuch fur Frauen und Datchen, fier wirthin ttliche Gegenftanbe, Religion, Lebenoffugheit und Schonbeiter fie 2e. 1 Meble. . o igr. Cour. Fritfc, J. S., Safdenbuch fur Reifend. ins Rietens gebirge 2 Ribir. Cour. Briedrichs feinrider 3. itfpiegel, fur Freunde des Wiges und lachenden Spoites. 18 bis 36 Seft. 1 9i bir. 15 fgr. Cour.

306 Reledrich Rorn ber a'tere, auf dem großen Ringe.

*) Bredlau ben 20fien Mugun 1816. Den Biebung ifte. Claffe 34ffer Ronigl. Claffen Lotterte find nauflehende Geminne ben mit gefelen, ale: 1 Ges winn von 20 Rthl. auf Reo. 27188.; 1 Gemin von 15 Rithl. auf Do. 38999.; 73 Meivinne von 10 Mth!. auf No. 1717 3245 91 5830 85 15929 16827 25440 47 38978 45619 23 47336; welche remage ben 22ffen b. DR. in Empling genommer werden konnen. Die Dienovation ter zien Classe 34fter Classen kots terre melde cen 23 fen b. Di. ihren Mefans mann:, und beren Stebung auf Den 14ten Ceptember restacfest ift, muß ben neehlbarem De luft bes Unrechts au dem Gewinn its jum 7ten Geplember gefcheben. Gie betrait für das gange 2006 5 Migl. 2 gr. Gold, oder 5 Ribl. 14 gr. in Courant; bas halbe 2 Mibl. 13 gr. Goid, ober 2 Ribl. 19 gr. Ceur.; bud Biertet I Aibl. 6 gr. 6 pf. Go.d,

toer i Athl. 9 gr. 6 pf. Cour. Rauflocke find bis zum Jirbungstage zu bas ben, und tostet das ganze Loos 7 Mihl. 16 gr. Gold, voor 3 Mihl. 10 gr. Cour.; das h. lbe 3 Athl. 20 gr. Giotd, vor 4 Athl. 5 gr. Cour.; das Bleriet i Richt. 22 gr. Gold, oder 2 Mihl. 22 gr. Cour.; und we.den von auswärigen Jules ressenten Beiefe und Gelder franco cewagiet.

*) Breslau. Zur isten Eluse 34ster Lettteile sind solgende Genwine in treine Collecte gekommen, as: 40 Ribir. auf dete. 2499; 15 Biblir. auf Dete. 2499; 15 Biblir. auf 24717 26353 36039 39566 32 45619 23 45992 46758. Rauf Locke siehen zu Schriften.

*) Breslau den zesten August 48.6. Ben Ziehung ister Classe 34ster Königl. Ciassen, Lotterie trasen in mein Comtotr 150 Rinkr. auf Rro. 510:30.; 56 05719 68 35804 12 90 46852.; deren Beträge sofort zu erheben sind. Raufs werden franco erwartet.

*) Bunglau ben bien Unguft 1816. Das Rieber : Etomasmalbauer Gerichteamt fubhaftirt hiermit n seffarie Die im Franenvorwert inb Rro. 81 belegene Beinich 3 mmerfche Frenhausieiftelle, nachdem der Zimmer fein Vermogen feinen Claubigern abgetreten, welches bon benen Gerichten in Rieder Thomaswoltan auf 1482 Riblr. 21 gr. Courant gewurdige: worden, und feget it en einzigen Dies thungstermin, welcher peremeorich ift, auf ben 25ften October 1816 Vormittags um 10 Uhr in der Gericht-finde auf bem herrichartlichen Bofe in Rieder = i hemaß= malden an. Es werden Daber fammiliche Raufintige, Befig : nud Bablungerabige hiermit vorgetaden, in gevad tem Termine ju erfcheinen, ihr Geboth abjugeben und gu er arreit, baf dem Deiff- und Befibiethenden gegen baare Dejabinne bas Gr. nofftief jug ichlagen werden foll. Auf ein nach dem Termine gethanes Gebo b wird feine Rudude genommen. Die Lare fann gu jeder fchichten Beit in bem Gerichtofretichaue in Rieder. Thomaswaldau und bepm unterzeichneten Jufifti-rio eingefenen werden. Bugleich werden alle unbefannte Reafpratendenten frernit gum Ericheinen in bem peremtorischen Fermine vorgeladen, um ihre etwanigen Reals anspruche geliend ju machen, ben Be luft berfelben.

Das Gerichtsamt Rieder : Thomas waldau.

A . 1 34 126 126

Prante, Juftie. Franz allhier gefauft habe, welcher fich durch feme vorrheilhafte ga. e von jeber ems pfahl, so versehlte ich nicht, einem hoben Abel und resp. reisenten Publiso anzugels gen, das ich nicht nur für alle Bequentlicht iten, sondern auch in Ansehung der Beeisen und Getrante, wie auch prompte Bedienung so gesorgt habe, daß sede geisende Herrschaft nicht unbestiedigt abreisen wird.

*) Steitin den 17ten August 1816. Wir haben so eben eine La ung neuer Citronen directe von Mataga einalten, we'ch, da des Schall nur 5 Wochen unterweges gewesen ist, ganz unbeschädigt sind, und estemen se bige zum bieligAch Preisse, Herberg & Fiennig.

Frentage ben 23. August 1816,

Auf Er. Königl. Majeflat von Preußen ze. : allergnädigsten Speciale Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XXXIV.

Bu verkaufen.

Bredfau ben 9. Februar 1816. Bon Gelten best unterzeichneten Ronigf. Ber . Landebgerichte von Schieften wird bierdurch befannt gemacht , bag auf. Den Untrag einiger Realginubiger bie Gubhaftation des im Fürffenthum Bredlau und beffen Ereife gelegenen Ritt rautes Lilienthal nebft allen Realiraten, Gerech. eigteiten und Rugungen, melches im Jahre 1816: nach ber, dem ben dem hiefe gen Ronigl. Ober : gandengericht aushangenden Proctama bengefügten, ju jeder fichichtichen Zeit einzusehenden Zare, landschaftlich auf 3076 Ribir. 12 fgr. 6 d'. abgeschäft ift, befunden worden. Demnach werden alle Befig = und Zahlunge. fabige pierburch offentlich aufgefordert und vorgelaben, in einem dettraum von 6 Monacen, vom 9. Februar a. c. an gerechnet, in ben hieju angefehten Termis men, namlich ben 22. May und ben 22. Juli, befonders aber in dem letten und peremtorifden Termine ben 25. Gept. a. c. Bornuttage um 9 ilhe vor bem Ronigl. Deer, Landesgerichterath Robl im hiefigen Ober : gandesgerichtshaufe in Berion over burd geborig informirte und mit Bollmacht verfebene Mondatarien aus ber Baht ber hiefigen Juftigcommiffarien (wogu ihnen fur ben gall etwaniger ilnbekanntich it der Juftizcommiffattus Rowag, Juftizcommiffarins Morgenteffer und Juftizcommiffarins Grockel vorgeschligen werden, an deren einen fie fich wens ben fonnen), ju erfcheinen, die befondern Bedingungen und Modalitäten der Cubhaftation tafetbit ju vernehmen, ipre Gebethe ju Protocoll ju geben und ju gemartigen, bag ber Buichlag und bie Abjudication an den Deilis und Befibles thenden erfolge. Auf die nach Ablauf des peremirdriften Termine etwa eingehen. Den Gebothe wird aber feine Rudficht genommen werden, und foll nach gerichtli= eher Erlegung des Raufschillings, Die Loichung ber fammtlichen sowohl ber einges tragenen als auch der leer ausgehenden Forderungen, und zwar lettere obne Prop Duction ber Inftrumente vertuat werben;

Ronial. Preug. Ober landesgericht von Schleffen: Brieg ben iften Februar 1816. Da ben dem hiefigen Ronigi. Dbere

Sandes gericht auf Unfuchen ber v. Baldanften Cheleute bas im Gurftenthum Dp= peln und beffen Tofter Ereifes belegene Mittergut Graibowis nebil Bubehor an ben-Deiftbietbenden öffentlich Schu'den balber vertauft werden foll, und die Bies thunastermine auf ben iften Juli c., ben 7ten October c., und befondere den Bten Januar 1817: jedesmal Bo mirtage um glibr auf dem hiefigen Rontal. Ober-Pandesgericht vor dem ernannten Devutirten, dem Berrn Dber-gandesgerichterath. Schalenburg; angefest mor'en; fo wird folches, und bag gedachtes Rittergut nach der davon durch die oberfchieficht gandichafe aufgenommenen Taxe, welche in ber: Biefigen Dber - Landesgerichte : Regiffratur eingefeben werben fann, auf 14.664 Ribir. 15 far.

gemurdiget worden, ben befigfabigen Raufiuftigen befannt gemacht, mit ber Rod. Richt, Die im festen Biethungetermine, weicher peremtorifch ift, bas woulldind bem Meinterhenden unfehlbar jugefchlage: und auf Die etwa nach er eintommenben Bebothe nicht weiter geachter werden foll.

Ronigl. Breuft. Dbei Landesgericht von Dberfibleffen.

Schmiedeberg Den 26fien Juli 1816 Rachdem auf ben Umrag ber Johann Gottfr ed Riofefchen Erben ber offintide Betauf Des fub Dro. 107 40 Retidborf belegenen und auf 3029 Ribl. 10 fgr. gewuldigeen grenbauergute von Dem unterzeichneten Gerichtsamte bertugt, und Diergu ein peremtorifcher Termin auf den 6. September e. gu Retichdorf anveraumt word n; to werden bie Rauflufte gen jur Abgabe threr Ge othe jur befinn ten Beit htermit vorgelaben.

Das abelich v Pontetau und Dadiche Retich orfer Gerichteant.

Liebenthal den asten Juli '816. Bum offentlichen Berfauf der in Reffel Schosbori lowenberger Creifes fub Dero. 137 belegenen nebft bem baju geborigen Dbit : uno Grafegarten auf 55 Richir. is far. in Courant abgefchapten Fren und Binobausterfielle, fichet ber Bietinn ... iermin ben 24 Copiember a. c. Bormittage um 9 Ubr in ber Cangelen in Scho berf percintorie an. Die befise fabigen Raufluftigen haben fich bemnach gur befti ...mten Beit bafeipit einzufint in und ihr Geboth abzugeben, indem auf Die nach Bertauf der Bieihungstermink etwa einkammende Gebothe nicht weiter reflectiet werben wird.

Mond v. hoffmanniches Gerichtea it in Cch Boerf.

Aend Jungcommiffarius.

Brufau ben 23fien Juli 1816 Bon dem Ronigl. Greicht bet et malt. gen Grufauer Stif:sguter mird bas lub Rro. 290. ju Lievau Dvitenh in : Landess butfiben Eritice gelegine, jum Bermogen Des bafelift verftorbenen Stodminier Sebann Franke gehörige und auf 336 Bir ir Courant maniftratnanfch weichatte Storthaus im 2B. ge bee Concurs auf Untrag ber Glanbiger anderweitig fubbanirt, weil der fruber gebliebene Meinierpende die "mafdrittenen Zahlunge .. erbindliche feiten nicht erfullt bat. Er werden daber befig : und gablungefabige Auufluftige bierdurch eingeladen, in bem auf ben 4ten October c. a.

frub um 9 Uhr peremtorifch feltgefesten Lictiationetermi egu erfcheinen , ihr Beboth atjugeben und ionach ju gemattigen, bag tem Die it- und Befbiethen en tiefer Fundus mit Bewilligun Der Glaubiger gerichtlich jugeichlagen und adjudicirt wers ben mirb.

Ranigl. Bericht ber ehemaligen Gruffiner Enfigatter. Lomnie ben ieten July 1816. Das ind De. 164 ju Urneborf, im gurichbe a chen Rreis fe belegeue, jum Rachlafe des verftorbenen Johann Gottfried Girdel gehorige, und con ben Drte Gerichten, im Auftrage Des unterzeichneten Geriots auf 151 tele. 23 igl. 4 0 Cour. gewurdigte Anenhaus, foll auf den Antrag der Boriaundithaft auf ben iot n Gertember b. 9. Nachmittage um 5 Abr in ber Gerichto Ranglei ju Arnaderf dnentlich an ben Duft: und Benbietenden verfauft werben. Aide befie und jablunasfahige Rauf uftige merben bas ber ju diefem Zermin bierdurch vorgeladen, um in bemie ben verfenlich oder burch gulafige Bevollmachtigte in ericheinen, ihre Georbe geborig jum Protote i abingeben, und fit ble: felben bis jum wirklichen Buidiag Gicherheit gu bezieden, und bemniche den Buich.... an Ben Meift und Bofibictenden gir gemartigen. Die Raufe Bobingungen foller im Lermine Broulirt, auf fpatere Gerote aber feine Rudficht genommen merden.

Das Patrimomat, Gericht der hochgraft, von Matuschtaichen Gerrichaft Auneberf. Mast bierdurch betaune, das das jur Commissions Rath Pieligerichen Commer Maffe gebb. rige Acterfind auf dem biefigen Ga.g. uberge, welches aus drep verichiedenen Gewenden bes Achet, und auf 386 rther. 16 gr. gerichtlich gewürdigt worden, jam offentlichen nothivendigen Berfauf in einzeinen Parcepen ausgestellt und ein einziger Bierhungotermin

auf den gten Derober d. 3.

arberaumt werben ift. Er werden baber alle gablungefabige Raufluftige vorgeladen, gedachten Lages Bormittage um io Uhr auf dem hiengen Rathhaufe por dem Deputato, Proconful Beise flog, ju erichenen, ibre Siebothe abingeben und ben Bufelbag biefer Steterftude an ben Riefta biethenden unter ber Beringung der baaren Emachlung der Rausgelber ad Depofitam des Berichts und nach erfolgeer Ginholana der Apprebation des Sochiobl. Bergegt. Gerichts bes Burftenthums Cagan als Den Diefderfden Concurs Dirigirenden Beborde ju gemartigen.

Bricafchen Kreifes, gelegene Granbfnice, als: 1) ein auf ben Amae fub Ro. 63. gelegenes Saus, wogn zwei Schennen und funt Schoffel Acter geheren, und 2 gwei im Bungerfolde geles gene fogenannte Raufackerfinde von + Edieffel musfaat, welche beductes deducendis gufammen auf 590 rthir. 16 gar. Courant gerithilich gewurdiget worden follen im Bege des Concurres fube haftirt werden. Buergn haben wir Lermir um auf ben 20. July 19. August und veremterie den 21. Geptember c. a. Bormittage um g libr an gewohnlider Gerichteftatte ju Lowen anberaumt nud fordern Rauffuftige und Befinfabrie hierdurch auf, fre in bem anberaumten vergistich aber in bem pereintorifden E rmine eingufinden, ibr Geboth abjugeben und den Buichlag Diefer Grund-Racte an den Deift und Beftbithenden, nach Berbnur Diejes Cermins aber gu gewartigen, bag auf ein etwa nachfolgendes Geboth nicht weiter geachtet werden wird. Uebrigens fonnen bie nabern Bedingungen in hiefiger Canglen nachgefeben werben.

Ronigl Beeng. Gericht ber Ctadt fomen und Michelan. *) Thielis ben Gortin in der Ober Laufig Ronigl. Preuf. Untheits bem raten August 1816. Das Erfardt de allbier gelegene auf 762 Ribtr. gemirdigte Dublengrundftud foll öffentlich an ben Deiftbiethenten verfauft werden, und ift

Der Steben und Zwanzigste Geptember 1. %.

jum erften Biethungeternune anberaumt worden. Erwerb , und gahlungelähige Raufliffige werden daber aufgefeidert, an treiem Loge auf bem bereichaftlichen Do'e ju Rubna, ale Der im Thielis gewöhnlichen Gerichteftelle, fich einzufinden und ibre G'bothe ju eroffnen. Das Rabere woer brefes Grundfid fann ben ben Dresgerichten gu Thielis, auch bem unterzeichneten m Gorlig wohnhaften, Juftis tigr erfahren weiben.

Das berrichaftlich Meufeliche Gerichtsamt gu Thielig. horsichanstn, Jufit.

Citatio Creditorum.

Ratibor ben 29ften Juni 1816. Rachdem über ben Rad faf bes Reme Santen Ernft Ferdinand Bratte auf den Untrag deffen Erben ber er ichaftliche Lis gutdattonerrozeß eröffnet worden, fo werden alle Erediteren hiermit porgeliben, in Termino cen 22ften Deroter 1816 Bormittans um 10 libr in biefiger Juftigkangs len ju erfcheinen . um ihre Foi bei ungen ju liquionen. Diejenigen Creditoren , welde in Termino weder per dillich noch burch einen ju afigen Depollmächtigten erfcheis nen, werden aller ihret e manigen Bor ochte verlindig erflart und mit ibren Fordes Tungen nur an daef mige nas nich Befrietigung ter fich meibenden Glaubiger von der Daffe noch foris bleiben mochte, vermi fen werden

Burfind v. Capn Butgenfleiniches Gericht in Ratibor. Schafer. Lange.

Extationes

Citationes Edictales.

Bredlou ben 21ften Juni 1816. Bon Getten bes blefigen Ronigi Ther Candesgerichts ven Echlenen werden nach errolgter Mu bevang des feitber pelignbenen Suspenfioneedicte vom goffen Juli 1812. alle bi jinigen & audiger que Dem Militarftande, welche an den Rachlaft des am igten Dan 1812 ju Brica perflorbenen penfionirten Dberft-Bieucenannt v. Liefenhaufen, woruber ben it. Ros peniber 18:4. Der Concureprojeg eröffnet worden int, aus irgend einem rechtlichen Brunde einige Unfprüche ju baben vermeinen, ba ihnen in dem am auffen Roveinber 1815, publicirten Praclufions-Erfenneniffe thre Biechte an die Daffe ausornd. Sich vorbehalten worden find, hierdurch vorgeladen, in dem vor dem Deergandes gerichte Referendarine v. Do ichus auf den isten Detober d. J. Bormittags um To Bor anberaumten Liquidatonstermine in bem biefigen Dber gandesgerichishaufe werfoulich ober burch einen gefielich gnläßigen Bevollmachtigten, wogu ihnen ben etwa ermang inder Befanntichaft unter ben hiefigen Juftycommigarien Die Juftycommiffarien Beterffon und Fuhrmann in Borfchlag gebracht werden, an biren eis nen fie fich wenten fonnen, gu erfcheinen, ibre vermeinten Unfpruche anjugeben und burd Beweismittel gu befcheinigen. Die Richterfdeinenden aber haben in gemarigen, baß fie mit allen ihren Forberungen an Die Daffe abgemiefen und ib. nen beshalb gegen die abrigen Ereditores ein ewiges Stillfdmeigen mird auferlegt merbell. Ronigl. Preuß. Dber : Landesgericht von Schleffen.

*) Brestan den 23sien Juny 1816. Von Seiten des unterzeichneten Königk. Ober-Landesgerichts wird auf Antrag des Efficit sied der Cantonist Goriffred Krafft aus Marichwitz, welcher sich Anno 1807, heimfich entfernt, und seitdem bei den Canton-Redissonen nicht gestellt hat, zur Kückfehr binnen 12 Wochen in die Konigk, Preuß. Lande nierdurch aufgesordert, und da zu seiner Berantwortung hierüber ein Termin auf den 14. November. a. Bermittags um 11 Uhr vor dem Ober-Landesgerichts-Ausschlator Schmidt anberaumt worden, zu selbigem auf das hiesge Ober-Landesgerichtsbaus vorgelaten. Sollte Beklagter in diesem Termine nicht erscheinen, auch nicht wenigstend schriftlich sich melden; so wurd gegen ihn als einen, um sich dem Kriegsdienst schriftlich sich melden; so wurd gegen ihn als einen, um sich dem Kriegsdienst zu entziehen, Ausgetretenen wersahren und auf Consideation seines gegenwartigen, als auch künstig ihm etwa zufallenden Verzwögens zum Besten des Fisci erkaunt werden.

Königl. Preuß. Ober-Landesgericht von Schlessen.

Brieg ben 14. Juni 1816. Von dem biefigen Königl. Oberlandesgericht sind auf Anjuchen des Königl. Obrütlieutenant Carl von Ziemiesko alle diesenige, so an den Machas des verstorbenen Satzsactor Carl von Ziemiesko, wornder der erbschaftliche Liquidationsprozeß erestnet worden, und welcher in 252 Ritht. 15 gr. 42 pf. bestehet, einige Korderung und Anspruch zu haben vermeinen, öffentlich dergestalt vorgeladen, daß sie binnen 9 Wochen ihre Forderungen mündlich oder schriftlich anzeigen, auch ihrer Anmeltung die Abschriften derer Urkunden, worauf sie sieh gründen, beilegen, hiernachst aver in dem angesetzen Liquidationstermin, den 16. Septbr. dieses Jahres Bornattags um 9 Uhr vor dem Abgeordneten des Collegii dem Herrn Oberlandesgerichtsrath v. Gilgenheimb sich in Person, oder durch zulässige Bevollmächtigte siellen, den Betrag und die Art ihrer Korderung umständlich angeben, die Documente, Briesschaften und übrigen Beweismutel, wor wit sie die Bahrheit und Nichtigkeit ührer Anspruche zu erweisen gedenken, urs wit sie die Wahrheit und Nichtigkeit ührer Anspruche zu erweisen gedenken, urs wit sie die Wahrheit und Nichtigkeit ührer Anspruche zu erweisen gedenken, urs

Thriftlich vorlegen und anzeigen, das Methige gum Prototoll verhandeln, und als: Dann die gesellmaßige Angetzung in dem abzufeffenden Ernigkeite-Urrel; Dagegen ben ihrem Ausbieiben und amerkangner Mu nelbung ibrer Angprüche gewartige . jols len, bag fie aller ihrer etwanigen Borrechte verluftig erftart, und unt ihren Fors berungen nur an basjenige, mas nach Bepiedigung ber fich melbenten Glanbiger ven der Maffe noch übrig bierorn mochte, verwieren werden joden. Uebrigens wers ben benjenigen Ganbigern, welche barch infliche Urfachen an ber perfenfichen Ericheinung gehindert werden, und denen es biefelbst an Befanntschaft fellet, Die Julig-Commigiarien : der Juftig = Commissionerath Bener und Die Juftig : Commissarien Stedel und Pulasti angereichen, woven be sich einen mabten und denselben mit Insormation und Bollmacht verseben tonnen. Wornach sich also fammtliche Blaubiger bes vergedachten Salzfactory Carl v. Ziemiegen gu achten haben. Rongt. Preuß. Der andergericht von Dberfeblefien.

Liegnis den gten April 1816. Mut Das Gerach ber verebel Ober-Aimts mann Blod geb. Garbig verwirtwer gemefene v. Feifenberge Padift auf Schiers au werden alle diejenigen unvefangten Militarperionen, welche an folgende beibe

angeb ich vertohren gegangene Infirum mie, als:

1) an den gerichtlich confirmirten Beigieich vom bien October 1743. zwifchen bem Juftgrath Carl Sigismund v R. temis auf Schierau und dem Ju grath Ernft Christian v. Schweinig auf Straupis als Curator ber minorennen Eleonore Chfabeth v. Rottmig megen der derfelben gutommenben mutterlichen Anforderung, und an Die Recognition ber bamaligen Dberamte Regierung In Glogau vom 5ten Juni 1751, über Die Eintrogung von 4500 Ethir. fcbie Aich, ober 3600 Rible Preuß. Courant, als Mat rnum für Die minocenne Tochter bes Juftigrath Carl Sigismund v. Rottwis auf bem Gute Schierau;

2) an daß gerichtliche Spoothefen-Instrument vom 13ten Geptember 1752., ibee 2000 Thir. fchlefifch, oder 2400 Jethir. Preuß. Courant, fur die minorenne Tochter bes Juftgrath v. Kottwis, Eleonore Eufabeth, ebenfalls auf bem

ale Inhaber oder Ceffionatien oder fonft aus einem Grunde Unfpruche gu haben vermeinen, vorgeladen, Diefe Unfpruche fpateftens in d m auf ten 23ften Cepteme ber 1816. Bormittage um 10 Ubr angesetzen peremtor. fcben Termine por bem erz nannten Deputato, herrn Deer-gandesgerichte Rath v Efdirfchen, au bifis gem Ober Candesgericht entweder in Perfon oder durch einen mit Ballmacht und Enformation verlebenen biefigen Juftig Commiffarium, von benen fur be. F A Der Und fanntschaft Die Sof Fire de und Jufig: Commifferien Debmel und Soffe mann jur Auswahl vorgeichlagen werden, anzuzeigen, auch in Der gehörigen Urt su beideinigen, und hiernachft bas weltere R dtliche, ben ihrem Ausbleiben aber ju gewärrtgen, daß fie in dem abzufaffenden Erfengeniß mit allen Unfpruchen an Die ermahnte: benden Sypotheten. Inftramente praclubirt, und mit goidung bes fagter bepden Poffen per 3500 Ribir. und 2400 Ribir, Preuß. Courant obne Une Rand verfahren merden wird.

Romgl. Preuf. Ober Bandesgericht von Riederschleffen und ber Laufits. Bon bem unterzeichneten Ronigl Dbets Banbesgericht wird auf Anfud,en bes Officialis fisci der ans Chwalengis zur Derricoft Rauben Rattiborer Ereijes geburtige, entwichene, entollirte Cantonift

Balenten Audnit bergestalt öffenelich vorgeladen, baf er fich innerhalb zwolf Wechen und bis jum 14ten Dovember c. Bormittags 9 Uhr auf dem gedacten Dier : Landesgericht bor form Deputirten, herrn Dber : Landesgerichte = Rath Scheller II., geftellen, von feiner Entweidung Rede und Untwort geben und feine Burudfunft glaubhaft nachweifen; im Fall feines Ausbleibens aber gemare tigen foll, daß er feines fammtlichen Bermogens und hiernachft noch etwa jus fallenden Erbichaften verluftig erflatt und folche dem Fieto jufallen follen.

Ronigi. Preug. Deer landesgericht von Dberichiefien. *) Brieg ben Steu July 1816. Bon dem hiefigen Ronigl. Dber Landesges icht find auf Unsuchen ber Bermundschaft alle Diejenigen, jo an den Rachlag des Sauptmann v. Chmielinofn, wornber der erbichaftliche Liquidatione-Proges eroffs net worden, und welcher in eirea 750 Rthir. bestehet, einige Forderung und Ans fpruch zu haben vermeinen, öffentlich bergeftalt vorgelaben worden, daß fie binnen 3 Monaten ihre Forderungen mundlich oder schriftlich anzeigen, auch ihrer Anmelbung die Abschriften derer Urkunden, worauf fie fich grunden, beilegen, hiernachft aber in dem angesetzten Liquidations-Termin, den 21. Novemberd. 3. Bormit= tags um 9 Uhr vor dem Abgeordneten des Collegii, dem Sorrn Dber : Landes-Gerichterath Bollmer fich in Perfon, oder durch zuläßige Bevollmachtigte fellen, ben Betrag und die Urt ihrer Forderung umftandlich angeben, die Dokumente, Briefschaften und übrigen Beweismittel, womit fie die Wahrheit und Richtigteit ihrer Unsprüche zu erweifen gedenken, urichriftlich vorlegen und anzeigen, das 206= thige zum Protofoll verhandeln, und aledann die gesetzmäßige Unseizung in den abzufaffenden Erftigfeiteurtel; bagegen bei ihrem Ausbleiben und unterlaffener Ans me dung ibrer Unipriche gewärtigen follen, daß fie aller ihrer etwanigen Borrechte verlugig erffart, und mit ihren Forderungen nur an basjenige, mas nach Beirie-Digung der fich meldenden Gitaubiger von der Maffe noch übrig bleiben mochte, verwiesen werden follen. Uebrigens werden denjenigen Glaubigern, welche burch gesetsliche Urfachen an der perfontichen Ericheinung gehindert werden, und denen es bierfeibst an Bekanntschaft fehlet, Die Jufitzemmiffarien, Jufig = Commissione= Rathe Wichura und laube und ber Jufigcommiffarins Chernard angewiefen, movon fie fich einen mablen und benfelben mit Enformation und Bollmacht verfebeit tennen. Wornach fich alfo fammtliche Glaubiger bes vorgedachten Sauptmann D. Chmielinofy zu achten haben

Ronigl. Preuf. Dber-Landesgericht von Dberfchleffen. *) Brieg ben 23ften July 1816. Bon bem Ronigl. Preuf. Dber : Lanbedgericht von Oberichteffen ift auf Aminchen des Officialis fieci ber aus Ratibor geburtige, entwichene, enrolli te Cantonift Ignat Karuth Dergeftalt öffentlich vorge= Taden worden, daß er fich innerhalb zwolf Wochen und bis zum 14. November Diefes Jahres auf tem gedachten Dber Landesgericht vor bem Deputirten, bem Herrn Doer-Landesgerichto-Rath Scheller II. gestellen, von feiner Entweichnug Res be und Antwert geben, und feine Zunückfunft glaubeaft nachweifen, im Fall feines Ausbieibens aber gewartigen foll, bag er feines fammitlichen Berniegens und biers nacht noch eine gufahenden Erbichaften verluftig erklart, und folche dem Fieco werfamt werden foden.

Konigl. Preug. Dber-Canbesgericht von Dberichlefien. *) Brieg den 23sen July 1816. Won dem Ronigt, Preuf. Ober-Landesgericht von Overschiefen ift auf Ausuchen Des Officialis poet ber que Schomvald the office of

* 618 P

Zofier Creifes geburtige, entwichene, enrollirte Cantonift Mathans Blafd fo bers gestalt öffentlich vorgeladen, daß er sich innerhalb zwolf Wochen und bis zom taten November d. J. auf dem gedachten Ober-Landesgericht vor dem Deputirten, bem herrn Ober = Landesgerichte : Ra.h Scheller II. gefiellen, von feiner Entweichung Rede und Unnvert geben, und feine Buruttunft glaubhaft nachweifen, im Fall feines Ausbleibene aber gewartigen foll, daß er feines fammtlichen Bermegens und hiernachft noch erwa zufallenden Erbschaften verluftig ertlart, und folche bem Fieco querfannt werden follen. Ronigi. Preuß. Dber-Randesgericht von Dberfchlefien.

Beinricau ben joten Juli 1816. Es bat Der Sauer Frang Lagel ju Berneborf Dunfterberger Ereifes fein bafelbft gelegenes Bauerque fub Diro. i. Des Snpothefenbuches feinen Glaubigern abgetreten, und es uft bato über bie nach Befriedigung ber Spoothetenglaubiger verbleibenden 261 Rthle. Raufgelter ber Lie quidationsprojeg bem gemäß eröffnet und Terminus liquidationis et verificationis auf den 26ften Geptember e fruh um gubr in hiefiger Cangley anberanmt worden. Alle unbefannte Glaubiger merben baber bierdurch vorgelaben, in befagten Termine perfonlich ober burch julagige Bevollmach igte ju erfc inen, ihre Forderungen an Diefe Raurgelbermaffe angumelben und zu erweifen, und bemnachft ibre Unfebung In dem Diesfälligen Claff ficationeurtel, gegentheile aber ju gewärtigen, D. B fie witt ihren Anfo uden an die Raufgelber und bas Grundfille pracludirt, und ibs nen camir ein ewiges Stillschweigen fomohl an den Raufer deffelben als gegen bie gur Perception gelangenden Glaubiger auferlegt merden mirb.

Das Berich:Baint der Ihro Majefiat Der Konigin der Rieberlande geborigen Berrichaften Beinrichau und Schonjoneborf.

Friefd.

Liegnig ben 22. Juni 1815. Ueber den Machlag bes Braumannes Jobann Gottfr. Brettmann biejeibft, zu welchem das fub Die. 536. in hiefiger Ctabt beregene Daus gehort, ift am 19. Novbr. 1814. der Liquicationsproges eroffinet und dessen Anfang auf diesem Lag Mittags um 12 Uhr bestimmt werden. Da um unter ber Beit Des Guipenfions : Edicts vom 30. Juli 1812. felbft aufgeloben worden ift, fo fordern wir alle Diejenigen, welchen daffelbe bisher gu ftatten tain, hierourch auf, fich ben 13. Ceptbr. a. c. Bormittage um It Uhr auf biengem Rand : und Stadtgericht entweder in Perfon oder durch zuläfige Mandatarien, mo= gu ihnen der Bert Juftig = Commisponerath Beling und Commisponerath Scheurtch hiefelbft vorgeschlagen werden, einzufinden, ihre Ferderung angumelden, und diefelben durch die darüber vorhandenen Documente oder burch andere Beweismittel zu bescheinigen ben ihren Aufenbleiben aber zu gewartigen, daß fie ih.er etwanis gen Borrechte fur verluftig erklart, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige werde verwiefen werden, was nach Befriedigung ber fich gemelbeten Glaubiger von ber Maffe übrig bleiben wird. Ronigl. Preuß. Land : und Stadtgericht.

*) Dels ben 12ten Augun 1816. Da der Had'af Des den 9. Januar 1814. Au Raade verfiorbenen ehemaligen Burgartner Cornfoph Unterlauf unter felne fich Tegitimirte Erben vertheilt werden foll, fo werden alle Diejenigen, welche an biefen Rachtaff aus irgend einem Grunde, er habe Ranten, wie er weile, einen Unipricit Bu baben vermeinen, hierdurch vorgefaten, fich binnen ben nachfen brei Monaien und langitens in Termino ben 20. November c. Vormittage um 10 Uhr hierfelbft

in ber Behaufung bee unterzeichneten Juflieigrif entweber in Perion, abes burch einen ungematen und legtemmaten Mandhearunn, wogn ihnan im Jalt ber Unbefannte fchaft, der hiefige herzogt. Fürfienthums-Berichto- Dieferendar, Berr Enge vorgefchlagen wird, einzufinden, ihre Forcerungen und Aniprude gehorig augumelden und beren, Richtigfeit nad zimeifen. Diech in bemielben Termine foll ber bereit liegende Rachtaß getheilt werden, und wird ben fpater Aufpruche formirenden blos Das Riecht gufreben, fich an jeden Erben nur fur femen Untheil gu balten. Edmiedel, Juft.

Das Gerichteamt des Gutes Rande. *) Lamenberg ben goften Juli 1816. Ben bem Ronigl. Preuf. Land: und Ctadtgericht der Ereisftadt lowenberg wird ber am 12ten Darg 1775 biefeibft geborne und feit dem Jahre 1794. von hier abwefende Bactergetelle Chriffian Cho renfrted Bachmann, von deffin Leben und Aufenthalte nichts auszuforfchen gemes fen, ale buß berfelbe im Jabre 1794. eine Zeit lang ju Martliffe infber Dber-taufit in Arbeit geftanden, von da meggewandert, ben ber ju damatiger Bett gegen. Franfreich im Telde geftandenen Ronigt Preuf. Armee fich als Relbbacter engagirt, jeduch im laute bes Feldjugs in frangofifche Gefangenfchatt gerathen fenn foll, auf ben Untrag ter Erben Des gewesenen hiefigen Bactermittels Altenen Chriftian. Badmann biermu offentlich vorgeladen, fich entweder felbft oder Die von ibm que ructgelaffenen unbetannten Erben und Erbnehmer binnen Dato und 9 Monuten, fpateffens aber in Termuo

den gien Mon 1817. bes Bormittage um 10 Ubr auf biefigem Ruthbaufe in bem land = und Crabtgerichte : Geffionegimmer entwe-Der perfonlich ober ichriftlich ode burch einen hintanglichen Devollmachtigten, melcher mit gerichtlichen Beugnif von feinem ober feiner Erben Leben und Autenthalte verfeben fenn muß, ju meiden außerdem aber ju gemartigen, bag ber genannte Chrifian Chrentried Bachmann fur todt erflart, defin Bater, ober bin beffelben immittelft eimanig ertofpten Ableben Die von bemfelben hinterlaffenen Erben, ale. nadite une rechtmaßig. Erben des Berichollenen geachtet, und ihnen als felden Das in 216 Atlir. befichende mutterliche Erbvernidgen beffe. ben gur frenen Diopos

fitigu jugefprochen werden mirb.

Ronigi Preuß. gand : und Ctabtgericht: *) Munfterberg ben : 9ften Jult 1816. Auf ben Untrag ihrer refp. Ges ichwifer und Gefd mifterfinder wergen :

1) der von bier ale Sauetefiger in Unno 1783. mir Weib und Rindern aus-

getretene Frang Gebicke;

2) ber feit der Bigein : Campagne von 1742, vermißte von hier geburtige Colo:

Das im brounen Dufaren : Regiment Carl Gottlieb Benet. nebft deren un etannten Grben und Erbnehmer, hierdurch autgeforbert, fich bins nen 9. Monaten und fpateifens den 21ften Dan 1817. Bornittags um 10 Uhr fchriftlich oder verfonlich in der CeffionBilube Des Gerichte ju meiten und bafeibft weitere Unmeifung ju erwarten, unter der Barnung, daß fie fonft für tode erflart, ihr in re p. 41 Rible. 6 fgr. 6', und 51 Rible, 10 far 5 b', nebft Binfen beflebens Des Bermegen deren fich gemeldet habenben Geschwiftern und refo. Gefchwifterfinbern quegefoigt, und die frater fich melbenden follen, mas von dem Bermogen. noch übrig fepn. mird, angewiefen werben. Adnigl. Preuß Cand = und Stadtgericht.

(3105)

Beplage

In Nro. XXXIV. des Breslauschen Intelligenz. Blattes vom 23. August 1816.

Berichtlich confirmirte Raufcontracte.

*) Brestau ben 14. Juli 1816. Ben bem Konigl. Domainens Juftizamte zu Wanfen und Bulghoff find vom 1. Januar. 1816. bis ult. Juni ejusd. a. nachstehende Rauje gur Confirmation vorgetragen worben, als:

1. Barthel Pohm, um die ju Bifdm & fub Do. 7. gelegene Frang

Autst sche Dreichaarmerstelle, pio 160 Rtv. Cour.

2. Hanne George Sanfel, um das ju Ult = Banfen gelegene vatert. Bauergue 320. 29, pro 746 Rith. 20 fir. Cour.

3 Thomas torde, um einen Gartenfleck ju Bifchmis, pro 68 Rth.

8 far. Cou.

4. Unton Ruballe, um die vaterliche Drefchgartnerstelle zu Sputwiß fub No: 8., pre 128 Rib. Com

5. hanne Michael Gentschel, um bas varerliche Bauergue gu 211t=

Wanfen sub De. 9. gelegen, pro 833 Rif. 10 fgr. Cour.

6. Hanns Michael Meumann, um das ju Anieschwis sub Mo. 11.

gelegene vaterl. Bauergut, pro 426 Rich 20 fgr. Cour.

7 Unton Hellmann, um die ju Spurmig fub Dro. 16. gelegene Drefchgartnerfielle des George Grollich, pro 138 Ribl. 20 fgr. Cour.

8. Johann Grache, um einen ju Spurwiß gelegenen Fleck Ucker,

pro 19 Rebl. 22 fgr. Cour.

9. Joseph Fietler, um Die gu Me-Wanfen fub Dro. 54. gelegene

Batentin Scarabifche Sausterfielle, pro 229 Richt. 26 fgr. Cour.

10. Unton Rubla, um die ju Spurmits fub Do. 21. gelegene Untreas Glasnechiche Drefdygartnerfielle, pro 213 Rib. 10 fgr. Cour. Marbias Schreiber, um das ju Ult Wanjen find Rro. 9. ger

legene vaierliche Bauergut, pro 449. Rib. 18 fgr Cour.

1 12. Joseph Dobl, um das ju Hengierstorf fub Ro. 26. gelegene Franz Weiffiche Bauergut, pio 439 Ribl 14 fgr. Cour. 13: Unton:

La. Anton Meyer, um die L. Adjudications = Bescheid acquirirte zu Leupusch sub Ro. 28. gelegene Hausterstelle, pro 230 Ribl. Courant

14. Hanns George Sobne, um die ju Sobengiersdorf fub Mro. 21. gelegene Barbara F tedrichsche Frengartnerpelle, pro 292 Ribl. 8 fgr. Cour.

15. Frang Pofer, um die gu Sobengiersdorf fub Do. 41. gelegene

Santlerftelle Der Wittme Belena Berger, pro 150 Ribl. Cour.

16. Frang Geidel, um Die ju Buliboff fub Ro. 4. gelegene Drefch=

gartnerftelle bes Joseph Clemeng, pro 160 Ribl. Cour.

*) Grobnig ben Leobschutz den 30. Juni 1816. Ber dem hiesigen Gerichtsamt find vom I Januar bis ult. Juni 1816. nachstehende Raus= und sonstige Erwerbeverträge gerichtlich bestätiget, und bas Eigenthums, recht für die Raufer in den Hypothekenbuchern eingetragen worden:

1. Des Clemeng und Ferdinand Breickoph, über 11 Scheffel Uder

sub Mo. 370 in Leisnis, pro 114 Rth. 6 ggr. 10 pf.

2. Der Johann Maligschen Erben, über Die Sauslerstelle Rro. 113. in Dittmerau, pro 20 Rth.

3 Der Paul Maligiden Erben über eine diese Sausterftelle, pro

32 Ribl.

4. Der Frang Joseph Breitloph, über die Sausterstelle Rro. 98. in

Leisniß, pro 80 Rib.

5. Des Franz Richter über 8 Megen Acker sub No. 377. daselbst, pro 32 Ribl. 11 fgr. 5 d'.

6. Der Therefia Reumann, über die Bauslerstelle Do. 213. dafelbft,

pro 33 Ribl.

7. Frant Rangelfchen Cheleute, über bas Bauergut Dro. 111. bas felbft, pro 457 Rib.

8. Des Balentin Langer, über Die Sausterfielle Ro. 11. gu Jernau,

pro 57 Nicht.

9. Frang Bernard, über die Sandlerfielle und 52 Scheffel Uder

Do. 9. ju Schonbrunn, pro 160 Rebl.

brunn, pro 120 Rib.

11. Der Gertruda verwit. Roble, über 8 Megen Ader fub Do. 160.

u Schonbrunn, pro 40 Rith.

12. Des Frang Sohner, über 8 und 12 Degen Acker fub no. 122.

und 123. zu Schönbrunn, pro 108 Rth.

13. Johann Breitlopf, über 12 Degen Acker fub Dro. 114. in Schönbrunn, pro 62 Rithl.

r4. Frang

14. Frang Purfchfa, über die Frengartnerfielle Do. 65. in Schon= Drunn, pro 200 Rthl.

15. Ferdinand Behrlafche Cheleute, über 34 Scheffel Uder Do. 3222

in Leisnifg, pro 136 Ribl.

16. Theresia verwit. Krantwurst uber & Megen Acker fub no. 377.

ju feieniß, pro 8 Mib.

17. Des Carl Rrautwurft, über 1 Gopeffel Ucker jub Ro. 379. in Leisnig, pro 26 Rif.

18. Frang Krautwurft, über 2 Scheffel Acker fub Ro. 378. in Leise.

niß, pro 48 Rtb.

19. Unton Rrautwurft, über 2 Scheffel Acter fub Do. 380. ju Leienig,

pro 32 Rtb. 20. Leopold Wirwol und feiner Chegattin, über die Garmerftelle no. 30. zu Jernau, pro 110 Rth.

21. Der Unna Maria verwit. Felbner, über die Robothgartnerftelle und

32 Scheffel Uder Dio. 53. ju Schonbrunn, pro 288 Rth.

22. Des Frang Nicklasch, über Die Robothgarmerstelle sub no. 32. gur Schönbrunn , pro 32 Ribl.

23. Hanne Ricklasch, über die Sausterstelle Ro. 81. jn Schonbrunn

und 11 Scheffel Uder, pro 52 Rth.

24. Senator Beinge gu Reichenftein, über eine Galpeterfiederhutte in Gedbnig, pro 70 Nib

25. Der Carl Purschkefchen Erben, über einen Bauplag Ro. 384.

in Leisung, pro 9 Rib:

26. Des Joseph Rothtegel, über einen Scheffel Acker Ro. 383. in frisnis, pro 64 Rebl.

27. Johann Fuche, über das Bauergut Mro. 14. in Werneretorf,

nach Hohe 960 Rif.

28 Joseph Brocksch, über das Bauergut Rro. 9. zu Gröbnig, pro-2400 Mth.

29. Des Frang Breittoph, über bas Bauergut fub no. 26. in Grobe

nig, nach Höhe 1600 Rif.

30. Der Jgnaß Meileschen Che'eute, über das Bauergut fub no. 32-

in Werneredorf, nach Sobe 1333 Rib.

*) Ditterebady ben Luben ben 30. Juli 1816. Die Frengartnerin Barbara Glejabeth Bernhardt geb. Dittmann bat ihre Frengartnerftelle Mo. 6 an den Junggesellen Johann Gonfried Benedir, pro 110 Ribl-Wenny, Justit. Courant verkauft.

*) Glogan ben 12ten Juli 1816. Bey bem Königl. Preuß, Lands und Stadtgericht zu G'ogan find vom isten Januar bis ult. Juni 1816. folgende Raufe confirmiret worden, nämlich:

1. Rauf Des Johann Friedrich Buckenauer, um Die Storchiche Gart:

neistille Do. 9. gu Rlein : Gratis, pro 373 Dit.

2 Burger Gottstried Fahlfeit, um das an den Königl. Fisteum übergans gene auf dem Dominicauer Grunde belegene Haus 2c. Fol. 284, pro 763 Athl. 8 gr.

3 Schuhmacher Wippershagen, um ein Saus auf dem Dominicaner

Grunde Fol. 285., pre 600 Rib.

4. Sendtor Gunger, um ein haus auf dem Dominicaner Grunde Bel. 582., pre 310 Rth.

5. Maurer Riedel, desgl. Fol. 283., pro 550 Rth.

6. Schuhmacher Austmann desgl. Fol. 286., pro 650 Rif.

8. Chriftian Rerlich, um das vatert Bauergut Ro. 31. ju Milban,

pro 426 Ribl. 16 ge.

9. Johann Friedrich Flose, um die Johnsche Sausterstelle No. 49. zu Ribau, pro 40 Ribl.

10. Christian Stache, um Die Angerhausterftelle Do. 54. ju Gublau,

pro 78 Rth. 16 tthl.

11. Johann George Berndt, um die Kussche und Windmuble no. 14.

12. Schuhmacher Balle, um bas Saus Ro. 38. im erften Biertel

! pro 2000 Rib.

13. Joseph Dietsch, um die Bergmannsche Bausterftelle Ro. 8. ju Rlein-

Borwert, pro 300 Rthl.

14. Union Schwengler, um die vaterliche Gartnerstelle No. 3. zu Groß.

15. Chriftian Rerlich, um das vatert. Sauergut no. 16. in Berbau.

pre 800 Reh.

pro 590 Rib.

17. Joseph Bach, um die vaterl. Gartnernahrung no. 17. gu Prie-

Demoft, pio 114 Rib. 6 gr.

18. Unton Herzog, um die vaterl. Hauslerstelle no. 11. zu Glogischdorf pro 250 Rthl.

19. Gottfried Priebich, um Die vaterliche Freig grinernahrung no. 5 ju Grabis, pro 1000 Rich.

20. Berehl. Graupe, um das vaterl. Bauergut no. 3. ju Rohemenfchel

pro 1356. Rtb. 4 gr.

21. Jopann Joseph Lince, desgleichen no. 24. ju Eichopig, pro 600 Atib.

22. Berehl. Bogdan, um ben Cammeren : Luftgarten ju Raufchwiß,

:p:0 410 Ribl.

23. herr Burgermeifter Schreiber, um benfelben Garten,

1200 Mill.

24. Samuel Bener, um bas Bauergut no. 12. ju Raufchwiß, pro 3300 Mit.

25. Rutidner Bergmann, um bas Saus no. 124. in britten Biertel

p:0 2800 Mill.

26. Frang Palm, um die vaterl. Gartnerftelle no. 12. in Glogisch= dorf, pro 342 Nich.

27. Berreich ber Bauernahrung no. 3. ju Berbau, an die Auton Grag.

fde Eiben, pro 746 Rth. 16 gr.

28. Kauf des Christian Flieger, um die Freikutsche uo. 50. gu Gublau, pro 50 Ribl.

29. Janas Herrmann, um die Bauernasfrung no. 2. zu Nofwiß,

pro 770 Ribl.

30. Johann Carl Deidel, um die Rutschnernahrung no. 46 in Rilban

pro 130 Ribl.

31 Backer Wengee, um bas Saus no. 75. im britten Biertel, pro 700 Ribl.

32. Schuhmadzer Berghofer, um bas Saus no. 40. im erften Bier-

tel, pro 4250 Rib.

33. Franz Rrug, um bie Rutschnernahrung no. 40. in Zerbau, pro :60 Ribl.

34. Des Binceng Dohring, um Die Bauernahrung no. 5. gu Jatschau, pro 700. Rth.

35. Unton Rerlich, um die Bauernahrung no. 32. ju Jaifchau, pro

36. Bader Carl Beinrich, um bas Grunwaldsche Bans no. III. im 1275 Rithl.

dritten Biertel, pro 4300 Reb.

37. Jacob Seymann Levy, um bas Saus Do. 107. im britten Biertel pro 1900 Ribl. 38. Creis.

38. Creis-Steuer = Einnehmer Ernft Sack, um die Platscher Muble, pro 4290 Rthl.

39. Unton Grag, um die Rarbeiche Bauernahrung no. 2. in Reichan,

pro 960 Rib.

40. Samuel Drefcher, um die Rufchnernahrung no. 45. in Milban, pro 257 Rth.

41. Camuel hoffmann, um ble Bauernahrung no. 57. in Priedemoft,

pro 600 Reb.

42. Joseph Schult, um die Hausterstelle no. 48. ju Rohemenschel, pro 53 Ribl. 8 gr.

43 Goufried Stifer, um bas Saus Do. 58. im zweiten Biertel,

pro 1800 Rth.

44. Kunstdrecheler Schulz, um das Saus im fünften Viertel, pro 2300 Ribl.

45. Christian Thomas Quang, um die vaterliche Sausterstelle no. 70.

zu Klopschen, pro 50 Reh.

46. Joseph Neumann, um die Bauernahrung no. 5. zu Zerbau, pro 700 Ath.

47. Carl Binceng Ferdinand Jander, um die Bauernahrung no. 2. 3tt

Rohemenschel, pro 1700 Reb.

48. Ernst Carl Schonwalder, um die vaterl. Marktbude no. 15., pro 700 rtbl.

49. Unton Stock, um die Gartnernahrung no. 20. ju Ischopik, pro

706 tthi.

50. Lagarus tobel Hollstein, um das Haus Do. 117a. im dritten Wierstel, pro 1590 Rth.

51. Drechster Friedrich Artnor, um bas Baus no. 94. im zweiten

Wiertel, pro 2840 Rtbl.

52. Joseph Unton Hentschel, um die Gartnerftelle no. 50. bu Quilig, pro 145 rtb.

53. Fleischer Soffier, um bas Saus Do. 65. im vierten Biertel, pro

500 Ribl.

54. Vereht. Musikus Brauer, um das Haus no. 25. im fünften Vier-

55. Königt Salfactor Beperlein, um bas Saus Ro. 30. im fünften

Biertel, pro 2400 rtb.

56. Franz Jumann, um die vaterliche Freihausterstelle no. 4. zu Glo= gischdorf, pro 200 Ribl.

57. Königl

57. R. Poft = Director Rruger, um das Forsimeifter v. Rolleriche Saus fin fünften Biertel, pro 3600 Rtb.

58. Chriftian Pachali, um die vaterliche Gartnernahrung Do. 21.

gu Rlein Gradit, pro 200 Rthl. 16 gr.

59. Gotifried Klemte, um Die vaterl. Rufchnernahrung Do. 35. 34

Sockricht, pro 53 Rib. 8 gr. 60. Joseph Straudymann, um bie vatert. Rutschnetnahrung Do. 39.

zu Klein= Grabily, pro 140 Rebl.

61. Goulieb Schägner, um die Rutfde und Windmuble no. 14. ju Hockricht, pro 725 Reb.

62 Joseph Sander, um das vaterliche Bauergut Ro. 23. ju Jaifchau

pro 1020 Reb.

63. Fteischermeifter Samuel Walter, um die Gartnernahrung no. 20. zu Moswiß, pro 500 Rif.

64. Anton Riedner, um die Gartnernahrung no. 19. ju Roswif,

pro 770 Reb.

95. Tabackipinner Dorffere, um bas Dummlerfche Saus Dro. 63. im fünften Biertel, pro 1000 Rthl.

Ronigl. Preuß. Land. und Stadtgericht.

- *) Detmachau ben 15. Juli 1816. Benm Justigamte ber Rirchen. und Pfarrthenen ju Gafendorf und Seifferedorf ift unterm: 15. Juli 1816. Der Befistitel fur Die Thereffa Dempe geb. Rlein auf Der Rirchenbauster ftelle Ro. 47. du Geifferedorf, welche Dieselbe aus dem vaterlichen Radlaffe pro 17 Deb. 4 fgr. 3% d'. Cour. angenommen, berichtigt worden.
- *) Grottkau den 12ten August 1816. Ben dem Gerichtsamte ber Guter Offeg find vom 1. Januar 1816, bis uit. Juni ej. a. nachstebende Raufe confirmitt worden, als:

1. Anton Schneider, um die Robothgartnerftelle fub no. 13. ju Geife

ferddorf, vro 310 Rif.

2. Michael Zimmermann, um bie Freigartnerftelle ju Offeg fub no. 29.

pro 366 Ribl. 3. Midael Prefder, um bas Bauergut ju Deutsch . Leipe fub no. 15.,

pro 750 Ribl. 4. Michael Mitfafe, um Die Drefagarmerstelle gu Geifferstorf fus

no. 12., pro 400 Nich. 5. Joseph Scholy, um bas Bauergue ju Deutsch teipe sub Ro. 11.

pro 950 Rib. 6. Peter 10, 4R 14

6. Peter 5- im, um bie Drefchigarinerffelle ju Denifch Leipe fut no: 20., pro 80 Rib.

7. Frang Sanfel, um die Freigarmerftelle gu Deutsch , Leipe ful

No. 25., pro 100 Ribl.

! 8. Joseph Steller, um Die Robothgartnerftelle gu Dffeg fub Do. 4. pro 100 Refi.

9. Frang Weiß, um die Freigartnerstelle gu Geifferedorf fub no. 34

pro 300 Vitel.

Das Gerichteamt ber Guter Offeg.

- *) Dels ben 3. Juli 1816. Bon bem Konial. Stadtgerichte find ir ben erften feche Monaten 1816. folgende Rauf = Instrumente um fladeifche Saufer bestätigt:
 - 1. Des Rurschner Hanisch, pro 1500 Rib.
 - 2. Des Controlleur forent, pro 900 Rth.
- : 3. Des Schanten Geelig, pro 1715 Dith.
 - 4. Des Wundezt Muche, pro 1400 Rth.
 - 5. Des Backer Fliegel, pro 1000 Rebl.
 - 6. Des Raufmann Steinert, pro 1700 Rth.
 - 7. Des Doctor Medina Matthai, pro 1700 Rtb.
 - 8. Des Rethaarber Bernbardi, pro 975 Rith.
 - 9. Des Tiebler Beithold, pro 1800 Dith.
 - 10. Des Tagearbetter Streder, pro 200 Rth
 - 11. Des Bertholes Sofraum, pro 70 Dich.
 - 12: Des Schuhmacher Ufmann, pro 570 Rth.

*) Ortmachau ten 31. Infi 1816. Benm frenherrlich v. Alimmers: bergiden Lebn Petermig r Juft jamie ift unterm 29. Juli 1816, ber Befibitel für bie Bertwe Maria Edbeln auf die gu tehn Peterwiß belegene Robothgarmerffelle Ro 24, pro 30 Rib Courant jum allemigen Eigenthume besichtigt worden.

*) Brieg ben 4ten August 1816. Die Artlich v Reffel Ritterfis G of : Remdorfer Juffigamt bie er Creifes madet bie durch bekannt, bag Der Rauf und We tauf Contract über Die caf thit belegene Scheffelgart: nerfielle Ro. 9. zwischen dem zc. Schweißer und dem zc. Sanfel um 325 Rth. beme confirmict worden ift, und auch die Ramal : lebergabe bereits

erfolgt iff...

*) Muit Bobland ben 1. Annuft 1816. Der Gerban Baltin bar feine Co'onieffelle fub Do. 14. zu Caflegrund an feinen Gobn Thomas Raftin für 137 Rib. Cour, vertauft, und ift beute ber Befigntel für legiern beide tiget morben :.

Anhang zur Benlage

Nro. XXXIV. des Brestauschen Intelligenz: Blattes

Bu verpachten.

Flamisch borf ben Reumartt. Dienstags ben 27ften August Rachmite tags um 2 Uhr f A die biefige Joad vom isten September d. J. bis zum letten Ausgust f. J. gegen Vorauebezahlung in Courant an ben Meistbeitbenden verpachtet werden, wozu Pachtlustige auf das hiefige herrschaftliche Wohngebaude eingeladen werden.

Bu berauctioniren.

- *) Breslau. Dienstags den 3. September a. c. und folgende Tage in der golden Krene am Ringe, werden Juwelen, Gold nebn Subergetchier, Porcellain, Glaswaaren, 3 nn, Kupfer, Metall, Biech, Esengerathe, Leinenzeug (worunter eine Dianeltät Tichma'che), Betten schone Mahagoni, birnbaumene, wie auch erlene Meubles, baben drin große Spiegel, imgleichen Utensilien von allen Satztungen, Frauentleider, ein Bombenwagen, wie auch eine Kutiche, Geschirre nebst allen Serten dazugehöriger Bedürfusse, illuminirte Aupferstiche in Rahmen und endlich Bücher gegen gleich baare Jahlung in klingendem Courant öffentlich meiste Liebend verkeigert werden.
- *) Rimptsch den raten August 1815. Bigote Commissionis Eines hoche wristicken Königl. Ober Pupillen Cestegli d. d. Breelau den aten et praf. 20sten Juste a. c. sollen einige Esecten der pro prodiga erklärten henriette Aniger, bestehend in einem bridantinen King und 3 andern diveren Kingen, Beitmasche, Etschend in verem bridantinen King und 3 andern diveren Kingen, Beitmasche, Etschend, einer Latchen Uhr, Inn, Ausser und Beiten, in Termino den 27sten Spiember a. c. Bornittags 9 Ubr an den Meiste und Beste bietbenden gegen alisch baare Bezahlung in Conrant auf biestigem Rathhause Ausstionis tege versteigert werden. Alls wojn Kaustnstige eingekaden werden. Das Köpial: Stadtgericht.

Sachen, fo verlohren worden

frument von 696 Riblt. Cour. auf das Ein Mro. 4. ju Bannwalde ben Franken: flein verlobren gegangen. Der ehrliche Finder wird hierturch ergebenft ersucht, selbiges benm Rausmann Schneiber in der Stockgaffe allhier abzugeben, indem es Niemanden zu weiter nichts nugen kann.

AVER-

S (3114) S

AVERTISSEMENTS.

*) Brestau. Friich angefommene Rrangfeigen ber Stein 4 Riblr. Cour. has Pfund to fgr. Mg.; Smirner Zeigen der Stein 42 Rebir. Cour., bas Pfund Tafar. DB.; Dalmatifche Feigen ber Stein 4 Riblr. Cour., bas Pfund to far Dit. große turtifche hafelnuffe bas Pfund 12 far. Mig.; Bantifche Beinbeeren ber Stein 43 Rebir. Cour., das Pfund 12 fgr. M; ; fuße Mandeln der Stein 68 Mebir. Cour. ben 6 Pfunden 16 fgr , einzeln bas Pfund 17 fgr. Da; Mandeln in meichen Schaalen bas Pfund 24 fgr. Dig.; Rofinen ohne Rerner ober Guitaner Rofinen bas Mfund 12 fgr. Mg.; P.ftagien das Pfund 40 fgr. Mg; Dignoit oder Berbeinuffe Das Pfund 12 fgr. Cour.; Alexandiner Datteln der Stein 63 Rebir. Cour., bas Mijund 16 fgr. Mg.; Barbar Datteln der Stein 52 Ribir. Cour., Das Pfund TA far. Di; gang frifche neue Garbellen ber Unter 22 und 28 Ribir. Cour., beb 6 Mfunden a 8, 10 und 12 gr. Cour., einzeln das Pfund 10, 12 und 14 gr. Cour.; Pougliejer Capern ben 6 Pfunden a 7 fgr., einzeln bas Pfund 8 far. Cour., gange feine ben 6 Mfunden a g und 20 fgr Cour., einzeln das Pfund 10 und 22 fgr. Cour.; alle Sorten Gallus oder Gummi, wie auch Farbeholger ju verschiedenen Dreifen; gang reines Leccer Del fur Buchmacher ber Stein 6 ! Ribir. Cour., Dougliefer bet Stein 6 Ribir. Cour.; Desgleichen Polognefer Rreibe, und welche banifche in grof: fen Stucken ber Zentner I Rublr. Cour , in fleinen Stucken a 22 gr. Cour .: Blans get : Rifdbein das Pfund 17 fgr. Cour.; Schneiber - Fifchbein von 10 bis6 Biertel bas Diund 13 fgr. Cour., fo wie auch alle andere Gorten, besgleichen auch meiß und fcwarz-gefchaltes Sifcbein gu Buten und Rleibern; Canea = Seife bas Pfund 17 far. Cour ; grune, weiße und marmorirte Benetianifche Geife ju berichtebenen Mreifien ; extra feine frangofifche Pfropien auf Bouteillen bas Taufend s und 5 2 Rebir. Cour., bad Sundert 32 und 28 fgr. Di.; feine Quart = Pfropfen bas Saufend 4 Reble. Cour., das hundert 24 fgr. Diz.; Mirtur: oder Medicins Pfropfen das Taufend 23 Riblr. Cour., das Sundert 15 fgr. Mi.; Spunde auf große Faffer bas Sundert 2 Rthir. Cour., auf fleinere 45 fer. Cour.; große, mitte Bere und fleine Bafchfdmamme, quch Pferdefdmamme ju biverfen Preifen; engl. Stlefelwichse bas Quart 20 fgr. Di; ; gang extra feine, feine, mittlere und ordie maire Biener, Berliner und Strasburger Bafchiarben von allen Couleuren das Mfund 10, 26, 28, 35 und 45 fgr. Dig. ju haben bep R. M. Krumphola.

*) Breslan. Ben und ift angefommen und immer gu haben: Tafchene Such für Freunde altdeutscher Zeit und Runft auf das Jahr 1816. Dit vortreffe lichen Rupfern. gr. 12. Rolln. gebunden. 3 Sithir. Cour. Gratis wird angaegee ben ein vouffandiges Bergeichniß berjenigen theologischen Bucher, welche zu baben Buchhandlung von Jofeph Dar und Comp. find in ber am Parabeplat.

Liegnis ben gten Juli 1816. 3u bem über ben Dachlaß bes Biefelfe berforbenen Brandweinschenken Cari Friedrich Beinrich, ju welchem ein in ber Glogauer Borffatt belegenes Saus, welches immittelft verfauft worben, gebore bat, unterm 8ten Jult 1812. eroffneten erbichaftlichen Liquidationsprozeffe haben mir, nachoem durch die Cabinetbordre vom 20 Mar; a. c. bas Guspenfionserict bom 3often Juli 1812 wieder aufgehoben worden, einen Termin gur Unmelbuna und Juftificirung ber Unfreuche unbefannter Glaubiger aus dem Militarfiande auf ben 12ten Ceptember b. J. Bormittags um 11 Uhr bor bem ernannten Deputato, Deren gand = und Stadtgerichte : Uffeffor Wirth, anbergumt. Bir machen biefe allen unbefannten Militarperfonen, welche Unforuche an die Daffe ju haben bere meinen , bierduich befannt , mit ber Muftage , fich an bem gedachten Sage und gur beffimmten Ctunde entweder in Derfon ober durch mit gefeblicher Bollmacht und bintanglicher Enformation verfebenen Mandatarien aus ber Babt ber bienigen gus flicommiffarien, von benen ihnen im Kall ber Unbefannfchaft bie Juftigcommiffiones Rathe Beling und Edeurich vo zuefanlagen werden, einzufinden, ihre Unfprache ges bubrend anzumelben und zu beideinigen, bemnachft beren nachtragliche loctrung. im Rall bes Ausbleibens aber ju gewartigen, daß fie ihrer etwanigen Borrechte werben fur verluftig erflart und mit ihren Unfprüchen an basjenige werben vermies fen werden, was nach Befriedigung der fich gemelbeten Ereditoren von der Daffe etwa noch abrig bleiben durfte.

Ronigl. Preuß. gand : und Stabtgericht.

Goldberg ben 28sten Juni 1816. In dem über den Nachlaß des zu Hockenau gesterbenen Freydäuslers Gottlieb Würfel eröffneten erbschaftlichen Lisquidationsprozesse werden nunmehro nach erfolgter Ausbedung der Suspension der Militärprozesse alle unbekannte Gläubiger desielben aus der Classe der Militärperssonen hiemit vorgeladen, in dem zur Liquidation und Verisication ihrer Forderunz gen auf den 26sten September d. J. angesetzen Termine Bormitaus um 9 Uhr vor dem Deckenaner Gerichtsamt in Goldberg entweder in Person oder durch einen gebörig legitimirten und instruirten Mandatarium, wozu ihnen der Derr Justzzedmissseitzt legitimirten und instruirten Mandatarium, wozu ihnen der Derr Justzzedmissseitzt vormann hiermit vorgeschlagen wird, zu erscheinen, ihre Fordezung zu liquidiren und zu beweisen, demmächst aber zu gewärtigen, daß sie mit ihrer Forderung an die gebührende Stellewerden locirt werden. Wer nicht erschent, hat zu erwarten, daß er aller seiner etwanigen Borrechte sür verlustig erklärt und mit seiner Forderung an dassenige, was nach Befriedigung der Ereditoren, die sich bereits gemeldet haben, noch übrig bleiben möchte, wird verwiesen.

Das Gerichtsamt.

Rieder Polckwiß ben 6ten Juli 1816. Die ben George Friedrich Weissischen Erben durch Erbrecht zugefaliene häußlerstelle nebst Gartchen und dazu zu schlagenden Acker, wovon das haus nebst Garten auf 60 Rtblr. Conr., der das zu zu schlagende Acker aber auf 40 Athlr. Cour., das Ganze atso auf 100 Riptro Cour. gerichtlich tagiet worden, sollen in Termino perentorio den 14. September a. c. subhastirt werden. Rauflustige werden eingeladen, an gedachtem Tage auf dem herrschaftlichen Schlosse zu Nieder-Polckwiß zu erscheinen, ihre Gebothe abzuseben und zu gewärtigen, daß diese Stelle dem Metste und Bestiethenden bis auf Aipprobation der majorennen Erben und der Vormundschaft werde zugeschagen und auf später einzehende Gebothe nicht weiter werde, resectirt werden. Die Taxe fann

zu febet Zeit im Gerichtefretscham nachgeseben, und bie Rauf Creditoren ben dem Gerichtsamt erfragt werden. Sugleich werden alle unbefannte Creditoren best George Friedrich Wis vorgelaben, an dem oben bestimmten Tage ihre etwanigen Seibes eungen an deffen Rachtaß zu liquidiren und zu beweisen, sub pona praclusi et perspetnt filentil.

Das Patrimonialgericht zu Rieder-Poleswis. Renn.
Neurobe den Zisten May 1816. Das Königl Gericht der Satt Meurobe macht hiermit bekannt, duß das in hiefiger Borstadt Aro. 200. belegene brauberechtigte Haus bes verstorbenen Luchmacher Unton Wenzel, nebst Garten, Wiedmuth und einem Wiesen Stückel, taxirt auf 806 Athir 20 spr. ad Justanitiam eines Real-Gläubigers, im Wege der nothwendigen Subhastation veräußert werden soll, und daß die Bietungs-Termine auf den zien July, 5 ten August und peremtorie den zien September d. J. hierzu sestgescht worden. Besitz und Zuh: lungsfähige Kaususige, werden daher zur Abgebung ihrer Gebothe, unbefannte Real-Gläubiger aber sub pona präctust zur Liquidation und Justification ihrer Forderungen hiermit vorgeladen.

Das Ronigl. Gericht ber Ctabt.

Friedland ben 22sten Mon 1816. Das Gerichtsamt ber herrschaft Friedland subhalte Schulden baber das zu Friedland Kelfenbergschen Creisek sub Mro. 52. beleache, der Wittner Eburtotte Bruttner zug boeige Wohnhaus, wozu 5 Schoffel Arter Bresland. Argas Ansfact und ein Garten gehören, nelches auf 518 Rible. 17 far. 6 b'. Contant gerichtlich abgeschaft werden, und jest zu Fiestungsterntnen den 15. Juli, 12. August, und permitorie den 9. Sertember c. Bo mittags um 10 Uhr fest, in welchen besitz und zuhlungszählze Kaust. Eige un Abgabe ihrer Gebothe in der Gerichtsfarzt von Triebland zu erscheinen blemet vongeladen werden. Zugleich werden die untetannten Gaubiger hiem t enizeierz bert und angewiefen, in den gedacht n Terminen ihre Kerberungen geberig in the quidiren und zu bescheinigen, wietigenfalls sie von der Masse ganztich ausgesichtlich sen und ihnen ein ewiges Stillsoweigen auszelezt werden wied.

Dis Gerichteamt ber Beief boir Friedland.

*) Gröbnig ben krobichit ten 24. Juli 1816. Das komat bichge Gericktsamt macht hierduch bekannt, baß die dem verfiordenen zo oph draumlich zugehorste in Swänkrunn ich Ro. 60. gelegene ruse thiame Ren garter rustelle, welche dorfigeriel tich auf 28 Mehle. Cour. My. abgest öbt worden, zum Lebut der Erbidels lung n Termino den erten October a. c. öffentlich an den Reiblietkenden verkanft werden soll. Es werden taber bestis und zah unge ährige Landuslag bleit und vorzeladen, gedardten Tages früh um 9 Ur in der hiepagen Er icherte net og uresschaden, ihre Bedothe abzugeben und den Ruschlag an den Mentel ihrerder zu ges wärtig n. Zurleich werden alle undekannten Realpräsenden en hi roerch eniges forde r, ihre etwangen Ansprüche an diete seilgel ornen P if stor spatelle is in dem intoerkiten Endskaftationstermiro anzunelben und zu deschitutzen, seint wird ihnen ein ewizes Sullschweigen, auserlegt werden.

-(3117) 4

Sonnabende ben 24. August 1816.

Auf Er. Königl. Majestät von Preußen ic. it. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XXXIV.

Citationes Creditorum.

Brestau ben 19ten Upril 1816. Bor das hiefige Ronigl. Stadtgericht und bem von bemfelben authorifirten Liquidatione : Commiffario, herrn Juftigs Rath Dupel, werden hiermit alle und jede, welche an das in 682 Athir. 13 far. bestehende Bermogen bes inselvendo gewordenen Raufmann Ernft Ephraim Lohmann irgend einen rechtsgultigen Infpruch zu haben vermeinen, bierdurch vorgeladen, vom 3 August c. a. an gerechnet, binnen 3 Donaten, frateftens aber in dem auf den 8. October c. Bormittag um 10 Uhr auftebenden Termino liquis Dationis peremtorio, ihre Forderung an den Eridarium entweder in Perfon oder durch einen gutafigen und mit hinreichender Juformation verfehenen Mandatarium anzumelden, ben Betrag und die Urt ihrer Forderungen umftandlich anzugeben, Die Documente, Briefichaften und übrigen Beweismittel, womit fie Die Babrbeit und Richtigkeit zu erweisen gebenken, in originalibus vorzulegen, bas Rothige gu Protofoll anguzeigen, und alebann bie gefemaßige Unfegung in bem Claffis fications-Urtel ju gemartigen; mogegen fie ben ihrem Ausbleiben und unterlaffener Ummelbung ihrer Unfprüche ju erwarten haben, daß fie mit allen ihren Forderuns gen an die Schulbenmaffe bes Ernft Ephraim Lohmann pracludirt und ihnen des= halb wider die übrigen Glaubiger ein immermahrendes Etillichweigen auferlegt werden wird. Uebrigens werden denjenigen Glaubigern, welche burch gefestiche Urfachen an dem perfonlichen Erscheinen gehindert werden, und denen es an Be-Canntichaft unter ben biefigen Rechtsfreunden fehlt, die Jufig - Commiffarit Berren Grupner und Paur angewiefen, von benen fie fich einen ju mablen und mit Bollmacht und Information ju verfeben baben.

Directer und Juftigrathe bes Ronigl. Stadtgerichts. Breslau ben 9. April 1816. Die unbefannten Glaubiger des biefelbft verflorbenen Raufmann Birfch Bortenflein, befonders aber Die Milteairperfonen, welche an den verschuldeten Rachlas deffelben irgend einen rechtlichen Unfpruch zu haben vermeinen, werden in Folge der Ufferbochften Berordnung vom 26. Marg a. c. hiermit ebietaliter porgelaben, fich ju Liquidirung ihrer etwannigen Forberungen binnen 3 Monaten, und gmar in bem auf ben 25. Detober c. anberaumeen peremtortichen Termine Bormittage um to Uhr bor bem Deren Juftigrath Beer entweder in Perfon oder durch gehorig legitimirte Bevollmächtigte an unferer gemobnlichen Gerichieftelle einzufinden, und darin ihre Forderungen an Die Birfc Borrenftemifche Daffe gu liquidiren und justificiren, ben ihren Außenbleiben aber ju gewärtigen, baß fie bamit werden practudirt werden, mit bem Bemerten,

wie die Concuremaffe gwar über 2000 Mthl. beträgt, bagegen bie Mittme Bors tenftein modo beren Tochter in der den 26. April 1804. eroffneten Claffificatoria in Der Aten Claffe mit einer Forderung von 5.00 Ri,l. angefest ift. Ronigt Gerich, ber Gtatt

Ronigeberg in Offpreugen ben igten Man 1816. Rachbem über ben Machlag bes allhier verftorbenen Saufmanns Philip Jonas, nogu auch Das auf Der Sinter Borftade fub Dro. 480. belegenene Grunt findt, ben bem Stadtgericht Concurfus Ereditorum eröffnet worden, fo ift Terminus jur Anbringung ammtlis cher Forderungen auf den zien October c. Bornuttage um 10 Uhr angefetet und per Edictales befannt gemacht worden. Cammtlichen fomobil befannten als une befannten Glanbigern wird diefer Termin hierdurch nochmals offentlich befannt gemacht, und fie angewiesen, gedachten Tages auf bem Stadtgericht vor bem Des ; putato, Statt Juftigrath Danie gidt , ju Unbringung und Wahrmachung ihrer For-Derungen entweder in Perfon oder durch gehorig Bevollmachtigte ju ericheinen, oder ju gewärtigen, daß fie ausbieibenden Falls mit ihren Forberungen pracludirt und ihnen ein ewiges Gullichweigen gegen die übrigen Glaubiger werde auferlegt werben. Denen hier mit feiner Befannischaft verfebenen Glaubigern werden Die Juftizeomnuffarten Gefecus, Weger und Eriminal Bolen namhaft gemacht, an welche fie fich wegen Begereibung ihrer Forderungen wenden und fie mit Bollmache ten verfeben fonnen. Ronigl. Preug. Stadtgericht.

Reichenbach ben 5. Junt 1816. Rachdem in Folge Des vom bieffe gen Raufmann Jehann Carl Chriftian Richter nachgefuchten Beneficit ceffionis bonorum über das Bermogen beffelben der Concurs eröffnet, ein Liquidations germin aber auf den 18. Gept. a. c. anbergumt worden; fo merben alle Diejes nigen, welche an ben Gemeinschuldner irgend einigen Unfpruch gu haben vers meinen, hierdurch aufgefordert, fich an gedachtem Tage Bormittags um 8 Uhr im Stadtgerichtshaufe hiefelbft einzufinden und ihre Ferderungen ju liquidiren und ju juftificiren. 3m Salle des Ausbleibens haben die Pratendenten ju ges wartigen, daß auf diefelben weiter nicht mehr geachtet, fondern fe nut benfele ben von der Concursmaffe abgewiesen werden follen. Das Ronigl. Preuß. Stadtgericht.

Citationes Edichales.

Brestan den geen May 1816. Da von Seiten des hiefigen Ronigi. Der-Pandesgrichts von Schleffen in dem ben demfelben eröffneten Liquidations= Berfahren über die funftigen Raufgelder bes fub hafta gestellten Gutes Groß. Rabe lie und Bormerte Schuslig in Gemagheit der nunmehr erfolgten Aufhebung bes Militar : Guspensionsedicte vom 3offen Juli 1812. jufolge ber Ronigi. Cabineise Debes vom aoften Mary a. c. ein anderweitiger Eiquidationetermin auf den 10. Ceps tember a. c. anberaumt worden ift; fo werden alle etwanigen, in bem bezogenen Edict vom 3often Juli 1812. bezeichneten Militarperfonen, welche an gedachte Raufe gelber aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Unfpruche ju haben vermeinen, bierdurch vorgeladen, in bem befagten Termine vor dem Dber = Canbengerid, the Referendario Gariner Bormittage um tothe in dem hiefigen Ober-Canbesgerichtes Daufe perfonlich oder burch einen gefehlich julufigen Bevoumacheigien, mogu ib= nen ben eina ermangelnder Bekanntschaft unter ben hiefigen Jukizcommissarien die Justizcommissarien Morgenbesser und Fubernann in Borschlag gebracht werben, die Justizcommissarien Morgenbesser, zu erscheinen, ibre vermeinten Unsprüche an deren einen sie fich wenden konnen, zu erscheinen, ibre vermeinten Unsprüche anzugeben und durch Beweismittel zu bescheinigen. Die Richterscheltnenden aber anzugeben und durch Beweismittel zu bescheinigen. Die Richterscheltnenden aber anzugeben und gewärtigen, daß sie mit allen ihren Unsprüchen an die abengenannte haben zu gewärtigen, daß sie mit allen ihren Unsprüchen an die abengenannte kaben zu gewärtigen, daß sie mit allen ihren Unsprüchen an die abengenannte Kuser bes Kaufgelbermasse vräcklichte, und ihnen deskalb sowohl gegen den Käufer des Kaufgelbermasse Erullschweigen wird Guter Großen Rädlig zu, als gegen die Ereditores ein ewiges Stullschweigen wird aufgelegt werden.

Dber-Landesgerichts wird auf Antrog des Officu fisci der Cantomit Florian Schnick. Ober-Rathen, welcher sich vor zwei Jahren beimlich enternt und seitem ben den Canton-Revisionen nicht gestellt hat, zur Räckfehr binnen 12 Wocken in die Königl. Preuß. Lande hierburch aufgesordert; und dazu seiner Veruntwortung diers Rönigl. Preuß. Lande hierburch aufgesordert; und dazu seiner Veruntwortung diers Rönigl. Preuß. Lande hierburch aufgesordert; und dazu seiner Veruntwortung diers über ein Fermin auf den 28sten October a. Bormittags um 10 Uhr vor dem Obers über ein Fermin auf den 28sten October a. Bormittags um 10 Uhr vor dem Obers Landesgerichts Anteigen auf das Landesgerichts Anteigen der Anteigen auf das Landesgerichtsbans vorgeladen. Sollte Veftagter in diesem Terz hiesige Ober-Landesgerichtsbans vorgeladen. Sollte Veftagter in diesem Zerz wind einen, auch nicht wenigliens schriftlich sich melben, so wird ges mine nicht erschenen, auch nicht wenigliens schriftlich sich melben, so wird ges mine nicht erschenen, um sich dem Kriegsbienst zu entzieben, Ausgetretenen verrahz gen ihn als einen, um sich dem Kriegsbienst zu entzieben, Ausgetretenen verrahz zur und auf Evusschaftlich seines gegenwärtigen als auch künstig ihm eina zur fallenden Vermögens zum Vesten des Fisct erfannt werden.

Brestau ben 28fien Man 1816. Da von Seiten des Ronigl. Obers Lanbesgerichts ju Glogau über ben gefammten in dem Gnte ibeeorf aus wes nigem Mobiliar befiehenden Rachlag des verftorbenen Gutebefigere Born' auf Den Antrag feiner Erben, ber Maria Elifabeth vermittweten Infpertor Bora geb. Mifod, bes Defonom Johann Friedrich Born, ber Beate Couife verefeichte Biafchte geb. Sorn, und des Bormundes feiner benben Tochier at. Biain fe bes reits unterm 4ten Januar 1813. ju Glogau ber erbichaftliche Liquidationerrie jeg eröffnet morden ift, nunmehro aber in Gemäßheit ber erfolgten Aufbebung Des Militar = Suspenfioneedicts vom 30. Juli 1812. und in Gefolge ber Ronig . Cabinetborere bom 20ften Marg a. c. ein anderweitiger Liquidationetermin auf Den 15ten October a. c. allhier ben dem unterzeichneten Konigl. Dber- gandess gericht anberaume morden ift; fo werden alle erwanigen in bemblezogenen Grict vom 30ffen Juli 1812, bezeichneten Dilitarperfonen, welche an dem gedachten Richlaß aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Unfprüche gu haben vers meinen, hierdurch vorgeladen, in dem befagten Termine por rem Seren Dber-Landesgerichts- Referendario Roll Bormittags um 10 Uhr in bem biefigen Ober-Landesgerichtshaufe perionlich ober durch einen gefetilich julufigen Bevollmach. tigten, woju ihnen ben etwa ermangelneer Bekanntichaft unter ben biefigen Jus-Rigcon miffarien ber Jufligcommiffarins Fuhrmann, Roblis und Peterfon in Boro fcblag gebracht werben, an beren einen fie fich wenden fonnen, ju ericheinen, ihre vermeinten Unfprude anzugeben ind burch Beweismittel gu befcheinigen. Die Richterscheinenden aber haben zu gemartigen, bas fie mit allen ibren Fors. berungen und Unspruchen an obgedachte Rachlagmaffe abgewiesen alter ihrer Borrechte für verluftig ertlare und mit ihren Forderungen nur an badjenige, mas nach Befriedigung ber fich melbenden Glaubiger von ber Maffe noch fibrig bleis ben mochte, werden verwiesen werden.
Ronigl. Breuß. Ober gandesgericht bon Schlessen.

Bredlan ben 3ten May 1816. Bon Getten bes hiefigen Ronigl. Dbere ganbesgerichts bon Schleften werben nach erfolgter Aufbebung bes feither beftan-Denen Guspensionsedicts bom goffen Juli 1812. alle biejenigen Glaubiger aus bem Millearfiande, melde an die im Breslaufchen Ereife gelegenen Guter Comeinern und Leipe über beren funftige Raufgeiber und Revenuen unterm aaften Detober 1813, ber Liquidationsprozes eingeleitet worden ift, aus irgend einem rechtlichen Brunde einige Unfpruche gu haben vermeinen, hierdurch vorgelaben, in Dem por bem Dber : gandesgerichte : Auscultator Gartner auf den 26ften Geptember b. %. Bormittags um 10 Uhr anberaumten Liquidationstermine in bem biefigen Daire Landesgerichte Daufe perfonlich ober durch einen gefeglich julagigen Pebolimache tigten, mogu ihnen ben etwa ermangelnder Befanntichaft unter ben biefigen gus flicommuffarien Die Juftzcommiffarien Rlette, Stockel und Rubrmann in Boifchlag gebracht werden, an deren einen fie fich menden tonnen, ju erfcheinen, ibre vermeinten Uniprice anjugeben und burch Beweismittel ju bescheinigen. Die Richts ericheinenden aber baben ju gemartigen, bas fie aller ibrer etwaulgen Borrechte für verluitig erflare und mit ihren fo berungen nut an basjenige, mas nach Des friedigung der fich meldenden Glaubiger von der Daffe noch ubrig bleiben mochte, werben verwiesen werben.

Ronigl. Preug. Dber : Landesgericht von Schleffen. Brestau ben gten Dap 1816. Da von Geiten bes hiefigen Konigl. Dber : Landesgerichte von Schleffen in dem ben demfelben eröffneten Liquidations: Berfahren über Die funftigen Raufgelder des fubhafta gestellten Butes Rrolfwik Brestaufchen Creifes ben ber nunmehr erfolgten Aufhebung bes Mittar Guspens fiensedicte vom goffen Jult 1812. nach Mausgabe ber Ronigt. Cabinetsordre vom 20iten Dary a. c. ein anderweitiger Liquidationstermin auf ben 24ften September a. c. anberaumt worden ift; fo mercen alle etwanigen, in bem allegirten Grict vom goffen Juli 1812, bezeichneten Militarperfinen, welche an gedachte Raufs gelder aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Unfpriche ju haben vermeinen. hierdurch vorgeladen, in dem befagten Termine vor Dem Ober gandesgerichte. Rath v. Beper Bormittage um to Uhr in Dem biefigen Dber gandiegerichtehaufe perfonitch ober burch einen geseglich julagigen Bevollmachtigten, mogu ihnen ben etwa ermangelnder Befannticaft unter ben biefigen Juftigcommiffarien ber Juftige commissionsrath Lubwig und Juflicommissarins Morgenbesser in Borichlag gebracht werben, an beren einen fie fich wenden fonnen, ju erfcheinen, ihre vermeinten Un. fpriiche anjugeben und burd Beweidmittel ju beicheinigen. Die Richtericheinenden ober haben ju gewärtigen, daß fie mit ihren etwanigen Unfprüchen an bas obenbenannte Gut pracludire und ihnen damit ein ewiges Stillichmeigen fowohl gegen ben Raufer beffelben ale gegen Die Glaubiger, unter melde Die Raufgelber vertheite werden follen, mitd auferlegt werden. Ronigi. Preug. Dber : Landesgericht von Schleffen.

*) Brediau ben 14ten Juny 1816. Da von Seiten des hiengen Konigt. Ober-Landengerichts von Schleften über ben Nachlaft des am 22. Marz 1813. hiers ich berfterbenen Geheimen-Math. und General-Landschaftes, Director Johnsu Weins

gel Graf v. Saugwig, auf ben Mutrag des Fisci, Concurs eröffnet worben, num mehro aber rudfichtlich ber etwanigen Militair-Intereffenten in Gemaßheit ber ers folgten Aufhebung bes Militair : Sufpenfiones: Edifte bem 30. July 1812., und in Gefotge ber Ronigl. Cabinets Orbre bom 20. Mary a. c. ein anderweitiger Liquis bationstermin auf ben 25. November a. c. anberaumt worden ift; fo werden alle etwanigen in dem bezogenen Goift bom 30. July 1812. bezeichneten Militair-Pera fonen, welche an gedachten Rachlaß, zu welchem Die, von dem Graf Sangwit unturaliter beseffene, jur herrschaft Sundefeld geborigen Guter Sundefeld, Schlotts wit und Carlowig und eine jur Tidjeppine in Der Nicolai-Borftadt hierfelbft ges legene, von dem Graf Saugwit fur 2500 Riblr. erfaufte Befitzung gehort, aus, irgend einem rechtlichen Grunde einige Unipruche zu haben vermeinen, bierdurch worgelaben, in dem bejagten vor bem Geren Dber-Landes-Gerichterath Reifd Bormittage um 10 Uhr in bem hiefigen Dber-Landesgerichtshause anberaumten Ters mine perfontid ober burch einen gesetzlich zuläßigen Bevollmachtigten, wozu ihnen bei etwa ermangelnder Befanntschaft unter ben hiefigen Juftigcommiffarien, ber Juftizcommiffarius Suhrmann, Roblit und Morgenbeffer in Borichlag gebracht werden, an deren einen fie fich wenden tonnen, ju erscheinen, ihre vermeinten Un= fprude anzugeben und burd Beweisimittel zu bescheinigen. Die Richterscheinen-Den aber haben gu gewärtigen, daß fie mit allen ihren Forderungen an ber Rach= lag-Maffe praclucirt, und ihnen deshalb gegen Die übrigen Creditores ein ewiges Stillichweigen wird auferlegt werden. Zugleich wird hierbei bemerkt, daß dem Defuncto Erivario auch die Balfte Des im Raiferlich Defferreichischen Untheil Schles fiend gelegenen Gutes Beifimaffer gehort hat. Ronigl. Preuf. Dber : Lantoegericht von Schleffen.

Brestau ben 23ften April 1816. Bor das hienige Ronigl. Stadtgericht und deffen Deputirten, herrn Auseultator Muller, wird in Folge ber von ber Ros fine geb. Boblin wider ihren Chemann, Den biefetbft gemefenen Portratim ibler Uns ton Boß, wegen boblider Berlaffung angebrachten Chefdeidungeflage gedachter Bog bergeftale edictaliter hiermit vorgeladen, daß berfelbe innerhalb einer vom 24ften Juni c. angurechnenden 3monatlichen Frift, fpateftens aber in dem auf den 2ten September c. Bormittags um 10 Uhr angefetten Termino prajudiciali an unserer gewohnlichen Gerichtefielle entweder in Berfon oder burch einen wie binlanglicher Information verfebenen Bevollmachtigten, wogn ihm in Ermangelung einiger Betanntichaft, Die Beren Juftigcommiffarti Pfendfack und Duller jun. vorgeschlagen werden, fich einzufinden, und Darin auf Die angebrachte Chefchits Dungeflage geborig einlaffe, feine Erfiarung barüber, fo wie die Urfache feiner Entfernung bestimmt abgebe , und hiernach Die meitere Berhandlung der Gache; bep feinem ungehorfamen Auffenbleiben aber ju gemartigen, daß gegen ibn in cons tumaciam verfahren, und befundenen Umftanden nach nicht nur auf Erennung ber Che erfannt, fondern auch die Riagerin fur den unschuldigen Theil geachtet und Derfelben die anderwette Berebelichung nachgelaffen werden wird.

Deinrich an ben 29ften May 1816. Rach aufgehobener Suspenfion Der Militarprozesse werden hierdurch nochmals alle diesenigen, welche an das im Concurs begriffene Bermogen bes verftorbenen ehemaligen Grichtsscholzen Union Concurs begriffene Bermogen des verstorbenen ehemaligen Grichtsscholzen Union Haben, Bauerguts Deuter un Seitendorf, Unsprüche zu haben vermeinen, bes hübner, Bauerguts Deuter unt ihren Unsprüchen noch unbekannt gehliebene Militare.

personen, vorgelaben, in bem auf ben 4ten November c. a. peremsvisch sestigeseten Liquidationscepmine früh um 9 Uhr in hiefiger Justisfanzlen personlich oder durch zuläsige Bevolumächtigte zu erscheinen, ihre Korderungen anzumelden und zu ersweisen, demnächt aber deren gesehmäßige Unsehung in dem abzufissenden Prioriotätzurtel, widrigemalls aber zu gewärtigen, daß sie mit ihren Unsprüchen an die Masse und an die bereits vorläufig zur Perception gelaugten Ereditoren, namentsich auch mit ihren Realausprüchen an die aus der Masse verfausten Bauergüter sub Aro. 5: und 6. des Inpothekenbuchs zu Settendorf, präcludirt und ihnen einswiges Stillschweigen werde auserlegt werden.

Das Gerichtsamt von Seltendorf. Friesch.

*) Ereundung den 8ten August 1816. Auf den Antrag der Diestmagd Susanna Manda ged. Siacionka zu Wittendorf ben Ereundung wird hiermit deren Schemann Daniel Manda, welcher als Mousquetier des nuamehro aufgelößten v. Malkchüptischen Infanterie-Regiments, mit diesem Regimente im Jahre 1806. gegen die Franzosen ausmarschirt ist, und nach einer Anzeige in der Schlacht ben Jena verlohren gegangen sein soll, auch seit dieser Zeit keine Nachricht von sich er-

theilt bat, hiermit edictaliter vorgeladen, in dem auf

den 25sten November d. J. des Vormittags um 10 Uhr allhier anberaumten Termin zu erscheinen und wettere Unweisung zu gewärtigen; widrigenfalls er für todt erklart und seinem Cheweibe die anderweitige Verheurasthung verstattet werben wird.

Adlich v. Stachelekisches Gerichtsamt zu Wirtendorf.

*) Lobichung ben 23sten Juli 1816. Bon dem Gerichtsamte des sum Hoch = und Erzitift Oumus gehörig n Dift. Katscher werden alle diesenigen, welsche an das verlohren gegargene hypotheken: Instrument vom zen Marz 1811. Aber die Eintragung eines Darlehns von 200 Riblit, auf dem sub Ro. 4. des Spydothekenduckes in fürstlich Langenau belegenen dem Johann Marken zugehörisgen Bauergute sur den Pachter Henrich Mase, als Eessionarien oder Plandsläublger einen Anspruch zu haben vermeinen, vorgeladen, sich längstens die zum 23sten November c. a. zu melden; widrigensalls das Pypotheken Instrusment für ungultig erklärt werden wurde.

Das Jufitzamt bes jum Soche und Erzstift Dumis gehörigen Diff. Raticher. Lauener.

AVERTISSEMENTS.

Drestau ben 21ften August 1816. Rachdem der Archibiaconat=Ger Richtsamts = Actuarius hoffmann ben und angezeigt, daß ibm die Pfandbriefes.

Maj. H. Ruchelna OS. Nrv. 252. — 100 Rihlr.

Echeffhik = = — 46. — 100 — Rochik - 76. — 100 —

Jordansmuhle = BB. - 8. - 100 -

abhanden gefommen, fo wird biefes zufolge § 125. Ett. 51. Ehl. 1. der Gerichtes ardnung hierdurch bekannt gemacht.

Schlesifde General: Landschafts Direction ..

Frenrichterguth Oberlangenau in ber Graffchaft Glat ben To. Juli 1816. Bu Geminnung die Meiftgebothe wird von der hiefigen Frenrichterauthe : Juriediction das Wohnhaus nebit daben befindlichen fleinen Gran je. und Obfigarien des Frang Piftel, wevon erfteres nur von Solg gefchroten tft, in dem ein : ihr allemal fur den 7. Oftober b. J. anberaumten Biethunges termine hierdurch fab hafta geft llet und Raufluftige, fich gebachten Tages mit ihren Gebothen auf hiefigen Freprichterguth ju melden, eingeladen. Bugleich werden auch alle unbefannte Glaubiger des verftorbenen Frang Pifchel jur Ele quidation und Jufification ihrer Forderungen unter androhender Pracluffon

Reiffe den 28ften Juny 1816. Es wird hierdurch öffentlich bekannt porgelaben. gemacht, bag bas Synothefenbuch der gur rittermaßigen Scholtifen ju Bordens Dorf geborigen Befigungen, auf den Grund ber barüber in ber gerichtlichen Siegifratur befindlichen, und ber, von den Befisern der Grandflucke bereits einge-Jogenen Madrichten regulirt werden foll. Es wird baher ein jeder, welcher bieben ein Intereffe gu haben vermeint und feiner Forderung die mit ber Jugroffas tion verbundene Borjugsrechte ju verfcaffen gedentt, hiermit aufgefordert, fich binnen 2 Monaten ben bem unterzeichneten Gerichte ju melben, und feine etwas nige Ansprücke naher anzugeben, mit dem Bepfügen, daß diejenigen, die fich nige Ansprücke naher anzugeben, mit dem Bepfügen, daß diejenigen, die fich nicht melden, ihr bermeintliches Real-Necht gegen den dritten im Spoothefenbude eingetragenen Benger nicht mehr ausuben tognen, und in jedem Falle mit ihren Frederungen den einzetragenen Poften nachstehen muffen, daß diejenigen endlich, welchen eine bloße Grundgerechtigkeit gufieht, ihre Rechte gwar vorbes balten bleiben, ihnen aber auch frenftehet, ihr Recht, wenn es gehorig bargetham ift, eintragen zu laffen. Das Gerichtsamt Bordenderf.

Friedland ben 22ften Man 1816. Das Gerichtsamt ber Berrichaft Griedland fubbaffirt Schulden halber bas bem Echenfen Berrmann jugeborige fub Dro. 46. ju Friedland Falkenbergichen Creifes belegene', auf 449 Ribir. Cour. gerichtlich abgeschätte Dominialhaus nebft Garten, und latet b fis und gablungs= fabige Raufliftige gur Abgabe ihrer Gebothe unter Berficherung bes Bu chlags an Den Meifibie:henven in den bagu festgeseigten Terminen ben ibten Juli, igten Aus qui und peremtorte den toten Ceptember c. Bormittage um to Uhr in die Gerichtes Cangley ju Friedland ein. Bugleich werden die unbefannten Realinter-ffenten, fo wie alle Diejenigen, welche irgend einen Unfpruch auf Diefes Grundftuck in faben vermeinen, biermit aufgefordert, in jenem Termine gu erfcheinen, ihre Ferderuns gen gehorig gu liquidiren, und gu befcheinigen; mibrigenfalle fie neit ihren etwants gen Aufpruchen ganglich werden ausgeschloffen werben. Das Gerichtsamt der Berifchaft Friedland.

*) Oppeln ben 17ten Juni 1816. Der Benger ber Waffermuble gu Schobe mia Oppeliden Ereifes ift gefonnen, Diefer Duble einen Delfchlag bengulegen, wess balb ich nach Maasgabe des Chicts vom 28flen October 1810. alle diejenigen, wels che durch diefe Unlage eine Gefährdung ihrer Rechte befürchten, auffordete, bins nen 8 Abochen praclufivifder Frift, vom Tage diefer gegenwartigen Befanntmas dung, ihren Einspruch bep mir angubrigen. Martini, Ronigl. Buttenmeifter.

Getaufte, Copulirte und Gestorbene bom 16, bis 22, August 1816. Getaufte.

Ru St. Elifabeth. Des B, und Schneiders Chriftian Reledeld Domowis G. Brie: brich Bilbelm Gerbinand. Des B. und Fifchers Camuel Benjamin Sampel S. Carl Friedrich Wilhelm. Des B. und Pretidmers Georg Friedrich David Mentel E Auguste Amalie Pauline. Des B. und Schuhmachers Carl Schue bert G. Carl Berrmann Eduard. Des B. und Diftillateure Berrn Johann Christian Juft E. Johanne Christiane. Des B. und Tuchmachers Carl Anauft Drufer E. Chriftiane Caroline. Des B. und Bleifchhauers Gotte fried Moris Man G. Gottfried Moris. Des Ronigl. Dber: ganbesgerichtes Salarien: Caffen: Buchhalters heren Johann Friedrich Bilbelin Schmidt G. Sugo Leonhard Abalricus Ebbhold.

Bu St. Maria Magdalena. Des B. und Particullers Beren Ernft Kriebrich Robler I. Auguste Juliane Amalie. Des vormaligen Regierungs- Cangeliften Beren Johann Jatob Dathes G. Frang Alexander Friedrich. Des B. und Stelle macher - Welteften herrn Chriftian Gottlieb Wagner G. Auguft Julind.

Ben der evangel, reform. Gemeinde. Des B. und Lifchlers Carl Suber G. No.

bann Carl Briebrich.

Conulirte.

Ru St. Elifabeth. Der vortragende Auditeur im Ronigl. Preuß. General: Come mando von Schiefien herr Wilhelm Guffav Ferdinand Celbftherr mit Rafe. Maria Amalia Paulina Singer. Der B. und Krambaubler Chriftian Splis. gar mit Gran Juftine Eleonore Rofine geb. Rumpel. Der B. und Diemer Johann Chilfioph Ranfer mit Frau Eleonore geb. Langner vermit. Levach.

Bu St. Bernhardin. Der B. und Geifenfieder Carl Beinrich Teubner mit Safr.

Caroline Schilling.

Gestorbene.

Bu St. Elifabeth. Der B. Rauf : und Sandelemann Betr Carl Gottlieb Berg. mann, alt 87 3.

Bu St. Maria Magdalena. Des Ronigl. Rriegscommifferii Beren Johann Rries brich Gilling herr Gobn Carl Kriebrich August, alt 22 9 4 D 22 I.

Ru St. Bernhardin. Des B. und Schmibts Johann Lehmann E. Bertha, alt 19.99.

Des B. und Lobgerbers Gottfried Rofa I. Maria Louifa Emi-Ru St. Parbara.

lie, alt's Mis E.

Bu St. Christophort. Des well. B. und Burdlers Gottlieb Laube hinterl. Wittme Sufanna geb. Belt, alt 72 3. Des 5. und Schneiders Friedrich Bilbeim Reinicke Chefr. Charlotte Jaliana geb. Reim, alt 42 3-

₩ (3125) ₩

Beplage

ju Nro. XXXIV. des Brestauschen Intelligenz. Blattes vom 24. August 1816.

Bu verfaufen.

Dredlau. Die burch ihre vortheilhafte Lage und Ginrichtung ausgezeiche mete und mit altem Erforbeilichen mohl verfebene leberfabrid vor dem Candihore auf der Bleiche tft aus frener Sand zu vertaufen. Sar Rauftuflige, Die nicht vom Fad maren, bient gur Rachricht, bag ein gefdicfter Berfmeiff e vorhanden iff. Das Rabere ift ben tem Agent Muller jun. , Chloner Gaff. Ro. 935. Ju erfahren.

") Bredlau . Die von dem Beren Grafen D. gebrauchten und jurudgelaf: fenen lattreen Meubles, bestehend aus Sopha, Stuhten, Tifchen, Commoden, Schenkrifchen, Bettftellen, Bett-Tifc und Secretair, find Montags ben 26. Du-

guft im Saufe jum golbnen Paum am Ringe gang billig ju verfaufen.

*) Brestau. Ein großer gang gebedter vierfiniger herrichafelicher Reifes wagen und ein zwepfpanniger Plauwagen fteben jum Bertauf in ber Deuftabt

Brestau ben 19ten Muguft 1816. Es follen eine Angahi Ropfmeiben, 20rg. TEST. Die gwifchen dem litten Beller und der Pelgtrude fieben, und Die Chauffee. Danes wegen weggenommen werden mirffen, an ben Deiftbietbenden verfteigert werden, moju der Termin auf den 27ften b. D. acheraumt worden ift. Es merben daber Caufluftige eingelad n, fich an bem gedochten Tage Dadymittags um 2 Uhr benm legten Beller auf ber Gerafe nach Effa einzufmben.

Bum Magiftrat hiefiger Saupt , und Refidengfadt verorbnete Dber Burgermeifter, Burgermeiffer und Stadtraibe.

Dobm Breston ben 24ffen Upril 1816. Durch gegenmartigee Dros efama wird von Geiten bes unterzeichnoten Romal. Gerichte hierburd, befannt ges macht, bag aut ben Antrag ber Realglaubiger Die Gubhaftation bes ju Rringano: wis belegenen Carl Benjamin Langerichen Erbichoitifengutes nebft allen Realita en, Gerechtigfeiten und Rugungen, miches im Jahr 1816 nach ber ben dem biefigen Ron gl. Dobm Capitular Bogtenamte ausbangenden Proclama bengeffigten, gu jeter fcbiellichen Beit et gufebenden Tage auf 19993 Rebite. 6 fgr. 8 b'. in Courant abaefchage ift, befund n worden. Den nach werden alle Befig, und Jahlungefås htue off netta aufge ordert und borgeladen, in den hiegu angeligten Ternitnen, namilich Den igte Juli c. und ben igten September c., befondere aber in dem lete ten und e emide ich in Termine ven 25ften November f. Rormittags um 9 Uhr vor bem Beren Affifior Forche in hiefiger Capullaramits, Cangley in Perfon ober burch gehörfg mit Information und Bollmacht verfebene Mandatarien ju ericheinen, bie befondern Bedingungen und Modolitäten der Gubbaffatio , dajelbft ju bernehmen. ibre Gebothe ju Brotcoll ju geben und ju gemaitigen, baf ber Zuschlag und Die Abindication an den Deiff und Beribie enben ertolge. Auf die nach Lib'aut des peremtorifchen Termins etwa eingehenden Bebothe wird feine Rutficht genommen

Ronigl. Dobm=Capitular=Bogtepame merben.

Dohm Bredlaul ben 26 in Juni 1816. Das von bem verfferbenen Robann Christoph Beble befiff ne Echant, und Baderbans gu Denner Dort Drene fabuben Reichenbucht ben Greifes, welches im Juni b. J. auf 392 Rible. Cour. obgeichatt worden, foll auf den finirag ber Erfchatteglaubiger in Termino ben 27ften Gertember b. J. Bormitige um 9 Uhr vor bem herrn Affeffer forthe in Bieffger Umtstanglen an ben Deft und Meiftbiethenden verfauft werden. Befine und Bablungefanige werden hiermit eingeladen, in diesem Termine ju erfcheinen. Die nabern Bedingungen der Gubhaftieten ju vernehmen ihre Bebothe ju Dros tocoll ju geben und fodann bas Weitere ju gewärtigen. Die Care ift fomobi bier: als ben dem Ronigt. Gericht ber Gradt Reichenbach ju erfeber.

Ronigi. Ve.uf. Dobm : Cameular : Boatepamt.

Somiebeberg ben isten Man 1816. Rachbem bo und ite nothwens bige Gubb.ftation ber fub Ro. 83 ju Ditterebach belegenen auf 2387 Mtbl. 19 far. gewürdigten Mablmuble Des Dullers Joyann Benjamin Jupiner verrugt, ber pes remtorifche Fierhungstermin auf ben 23ifen Rovember a. i. Bormittags um 11 Ubr anberaumt morden; fo merden Raufluftige biergu vorgeladen

Ronigt. Pres g. Land und Starta richt. Mamstan ben 24. 3 ni 1816 Das Erblandes Marichall graffich von Sandregfofche Juftigamt ju Bankmit prafigirt gum emgigen Licitationes und Bers Laufetermine, ber jum Rachtag bes Sans Reimnit geherigen, in Gietchen befinds lichen, mit No. bezeichneten auf 86 Rtolr. in Cour. abgewurdigte Robotgartners ftelle, welche auf den Untrag der Bittive und ber bier zu obervormundichattlich authorifirten Bormundichaft voluntarie inbhaftirt worden.

Len 17 Septhr. 1816.

Die Berhandfung mird in ber gem bnliden Gerichtoftube gu Bantwig abge-Chroffen und die von denen Localgerichten aufgeno mene Zave fann in dem Berichtstreischam gu Gielden und bei bem unterzeichneten Sagittario gu jeber ichide Frietiche. Majen Beit nachgesehen werben.

Carolath ben 13. Juin . 8.6. Bon Geiten bes unteridriebenen Rontopper Juftig Umtes wird bierburch befannt genacht, daß im Wege ber nothwendigen Gubhaftation bas ju Rontopp belegene Samuel Banfelime Burs gerhaus, weiches auf 222 ribir 8 gr. Courant gewurdigt worden, in Termino ben 27. September d. J Bormittags um to Uhr offentlich an ben Deiftbies thenden verfauft merden foll. Raufluftige und Befitfahige werden baber hier= mit eingelaben, in gedachtem Termine bor bem unterzeichneten guftigamte auf bem Schloffe ju Rontopp zu erscheinen, ihr Geboth ad protocollum ju geben, und haben biefelben ju gemartigen, bag bas ze. Sanfeliche Burgerhaus bem Deift: und Deftbiethenden gegen baare Begablung in Cour. Berth nach pors gangiger Einwilligung ter Banfelichen Glaubiger juge dit gen werden wird. Das Romtopper Gerichte-Uint.

Große

Grof. Glogan ben grien Dan 1816. Das auf 465 Rtof. 10 far. 73 b'. getourbigte Johnsche Bauergut Dro 20. in tatschau, foll in den Terminen bett ibten Juli, ibten August, ibten Gep ember 1816. Bormittage um to Uhr auf hiefigem Rathhaufe an ten Meift terbenden verlauft merden.

Gubrau den 22ften Inti 1816. Die Rodewatofche Bindmable und Frenftelle ben Schaß, geichant auf 437 Rible. 3 gr., felt Eb ilunge balber in bem auf den 7ten October d. J. in Schat anftebenden peremiorifchen Termine offents lich an den Meifidiethenden verfauft werden, wozu Raufluftige eingelaben werden. Das Gerichtsamt für Schaf.

Dele ben isten July 1816. Bum nothwendigen offentlichen Berfauf. Der Mible Freiftelle fub Dio. 56. ju Peucke, mogu 2 Bindmublen, 6 Scheffel Muss fagt und ein mit Dbftbaumen befegter Garten geboren, und wiche localgerichts lich mit Bugiebung eines Duflers auf 850 Rthir. Cour. gewurdiget warden, ift ein einziger Termin auf ben 27. Geptember c anberaunt worden, weshalb Rauf: luftige bierdurch eingeladen werden, fich an diefem Tage Rachmittags auf bem herrschaftlichen Sofe gu Beucke einzufinden. Berichtsamt ber Beuder Guter.

Carolath den 13. July 1816. Bon Geiten des unterfebriebenen Rontopper Gerichts-Unites wird hierdurch befannt gemacht, daß auf den Unitag ber Tuchmacher Gottlieb Ziegenhatfichen Glaubiger bas gu Rontopp belegene auf 240 reble 4 ggr. 6 pf. magiftraenal fc gewurdigte Burgerhaus in Termis no den 26. September a. c. Bormittags um 9 Ubr offentlich an ben Deifi: biethenden verkauft werden foll. Raufluftige und Befit ahige werden daher hiermie vorgeliden, in gedachtem Termine bor dem unterfcbriebenen Gerichtsamt auf dem Schloß zu Roneopp zu erfcheinen, ihr Geboth ad protecollum gu geben, und zu gewärtigen, bag bas ic. Ziegenha fiche Burgerh ius an den Deifi: und Pefforethenden gegen gleich baare Begablung in Courant: Berth, nach vorgangiger Cinwilligung ber Luchmacher Ziegenhalfischen G aubiger zugeschlugen Das Rontopper Gerichtsamt. werden wird.

Opveln ben 4ten July 1816. Dem Publifo mird hierdurch befannt gemacht, baß das, dem Mauer-Meifter Joseph Jadi chichen Juteffaterben juges borige, in ber Beuthner Borftadt an der Guttentager Gaffe fub Ro. 29. biefelbft gelegene Saus nebft Garren, welches laut der bavon gerichtlich aufgenommenen Sare auf 1653 Rible. 15 igr. Courant nach Abzug ber Lanen gerichtlich betarirt worden ift, auf den Untrag bes majorennen Miterben und ber Bormund chaft ber Minorennen offentlich fubbaftirt werden foll, und bag ber Termin hiegy auf

ben 26ften Geptember b 3.

auf bem hiefigen Stadt: Berichte Zimmer aufteht. Alle Befitfabige, Raufluftige werden baber bierdurch aufgeforvert, in Diefem Termine gu ericheinen, ihr Ges both abjugeben und demnaibft ju gemartigen, bag bem Deift und Beftbiethens Der Diefes Grundific unter den im Gubhaffations . germine befannt ju machen-Den Bedingungen und unter erfolgender Genebuigung ber Bormundichaft, fo wie Des unterzeichneten Ronigl Ctadegerichte ais obervormundschaftiicher Behorde jugefchlagen werden wird. Die Zage Diefes Saufes tann gu geder fcbicflichen Beit in ber Regiftratur bes unterzeichneten Ronigt, Ctadegerichte nachgefeben merben. Das Ronigl, Bericht ber Stadt.

Massach ben Pitschen ben 20sten Juli 1816. Ans ben Antrog ber Sottlieb Burgbarotsch n Erven ist zum öffentlichen Verka f er Colloneitstle sub Mro. 2. in Carlethal, veiche gerichtlich auf 175 Ard'r. Cour. oberstählt weden, Die einziger Bie hungktermin auf den sten Dievoer a. c. B rau. - go um 9 Ubr au' dem Schlosse zu Gorlau angesetz; wozu Rachast e und Zabis grahf mit dem Bemerken einze aben werden, daß der Zuschlag an den Mentouchenoin gegen gieich daare Zahlung ohne Rücksicht auf ser ere webot en solgen wird.

*) Liegnis den 12ten Augunt 1810. Es sollen zwen Scheffel Acker, welsche finks der Hauptstraße nach Goldberg, ohnweit der Stuftsziegelscheuer gelegen sind, und die zum Nachlaß des verstorbenen Krauters, Johann Ehrenfried Hubsner gehören, im Bege der Subhaftation öffentlich verkauft werden. Terminus zu diesem Pe kauf ist auf den 28. Detober e. Bormittags um 9 Uhr in des unterschriebenen Justitiari Behausung No. 16. in der Goldberger Gasse anberaumt worden, und es werden dauer Kauftnitige, und Beschiftschige mit dem Bemerken zu ihrem Enscheinen in zeremin aufgesoldert, daß nach eingeholter Benehmigung der Erben und Real-Treditoren der Zuschläch geigen soll. Die zu verkausenen Aecker sind guf 416 Riblit. 20 sgr. gerichtlich abgeschauft, und kann die Tare ben dem Justitiario nachgeschen werden.

Das Ottomanniche Conforten : Gerichtsanit. Being, Just. *) Ottmadan ben 18ten Jum 1816. Das unterzeichnete Gericht macht Bierdurch befannt, baß bie ju Liebenan im Grottfaufchen Creife fub Dlo. 64. belegene, ben Erben bes verfiorbenen Bausters Jojeph Jappe gemeinschaftlich gus gehörige und auf 60 Rthir. gerichtlich abgeschäfte Frenhausterfielle, auf ben Une trag der Zappifden Cred toren im Bege der nothwendigen Gubhaftation verkauft. werden woll. Es werden demnach bent : und gabtungsfahige Rauftunige hiermit eingelaben, fich in dem zu diesem Behufe auf Den 26. October a. c. coram Comamigario, Ainesbauptmaunichatte Rath Berben anberaumten einzigen peremtorifchen Bicthungetermin auf dem hiefigen Umtshaufe einzufinden, ihr Geboth abzugeben, und unter Einwittigung ber Creditoren ten Bufchlag an den Meift = und Befibies thenden ju gewärtigen; und fann übrigens die Inre von ber in Rece fichenden Frenhausterfielle mit mehrerer Muße in cer hiefigen Registratur nachgefeben wers Rouig', ehemale füribiicoft, Umtel auptmannichaft in Bertretung Des graft. v. Pintofchen Gerichtsamtes von Liebenau et Gallenau. ben.

Sprottechen foll in I mine den Zoffen Ceptember Bormittage um si Uhr bas feibit an ben Dieit. und Befibieth nden verfauret werden.

Das reichegräftich v. Sonos Sprottchener Gerichtsamt.

felbst versto benen Be kaerber. Bi we naria Elisabeth Goldbricht follen deren nachailassen. Grundnucke, nanitch das ub Pro. 231. unter dem Glogaver Thore hieselbit belegene, auf 111 Ribir. 12 ggr. gewürdigte Haus, und die hinter den Baldbaufera b legene, auf 220 Kibir. argeschafte Biese im Wege der fremwilligen Euchhastation dffentlich an den Meistethenden versaut merden. Der Termin dierzu sieht auf den zen October c. vor dem Herrn Stadtrichter Marmeistein alle hier

bier an, und werben Raufluftige eingeladen, fich ju demfelben auf biefigem Stabts gerich Shaute einzufinden, ihre Gebothe abzugeben und nach erfolgter Ginmelligung ber Erben Den Juf biag an ben Deife und Befibiethenden ju gewärtigen.

*) Rupp ben isten Juli 1816. Das unterzeichnere Juftiganit macht bem Publifo viereurch befannt, Daft Die ju Boppelan fub Rio. 85. belegene robotiame Dausterfielle, die nach bem verftorbenen Michael Guret verblieben, und welche onne Bieb und Inventgrienitude auf to4 Rebit. gerichtlich abgeschäße morven, auf ben Untrag ber Erben öffentlich an ben Meift = und Befibiethenden vertauft merden foll. Dieju fiebt nun Terminus auf den

28ften Ditober c. a. frub am 9 Ubr

in der hiefigen Umretangelen an, und es werben baber Raufluftige hiermit aufges forgert, nich in dietem Cermine aubier einzufinden und ihr Geboth abzugeben, wors auf atsbann ber Deift = und Befibierbende ben Bufdiag ju gemartigen bat. Ronigi. Preuß. Rent = Juftigamt.

*) Larnowig den 25ften Junt 1816. Rachdem mehrere Real-Ereditoren auf Fortiebung ber Subhailation ber fogenannten Schwarzhuttner Muhle zu Laffos wiß, welche im Jahre 1808, auf 4000 Rible, gerichtlich gemurbiget worden, ans getragen baben, fo ift ein anderweitiger peremtorifcher Biethungstermin auf ben 18ten Rovember c. Bormittags um 9 Uhr in der Gerichtskang len gu Carlehof anberaumt morden; wogu fammtliche Ranfluttige, welche gedachte Muble ju befigen fahig und ju begabten vermögend, auch fonft annehmlich find, hie burch mit bem Bimerten polgeladen werden, daß diefelbe bem Deift= und Bestbiethenden nach erfolgter Ein villigung der Intereffenten ohne Radficht auf etwa fpater eingehende Gebothe jugeichlagen merben mird.

Juftgamt der graftich Bentelfchen Beuthner herrichaften.

*) Doer Blogan ben igten Auguft 1816 Auf fernerweitigen Untrag Der Juregfoschen Bormunoschaft will bas in Termino den goffen October B. J. feil gebordene, bem Gi fermeifter Siuja geborige, fub Ro 30 bes Spporhetenbuchs belogene, auf 100 Ribir. Rom. Di betagirte Aderfilet wegen ju geringen Geboths wier ausg bo ben werden. Alle Rauflustige und Befit abige werben baber eins geladen, in dem af den arften September c. fruh & Uhr toco Bormert & fchnis anfiebenden Termin gu erfcheinen, ihr Geboth in thun und nach erfolgter Benebmigung des vormundfcaftlichen Gerichts ben Bufchlag an den Deifibiethenden und baar Zahlenben gu gemartigen Das Gerichtsamt Fren : Bogten Lefchnis.

4.41 6 1

*) Schurgaft ben ibten August 1816. Auf Den Autrag ber Anton Urbanskifchen Erben foll bas hiefelbft auf Der Schloß=Jurisbiction fub Ro. 32. bes legene Angerhaus, we wes burch bie Boratgerichte nach Abjug ber darauf haftens Den gaffen auf 49 Rthir. 20 igr. gefcage worden ift, an ben Deifibtethenden vers fauft merden. Der peremtorifde Bierhungstermen ift auf ben gren October b. J. Bormittags um 9 Uhr an gewöhnlicher Gerichteffelle hlefelbft anberaumt worden, und laben wir Raufluftige biergn mit bem Bemerten ein, bag nach Eingang ber Einwilligung fammelicher Erben ber Buichlag an ben Beff: und Meifibiethenben erfolgen wird. Raufsbedingungen und Care tonnen jederzeit ben uns nachgefeben The state of the s merben.

Bu vermiethen

*) Brestau. Im Saufe Dro. 525., bein Ronigi. Dbet : Panbesgericht gerabeuber, ift bie zwepte Gtage, und eine Sandlungsgelegenheit par terre, wie auch ein großer trockener Reller, ju bermiethen und auf Dichaeli ju beziehen. Das Rabere ift bepm Eigenthumer im Gemolbe ju erfragen.

3) Brestau. Gine febr bequem liegende gute Sanblungegelegenheit ift gu

vermlethen. Das Dabere fagt ber Agent Muller auf ber Dhlaner Strafe.

*) Brestan Bu vermiethen ift eine Ctube fur eine einzelne Perfon. 3a

erfahren ben bem Dofamentler herrn Beinrich im alten Rathbaufe.

*) Brestou. Eine Sandlungsgelegenheit ift zu vermiethen in Rro. 4. auf dem Marte, beflebend aus einem Comtoir, Gewoibe und Reller, und auf Dichaes white the man

Bu perquetioniren.

Bredfau ben toten August 1816. Dienflage den 27. Muguft c. Rade mittage um a Uhr follen in dem hiefigen Ronigl. Dber : Accifeamte jum innern De. bit und gegen befondere Erlegung ber Gefalle aufer bem Raufgelde 2800 Pfund Coffee in 20 Gaden, einige Schnittmaaren, 3 Dupend metallene loffel, 17 Gtud papierne Barbiermeffer Scheiden, nebft gwen alten Baagen mit Scha alen und ef= nigen eifernen Gewichten, öffentlich und meiftbietbend, auch gegen fofortige Des jahlung verfauft werben, welches hiermit befannt gemacht wirb.

Ronigt. Ober : Mccife = und Boll : Unterfuchunge : Ame.

) Leobich us ben ryten Anguft 1816. Den 18ten Geptember a. c. werben in bem herrschaftlichen Schloffe ju Rlein : Peterwis ben Jagerndorf bie jum Ober: Amemann gangworfchen Rachlaffe gehörigen Sachen, wovon zwen Bagenpferde nebit Bagen und Sefcbirr Rachmittags 3 Uhr vortommen, meinbtetbeub gegent baare Bejahlung verfauft, und werden Rauffuffige und Jahlungefabige bleju vor-Das Gerichtsamt Peterwit und Bracich. Rlofe, Jufit.

Sachen, fo verlohren worben.

") Brestau. Bon dem Frachtwagen Des Fuhrmanns G. Dan ift auf ber Reife von Leipzig bie Breelan gwifchen bem 16ten Juni und Unfang Juli d. J. ein Pad in Padleinwand, 2 Genener fchwer, figniet mit boppetem Dreped in Deffen Mitte fic eine Rull befindet, entweber verlohren gegangen, geftohlen worden, wher an einem andern Drie unrichtigerweife abgelaben worden. Ber hieraber einige Mustunft ertheilen tann, beliebe folches gefälligft bem Guterbefiatiger Rurwig bie: feibft anzuzeigen.

Personen, so ihre Dienste antragen

Ein junges Didochen bon guter Ergiebung und herfunft wünfcht diefe Michaelf oder auch bald hier ober auferhalb Breslan in einem anfiana probable

bigen Saufe bep einer Familie als Gesellschafterin oder Wirthschafterin ihr Unterstommen ju finden; ift in jeder weiblichen Arbeit erfahren, sieht mehr auf gute Bestandlung als auf Gehalt, kann Zeugnisse ihrer Aufführung geben. Das Rabere ist ju erfahren ben Madame Rother auf der Ohlauer Gasse beym Schwidbegen in Ro. 944. im Hofe i Stiege boch.

") Brestau. Eine Jungfer, welche perfet fchnelbern, friffren, Dugmichen ze. fann, munfcht in ober um Brestau ihr Unterfommen. Rabere Rachricht ertheile ber Agent E. E. Meper, wohnhaft auf der Albrechtsgaffe neben dem

golonen 2 B C.

AVERTISSEMENTS.

Brestan. Wer an einen einzelnen Beren 3 gute Stuben nebft Ruche, Allove ober Rammer in einer nicht entlegenen Gegend der Stade auf Michaelis d. J.

gu vermiethen hat, melde fich beshalb in ber Zeitungs : Erpedition.

Breblau. Einem geehrten Publifo empfehle ich mich mit meiner Fare beren in w Uenen Waaren sowohl in ganzen Stücken als in fleinern Theilen mie Unbnahme ber Scharlachfarbe. Ein jeder Versuch wird mich empfehlen, indem ich die beste Bedienung verspreche.

Schönfeld, Runft , Baid und Schönfarber,

etablirt im Tuchmacher: Gewerfe Baufe in der Reuftadt Rro. 1460.

Drestau. Mit allen Sorten Topferarbeit, ganz besonders aber mit Berfertigung guter brauchbarer Kochofens oder ben fogenannten Rochmaschinen far jede Desonomie und auf jede Arg, empfiehlt fich einem verehrungsmutdigen publifo ber fich in ber Mathiasgaffe vor bem Oberthore neu etablirte Topfer Geisler.

fen Famille Logis und Roft um ein Billiges ju erhalten. 200? fagt bie Fran

Leichtern auf bem Rathhaufe am Ausgange der Fifchtroge.

*) Breslau. Der Daler B. Ritterbuich empfiehlt fic bem geehrten Dufe

To und bittet um geneigten Bufprud. Logire in ber Topfergaffe Rro. 81.

*) Breslau. Reue Russtallen ben J. E. E. feuctart: Variations sur l'Air: Nel cor piu non mi sento; comp. par Mad Catalani. 10 gr. — Oh dolce concento, varié et chanté par Mad Catalani. 12 gr. — Sul Margine d'un Rio, varié et chanté par Mad Catalani. 12 gr. — Caro rio chal marten vai, Cavantine av. ecc. de Pianos, ou Harpe comp. par M. Bolassi et chanté par Mad. Catalani. 12 gr

*) Carolath den toten August 1816. Bon Seiten des unterschriebenen Justizamtes wird hierdurch öffentsich bekannt gemacht, daß über das unzureichens de Bermegen des Luchmacher Johann Gotrlied Jiegenhals aus Kontopp, welcher sich gegenwartig in Cottons aufhalt, ad Instantiam seiner Creditoren der Concurs eröffnet, und der Ansang desselben auf die heutige Mitragsstunde festgeseht worz

ben ift. Alle etwauige unbekannte Glanbiger bes Eribarit werben baber blermit vorgeladen, in bem ju Anbringung und Wahrhaftmachung ibrer Unforderungen an den Gemeinschuldner, auf ben 28. Detober c. Bormittags um 9 libr anberaum= ten Termine, por bem unterzeichneten Justigamte in ber Behaufung bes Infiftiarit in Carolath entweder in Perfon oder durch binlangliche, mit Bollmatht und Information verfebene Mandatarien gu erfchefnen, ihre Unfpruche gu tiquidiren, recht= Ach unchzuweisen, und auf ben Fall ihres Muffenbleibens zu gewartigen, bag fie mit ihren. Forderungen an die Concurd-Maffe practudirt, und ihnen beshalb gegen Die übrigen Ereditores ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden foll. Zugleich wird ber offene Urreft uber bas Bermogen bes zc. Biegenhals hiermit bergeftalt verhangt, daß allen und jeden, welche von dem Gemeinschuldner, Tuchmacher Jos hann Gottlieb Ziegenhals etwas an Effecten ober Briefichaften binter fich baben, ein für allemal angedeuter wird, bemfelben nicht bas Mindeste hiervon zu verabs folgen, vielmehr bem unterzerchneten Gerichtsamte babon fordersamit treuliche Ains zeige ju maden, und die Gelber ober Sachen, jeboch mit Borbehalt ihrer baran habenden Rechte gum gerichtlichen Deposito abzultefern, unter ber Bermarnung, bag wein bem Gemeinschuldner etwas bezahlt ober ausgeantwortet wurde, Diefes fur nicht geschehen geachtet, und jum Beffen ber Daffe anderweit bengerrieben, wenn aber ber Junhaber bergleichen Gelber ober Gachen verschweigen ober gurud's halten follte, er noch angerbem alles feines baran habenben Unterpfaub = ober an= bern Rechts verlustig ertlart werben murbe.

Das Rontopper Gerichtsamt. Brieg ben paten Gunt 1816. Das Ronigl. Band, und Gradtgericht ju Brieg macht hierdurch befannt, bag ber am Minge fub Do. 18. gelegene Gafthof gum golbenen Rreng, welcher nach Abgug ber barauf haftenden gaffen mit Inbegriff bee bage gehörigen Inventarit auf 12 369 Rible. 20 ggr. gemit biget morben, a bato binnen 6 Monaten und zwar in Termino peremtorio den 24. Decems ber c. a. Bormittags um to Uhr ben demfeiben bffemtich verlauft werden foll. Es werden benmach Raufluftige und Befisfabige hierdurch vorgeladen, in bem ermabns sen peremtorifchen Termine auf den Stadtgerichteilmmern vor bem emannten Des putirten, Beren Jufig Affeffor Reichert in Berfon ober burch gehörtae Bewollmach: tigte ju ericeinen, ihr Geboth abzugeben und bemnichff ju gemartigen, bag ermahnter Gafibof bem Meifthiethenden und Beftgablenden jugeichlagen und auf Radgebothe nicht geachtet merben foll.

Ronigt. Breuf. fand und Stadtgericht.

") Bunglan den Taren Jult 2816. Dem allhtefigen Bitaillong-Arge Beren Rraufe vom 1 4ten Solef. Landwehr=Regiment fage meinen ergebenften Dont für die an mir bemiefene Ropf : Dperation, wo felbige mich eines Bemachfes von efrea 7 lorb entlebigte, und beshalb einem jedem benfelben wegen der an mit bes wiefenen Gefcidichteit beftens empfehlen fann.

Mitmann. Rothgerber.

Stettin den inten August 1876. Wir haben so eben eine La ung neuer Citronen directe von Malaga erhalten, we'che, da des Schiff nur 5 Wochen unterweges gewesen ift, ganz unbeschädigt find, und offeriren feibige zum billig-Acn Preiste. Herberg & Hennig.